

RATHAUS

GEMEINDEANZEIGER
des „Telldorfs“

ÖTIGHEIM



28/2025
10. Juli



Ferienstpaß

05.08. - 09.09.2025

Telldorf
Ötigheim

Ferienstpaß 2025



Datum	Uhrzeit	Verein/Anbieter	Angebot	Anzahl der Teilnehmer	Alter
05.08.2025	09:00 – 12:00 Uhr	Gemeinde Ötigheim	Code-Kids – Programmieren und Entwickeln von Spielen auf dem iPad	10	2. – 4. Klasse
06.08.2025	09:00 – 14:00 Uhr	Stimmkultur (MGV 1863)	Blick hinter die Kulissen der Berufsfeuerwehr	20	6 – 12 Jahre
07.08.2025	14:00 – 17:00 Uhr	Künstlerkreis	Malen, basteln, schleifen, sägen usw.	20	6 – 10 Jahre
08.08.2025	10:00 – 14:00 Uhr	FWG Ötigheim	Besichtigung Fernseh- und Radiosender (SWR)	16	6 – 10 Jahre
09.08.2025	09:00 – 16:30 Uhr	CDU Ötigheim	Bogenschießen und Blasrohrcup	15	10 – 16 Jahre
09.08.2025 – 10.08.2025	Sa., 14:00 Uhr – So., 14:00 Uhr	Anglerkameradschaft	Übernachtung am See	30	6 – 18 Jahre
11.08.2025	09:50 – 12:30 Uhr	Mandolinen- und Gitarrenorchester	Schwarzlichtspaß beim Minigolf	15	8 – 15 Jahre
12.08.2025	09:00 – 15:00 Uhr	Gemeinde Ötigheim	Flussbettwandern in der Murg	12	ab 9 Jahren
13.08.2025	09:00 – 15:00 Uhr	Gemeinde Ötigheim/ Ruderclub Rastatt	Segelspaß auf dem Goldkanal	14	ab 8 Jahren
14.08.2025	09:00 – 15:00 Uhr	Gemeinde Ötigheim	Wasserspaß am Surfsee	14	ab 8 Jahren
15.08.2025	10:00 – 13:00 Uhr	Ötigheimer Tennis-Club	Spiel mit Bällen	30	6 – 14 Jahre
18.08.2025	09:00 – 15:00 Uhr	Gemeinde Ötigheim	Baumwipfeldfad und Sommerberg	14	ab 7 Jahren
19.08.2025	08:00 – 12:30 Uhr	KSC-Fanclub Etje	KSC-Stadionführung	16	6 – 14 Jahre
20.08.2025	13:30 – 17:30 Uhr	Musikverein	Toccarion	20	6 – 10 Jahre
21.08.2025	14:00 – 16:00 Uhr	VdK Ötigheim	Kreative Armbänder gestalten	10	ab 7 Jahren

Das ausführliche Programm mit den Anmelde­möglichkeiten wird am Donnerstag, 10. Juli 2025 ab 20:00 Uhr auf der Homepage der Gemeinde Ötigheim freigeschaltet.

Datum	Uhrzeit	Verein/Anbieter	Angebot	Anzahl der Teilnehmer	Alter
26.08.2025	15:00 – 17:00 Uhr	Curatio Ötigheim / Seniorenzentrum	Süddsee­feeling / werde Cock­tail­fach­kraft	15	10 – 13 Jahre
26.08.2025	15:00 – 17:00 Uhr	Curatio Ötigheim / Gesundheitszentrum	Süddsee­feeling / werde Cock­tail­fach­kraft	10	10 – 13 Jahre
27.08.2025	14:00 – 17:00 Uhr	Schmuck-Stübchen Inge Siegel	Edelstein­bäum­chen her­stellen	8	ab 8 Jahren
27.08.2025	15:00 – 17:30 Uhr	KJG Ötigheim	Schatz­suche	30	10 – 15 Jahre
28.08.2025	09:00 – 15:00 Uhr	Fußball­verein	Spiel und Spaß rund um das Thema Fußball	25	6 – 9 Jahre
28.08.2025	11:00 – 16:00 Uhr	Reiter­verein	Ein Tag auf dem Reiterhof	20	6 – 14 Jahre
02.09.2025	14:00 – 17:00 Uhr	Schmuck-Stübchen Inge Siegel	Edelstein­bäum­chen her­stellen	8	ab 8 Jahren
03.09.2025	15:00 – 19:00 Uhr	TGÖ-Leichtathletik	Wettkampf­spiele	20	6 – 17 Jahre
04.09.2025	ab 19 Uhr	Gemeinde Ötigheim	Open-Air-Kino		Für die ganze Familie
09.09.2025	08:30 – 13:30 Uhr	Energie­agentur Mittel­baden	Erneuerbare Energien erleben!	15	8 – 14 Jahre



Dank an die Firma Hettmansperger für tatkräftige Unterstützung im Bereich Jugendareal

Die Gemeinde Ötigheim bedankt sich ganz herzlich bei der Firma Hettmansperger für die tatkräftige Unterstützung bei der Umstellung von drei Überseecontainern auf unser Kinder und Jugendareal.

Dank des engagierten und professionellen Einsatzes konnten die Container schnell und zuverlässig an ihren neuen Platz gebracht werden - ein wichtiger Schritt für die Weiterentwicklung des Jugendareals und unseres Angebots für die vielen Kinder und Jugendliche. Die Container dienen hauptsächlich zur Lagerung und Unterbringung von notwendigen Gebrauchsmaterialien und Utensilien für das Kinder und Jugendareal.

Wir wissen das Engagement der Firma Hettmansperger sehr zu schätzen und sagen nochmals herzlichen Dank im Namen aller Beteiligten und besonders im Namen der Kinder und Jugendlichen und des Turnvereins Germania Ötigheim (TGÖ)!



Dankeschön-Grillfest für junge Helferinnen und Helfer

Als kleines Dankeschön für ihren ehrenamtlichen Einsatz lud die Gemeindeverwaltung die KJG und die TGÖ zu einem kleinen Grillfest ein: Im Rahmen der 72-h-Aktion gestaltete die KJG den Schulhof neu, die TGÖ engagierte sich bei der Errichtung des

Kinder- und Jugendareals. In dieser geselligen Runde wurden außerdem Ideen zur Weiterentwicklung Ötigheims gesammelt - viele kreative Vorschläge fließen nun in die Gemeindeplanung ein.



Richtfest für neues Mobilitätszentrum - Meilenstein mit Strahlkraft

Am 30. Juni 2025 wurde ein bedeutender Bauabschnitt gefeiert: das Richtfest des neuen Mobilitätszentrums der Firma WACKENHUT. Auf rund 40.000 m² entsteht ein hochmoderner Standort für Pkw, Transporter, Trucks und Busse der Marken Mercedes-Benz, FUSO und Unimog - alles unter einem Dach.

Das Projekt vereint modernste Werkstattbereiche, lichtdurchflutete Ausstellungsflächen und zukunftsorientierte Technologien. Nachhaltigkeit spielt dabei eine zentrale Rolle: Photovoltaikanlagen, Luftwärmepumpen, Dachbegrünung sowie Ladeinfrastruktur für E- und Wasserstofffahrzeuge sollen den Betrieb nahezu energieautark machen.

Beim Richtfest waren neben den Projektbeteiligten auch Vertreter der Gemeinde eingeladen. Der traditionelle Richtspruch und das symbolische Zerschlagen eines Glases standen im Mittelpunkt der Feier. Bei Rundgängen durch den Rohbau konnten sich die Gäste einen ersten Eindruck vom neuen Zentrum verschaffen.

Mit der planmäßigen Fertigstellung im ersten Quartal 2026 entsteht ein Ort, der nicht nur neue Arbeitsplätze schafft, sondern auch ein deutliches Zeichen für Fortschritt und regionale Entwicklung setzt. Die Gemeinde dankt allen Beteiligten für ihr Engagement und freut sich über diesen zukunftsweisenden Impuls vor Ort.



Prinzessinnenchor trifft Mandolinenorchester

Kooperationsprojekt

Grundschule Ötigheim/ Affezheim
Kinder- und Jugendorchester
Mandolinenverein Ötigheim

Die Prinzessin auf der Erbse
Singspiel für Kinderchor von Nicole Berne

Montag, 21.07.2025, 17:00 Uhr
Geschwister-Scholl-Haus
Kirchstraße 7, Ötigheim

Im Anschluss gemütliches Beisammensein im
Pfarrgarten.
Die Bewirtung übernimmt der Förderverein der
Grundschule.



Einladung zur Projektvorstellung

Wohnen „Am Federbach“
WIE KLIMA RETTEN DIE KOSTEN SENKT

17. Juli 2025, 18:00 Uhr
Gemeindehaus Alte Schule, Saal 5/6



Offene Stelle im Hauptamt wieder besetzt

Seit dem 1. Juli darf die Gemeindeverwaltung Ötigheim Silke Schmidt als neue Kollegin und Mitarbeiterin begrüßen.

Mit Frau Schmidt kann die seit Monaten unbesetzte Stelle im Sachbereich Ordnungsamt und Friedhofsverwaltung endlich wieder ausgefüllt werden.

Für Bürgerinnen und Bürger ist Silke Schmidt telefonisch unter 07222/9197-17 oder per E-Mail unter silke.schmidt@oetigheim.de erreichbar.

Wir wünschen ihr viel Spaß in ihrem neuen Tätigkeitsfeld.



Badplatz aufgewertet

- Bauhof installiert Rundbank um Ahornbaum
- Idee aus dem Gemeinderat umgesetzt



Der in Ötigheim bekannte Badplatz am Federbach ist ein schöner Ort für eine Pause bei einem Spaziergang. Aus der Mitte des Gemeinderates kam der Vorschlag eine großzügige Bank um den mittig platzierten Ahornbaum zu realisieren.

Die Verantwortliche für Beschaffungen Maria Seiler hat die passende Bank bestellt und das Bauhofteam hat die Rundbank inklusive Betonfundamentarbeiten installiert. Bis zu 12 Menschen haben Platz auf der Bank.

Der Ötigheimer Raghed Hanna, der täglich bei seinem Spaziergang am Badplatz vorbeikommt, zeigt sich begeistert von dieser neuen beschattenden Sitzmöglichkeit.

v. l. n. r.: Bauamtsleiter Patric Kohm, Rechnungsamt Maria Seiler, Stellv. Bauhofleiter Tobias Lehmann, Raghed Hanna

10 Jahre „Arztpraxis Ötigheim“ in der Schillerstraße

Die Gemeinschaftspraxis Michael Enderle/Dr. Christoph Müller-Mall in der Schillerstraße feiert ihr 10-jähriges Bestehen.

Mit einem nahezu unveränderten Stammteam und vollständiger Barrierefreiheit - damals eine Seltenheit - ist sie seit einem Jahrzehnt eine feste Größe in der Gemeinde.

Bei einer kleinen Feierstunde gratulierte auch Bürgermeister Frank Kiefer und hob hervor: Die Gemeinschaftspraxis ist ein großer und stabiler Pfeiler der ärztlichen Versorgung Ötigheims.



Netze BW betreibt auch weiterhin das Stromnetz in Ötigheim

Die Netze BW GmbH bleibt auch in den kommenden Jahren für das Stromnetz in Ötigheim zuständig. Der Gemeinderat hatte bereits am 17. Dezember 2024 einstimmig entschieden, die Zusammenarbeit fortzusetzen.

Nun haben Bürgermeister Frank Kiefer und Jens Gehrt, Leiter Regionalmanagement bei der Netze BW, im Rathaus den neuen Konzessionsvertrag unterzeichnet. Dieser tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft und gilt für 20 Jahre.

Der Konzessionsvertrag ermöglicht es einem Netzbetreiber, öffentliche Verkehrswege und Flächen einer Stadt oder Gemeinde zu nutzen, um Leitungen für die Energieversorgung zu bauen und zu betreiben. Im Gegenzug erhält die Kommune eine jährliche Konzessionsabgabe, die sich nach der Menge der gelieferten Energie richtet.

„Die Netze BW war bisher ein verlässlicher Partner. Gemeinsam möchten wir die Energiewende vor Ort voranbringen und eine nachhaltige Energieversorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger gewährleisten“, betont Bürgermeister Kiefer nach der Vertragsunterzeichnung. „Mit Blick auf die kommenden Veränderungen im Wärmesektor und die Umstellung auf Elektromobilität ist es unerlässlich, einen kompetenten und verlässlichen Partner an unserer Seite zu wissen.“



„Wir schätzen das erneute Vertrauen der Gemeinde Ötigheim sehr und freuen uns darauf, die erfolgreiche Zusammenarbeit fortzuführen. Mit unserer Expertise und unserem Engagement werden wir auch weiterhin dafür sorgen, dass das Stromnetz vor Ort sicher und nachhaltig betrieben wird“, so Jens Gehrt.

Gemeinsam für nachhaltige Mobilität: RegioENERGIE-Kommunen radeln beim STADTRADELN vereint los

Auch in diesem Jahr treten die RegioENERGIE-Kommunen wieder gemeinsam beim STADTRADELN in die Pedale. Da die Aktion gleichzeitig in den Landkreisen Rastatt und Karlsruhe stattfindet, nutzen die beteiligten Kommunen die Gelegenheit, um zu einer landkreisübergreifenden Radtour einzuladen. Ziel ist es, gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz und nachhaltige Mobilität zu setzen.

Die Tour ist ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Durmersheim, RegioENERGIE und des Ski-Clubs Durmersheim, der sich um die sichere Führung der Teilnehmenden kümmern wird. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich dieser geführten Tour anzuschließen und gemeinsam aktiv zu werden.

Die rund 37 Kilometer lange Strecke startet am 18. Juli 2025 um 16 Uhr. Tourstart ist in Durmersheim am Hildaplatz. Interessierte können aber auch an verschiedenen Sammelpunkten entlang der Strecke dazustoßen. Die Anreise zu diesen Treffpunkten erfolgt eigenverantwortlich. Die Teilnahme an der Tour ist kostenfrei, erfolgt jedoch auf eigenes Risiko. Auf unserer geführten Radtour besuchen wir außerdem verschiedene Projekte im Bereich erneuerbare Energien in der Region.

Treffpunkte entlang der Strecke

- Durmersheimer Forsthütte: 16:30 Uhr
- Malsch Bahnhof: 17:00 Uhr
- Muggensturm Bahnhof: 17:30 Uhr
- Ötigheim Lärmschutzwand (Hagenäcker I + II): 17:50 Uhr
- Steinmauern Rathaus: 18:20 Uhr
- Elchesheim-Illingen Damm: 19:10 Uhr
- Rückkehr an der Hildaschule in Durmersheim gegen 20:00 Uhr

Aus Sicherheitsgründen ist das Tragen eines Helms verpflichtend. Darüber hinaus wird jede und jeder gebeten, das eigene Fahrrad vor der Tour auf Verkehrstauglichkeit zu überprüfen und während der Fahrt auf die eigene

Sicherheit zu achten. Damit die Gruppe zusammenbleibt, wird ein moderates Tempo gefahren, das für alle Fitnesslevel geeignet ist. Unterwegs sind mehrere Pausen eingeplant. Daher wird empfohlen, ausreichend Verpflegung und Getränke selbst mitzubringen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmende, die gemeinsam ein starkes Zeichen für umweltfreundliche Fortbewegung und regionalen Zusammenhalt setzen möchten.

Sie möchten mitradeln? Dann melden Sie sich mit einer kurzen E-Mail unter t.ganzhorn@landkreis-rastatt.de an und geben bitte an, ab welchem Sammelpunkt Sie dazu stoßen.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne bei Jürgen Kniehl, Tel. 0159/05251026 oder Tanya Ganzhorn, Tel. 07222/1590826 melden.



Unternehmerbesuch bei JUNG WERKZEUGBAU

- Bürgermeister Frank Kiefer zu Gast im Industriegebiet an der B3

Bürgermeister Frank Kiefer besuchte am vergangenen Dienstag die Firma JUNG WERKZEUGBAU GMBH in der Heinrich-Hertz-Straße 3, um sich ein Bild vom Unternehmen und dessen Bedeutung für den Wirtschaftsstandort Ötigheim zu machen.

Geschäftsführer Matthias Jung führte den ihn persönlich durch die rund 3.000 Quadratmeter große Fertigungsfläche, auf der aktuell 38 qualifizierte Fachkräfte beschäftigt sind. Bei dem Rundgang präsentierte Matthias Jung das breite Leistungsspektrum des Unternehmens - von hochpräzisem Werkzeugbau bis hin zu individuellen Sonderlösungen für Kunden aus verschiedensten Branchen.

Bürgermeister Frank Kiefer zeigte sich beeindruckt von der technischen Ausstattung, der Innovationskraft sowie dem Engagement der Mitarbeitenden: „Es ist ein großer Gewinn für unsere Gemeinde, ein so leistungsstarkes und zukunftsorientiertes Unternehmen direkt im Industriegebiet an der B3 zu haben. JUNG WERKZEUGBAU ist ein Paradebeispiel für wirtschaftliche Stärke, qualifizierte Arbeitsplätze und regionales Engagement.“

Die Firma steht seit Jahren für Qualität, Präzision und Verlässlichkeit im Werkzeug- und Formenbau. Der Besuch unterstreicht die enge Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kommune.



Hitzeschutz im Sommer - Das rät das BBK

Besonders gefährdet:

Ältere Menschen, Pflegebedürftige, chronisch Kranke, Kinder und Schwangere.

Achten Sie auf gefährdete Personen in Ihrem Umfeld - bei Notfällen sofort 112 rufen.

Grundregeln bei Hitze

- Viel trinken:

Mind. 1,5 - 2 Liter täglich - Wasser, Saftschorlen, Kräuter- oder Fruchteees.

- Vermeiden:

Alkohol, koffeinhaltige Getränke.

- Medikamente:

Bei regelmäßiger Einnahme ärztlich prüfen lassen, ob Anpassung nötig ist.

Unterwegs bei Hitze

- Einkäufe vermeiden:

Vorräte anlegen für heiße Tage.

- Aktivitäten:

In die kühlen Morgen- oder Abendstunden legen.

- Sonnenschutz:

Kopfbedeckung, helle Kleidung, Sonnencreme (hoher Lichtschutzfaktor).

- Wichtig:

Niemals Menschen oder Tiere im Auto zurücklassen - Lebensgefahr!

Zu Hause bei Hitze

- Richtig lüften:

Früh morgens oder spät abends.

- Hitze draußen halten:

Fenster tagsüber geschlossen und abgedunkelt.

- Schatten schaffen:

Mit Sonnenschirmen oder -segeln.

Waldbrandgefahr vermeiden (laut DFV)

- Keine Zigaretten oder Feuer in der Natur.

- Autos nicht auf trockenen Wiesen parken.

- Grillen nur auf ausgewiesenen Plätzen.

- Rauch oder Feuer? Sofort 112 rufen.

- Nur löschen, wenn keine Eigengefährdung besteht.

Sicher baden (laut DLRG)

- **Nie bei Gewitter schwimmen.**

- Nicht überhitzt ins kalte Wasser springen.

- Nur an bewachten Badestellen schwimmen.

- **Kinder immer im Blick behalten.**

Wasser sparen

- Pflanzen mit Regenwasser statt Leitungswasser gießen.

- Kalte Fußbäder, lauwarmes Duschen, kaltes Wasser über Handgelenke und Unterarme erfrischt effizient.

Bleiben Sie wachsam - und helfen Sie anderen, gut durch die Hitze zu kommen!

Sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig?

Mit Blick auf die anstehende Urlaubszeit empfehlen die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros einen Gültigkeitscheck des Personalausweises oder des Reisepasses. Abgelaufene Ausweispapiere können nicht verlängert werden. Sie müssen rechtzeitig und persönlich (!) neu beantragt werden.

Für die Ausstellung des Personalausweises werden bis zum 24. Lebensjahr 22,80 Euro und ab dem 24. Lebensjahr 37,00 Euro erhoben. Die Gebühr für einen Reisepass bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres beträgt 37,50 Euro und ansonsten 70 Euro. Für die Beantragung von Personaldokumenten benötigt man das letzte ausgestellte Dokument sowie ein biometrietaugliches Lichtbild, das digital übermittelt oder im Bürgerservice gemacht werden muss.

Bei Personalausweisen von Kindern unter 16 Jahren und bei Reisepässen von Personen unter 18 Jahren ist eine Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten vorzulegen.

Diese finden Sie auf unserer Homepage unter den Suchbegriff „Elternklärung“. Die Kinder müssen bei der Beantragung vor Ort anwesend sein.



Eine Terminvereinbarung vorab zur Beantragung des Personalausweises und/oder des Reisepasses unter www.oetigheim.de -> Terminvereinbarung oder Tel. 9197-0 ist zwingend erforderlich.

Fahrbücherei

Der Bücherbus kommt am **Freitag, 18. Juli 2025, von 14:30 - 17:30 Uhr** nach Ötigheim.

Haltestelle: Rathaus, Schulstraße



Gemeinsam gegen Tigermücken vorgehen

Brutstätten-Checkliste



ABDECKEN

Alle Öffnungen mit einem engmaschigen Mückennetz oder einem passenden Deckel lückenlos verschließen.

- Regentonnen
- Zisternen
- Sonnenschirmfüße



ENTSORGEN

Unnütze Gegenstände im Außenbereich wegwerfen, damit sich darin kein Wasser ansammeln kann.

- Müll
- Altreifen
- Baustellenabfälle
- Defekte Gegenstände



ABDICHTEN

Alle Öffnungen dauerhaft abdichten, so dass sich zukünftig kein Wasser mehr ansammeln kann.

- Hohle Zaunpfähle
- Fahnenmasten



INSTAND HALTEN

Gewollte Wasseransammlungen oder Wasserableitungen regelmäßig warten oder pflegen.

- Swimmingpools (Chlordosierung)
- Pumpen zur Bewässerung
- Siphons für Außenwaschbecken



AUSLEEREN

Einmal pro Woche alle Wasseransammlungen vollständig ausleeren.

- Übertöpfe und Untersetzer
- Vogel- und andere Tiertränken
- Sonnenschirmständer
- Gartendekorationen
- Eimer und Gießkannen
- Planschbecken
- Kinderspielzeug
- Regenmesser
- Vasen



AUFRÄUMEN

Gegenstände in denen sich Wasser sammeln kann, geschützt vor Regen oder einer künstlichen Bewässerung lagern.

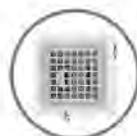
- Leere Blumenkästen
- Eimer und Gießkannen
- Mülleimer und Aschenbecher
- Kinderspielzeug
- Gartenmöbel
- Gartengeräte



FREIHALTEN

Regelmäßig Laub und Schmutz entfernen, damit das Wasser abfließen kann. Bei Bedarf Laubfanggitter installieren.

- Niedrige Dachrinnen (von Gartenlauben oder Garagen)
- Ablaufrinnen vor Garagen



BEHANDELN

Kann eine Wasseransammlung nicht beseitigt werden, muss sie 14-tägig von April bis Oktober mit Bti-Tabletten behandelt werden.

- Hof- und Straßenabläufe
- Blumenkästen mit Wasserreservoir
- Durchhängende Dachrinnen
- Unbelebte Zierbecken ohne Tierbesatz
- Zierbrunnen mit Wasserspeicher
- Terrassenplatten auf Stelzlagern
- Bti-Tabletten sind im Rathaus erhältlich

TIGERMÜCKEN-EIER



- Tigermückenweibchen kleben ihre Eier an die Innenseite von wassergefüllten Gefäßen.
- Die Eier werden knapp oberhalb der Wasserkante abgelegt und sind sehr klein (0,5 mm lang).
- Die Eier können mit heißem Wasser abgetötet werden.



EMPFEHLUNG

- Nachdem es geregnet hat sieht man am besten, wo sich Wasser im eigenen Garten ansammelt.
- Die Tigermücke lässt sich nur gemeinsam eindämmen, sprechen Sie mit Ihren Nachbarn. Tigermücken kennen keine Grundstücksgrenzen!



Die BTI-Tabletten können kostenlos in der Tell-Apotheke (Händelstr. 7) abgeholt werden.

Öffnungszeiten:
Mo-Sa: 08:30-12:30 Uhr
Mo, Di, Do, Fr: 14:30-18:30 Uhr

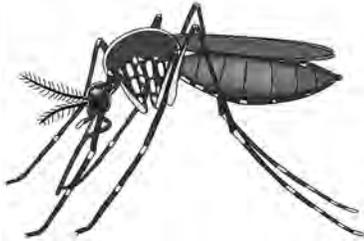
Mehr über die Tigermücke erfahren unter kabsev.de/tigermuecke



Lebenszyklus

BLUTMAHLZEIT

Das Weibchen sucht nach der Paarung und nach jeder Eiablage einen Blutwirt.
Das gesaugte Blut wird für die Produktion der Eier benötigt.

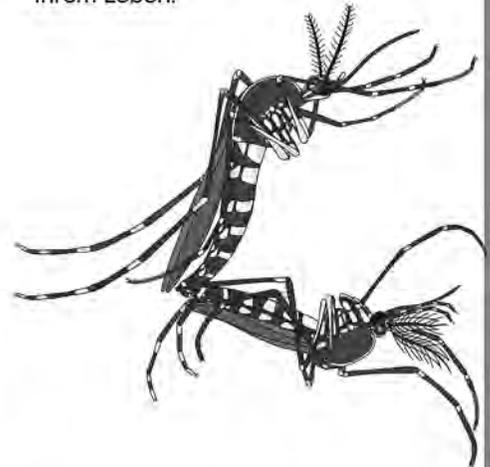


ZAHLREICHE EIER

Im Laufe ihres Lebens legt ein Weibchen bis zu 300 Eier, verteilt auf vier bis fünf Eiablagen.
Vor jeder Eiablage muss das Weibchen eine neue Blutmahlzeit zu sich nehmen.

PAARUNG

Bereits kurz nach dem Schlupf sind Tigermücken paarungsbereit.
Weibchen paaren sich nur einmal in ihrem Leben.



EIABLAGE

Die Weibchen kleben ihre Eier an die Innenwand von wasserenthaltenden Gefäßen oberhalb der Wasserlinie.
Dort können die Eier auch überwintern.



LEBENSDAUER

Tigermückenweibchen können bis zu sechs Wochen leben.
Die männlichen Tigermücken leben hingegen nur zwei bis drei Wochen.

TEMPERATUREINFLUSS

Die Temperatur des Wassers in der Brutstätte hat direkten Einfluss auf die Entwicklungsgeschwindigkeit.
Je wärmer das Wasser, umso schneller verläuft die Entwicklung. Bei 25°C dauert die Wasserphase zehn Tage.

EMERGENZ

Die Tigermücke schiebt sich aus der Puppenhülle.
Nach etwa einer Stunde ist sie flugfähig.



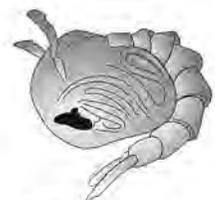
LARVE

Werden die Eier nach einem Anstieg des Wasser überflutet, schlüpfen die Larven.
Die Larven fressen organische Überreste von Pflanzen, Mikroorganismen oder Algen.



PUPPE

In der Puppe findet die Metamorphose zum Vollinsekt statt.
Die Puppe ist mobil, nimmt jedoch keine Nahrung mehr auf.



Werden Sie Baum-Pate!

Wir suchen Baum-Paten für unsere Bäume an den Straßen oder Wegesrand in Ötigheim.

Die Bäume brauchen unsere Hilfe!

Was bedeuten uns die Bäume?

Sie bieten uns Schutz auf weiter Flur, bei Regen und Wind. Bei starkem Sonnenschein spenden uns die Blätter kühlen Schatten. Die Bäume erzeugen ständig lebensnotwendigen Sauerstoff und liefern uns das wichtige Holz als natürlichen Rohstoff.

Besonders bei Trockenheit brauchen die Bäume unsere Fürsorge, sie brauchen aber auch wache Augen und Freunde, die ihnen beistehen, wenn es um ihr Leben geht.

Was können Sie tun?

- Gießen Sie Ihren Patenbaum. Besonders in sommerlichen Trockenperioden benötigen die Bäume viel Wasser (60 - 80 l pro Woche).
- Beim Wässern darauf achten, dass nicht alles zu den Seiten abfließt. Es hilft den Boden vorher vorsichtig aufzulockern.
- Damit das Wasser besser einsickern kann, den Boden über den Wurzeln leicht befeuchten. Erst mit einem Eimer langsam gießen, dann die anderen hinterher schütten.
- Bitte verwenden Sie im Winter kein Streusalz um Gehwege freizuhalten. Das Salz schädigt den Baum. Materialien, wie Splitt, Sand oder Streugranulate sind besser.

Wie werden Sie Baum-Pate?

- Suchen Sie sich einen Baum in Ihrer Straße aus. Es wäre schön, wenn es ein junger Baum ist, da dieser noch auf besonders viel Wasser angewiesen ist. Auch auf dem Friedhof freuen wir uns über Baum-Paten.
- Wenn Sie bereits Pate sind oder werden möchten, wenden Sie sich bitte an Silke Schmidt unter Tel. 91 97-17 oder silke.schmidt@oetigheim.de.
- Zur Kennzeichnung Ihres Patenbaumes und zur Vermeidung, dass der Bauhof diesen Baum doppelt gießt, bekommen Sie ein Baum-Paten-Schild an ihren Baum.
- Als Dankeschön erhalten Sie einen Gutschein der Gemeindeverwaltung.

**Ötigheimer
Baumpatenschaft**

Baum wird gepflegt durch
Hier könnte
Ihr Name stehen!

1 Gemeinde Ötigheim



Gemeinde Ötigheim

Ist ihr Hund schon angemeldet?



Nach der Hundesteuersatzung der Gemeinde Ötigheim sind alle Hunde, die älter als 3 Monate sind, unverzüglich vom Hundehalter bei der Gemeinde Ötigheim anzumelden. Die Nichtbeachtung der Meldepflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet wird. **Wir bitten daher alle Hundebesitzer, die es bisher versäumt haben ihren Hund anzumelden, dies zeitnah nachzuholen.** Das Anmeldeformular finden Sie nachfolgend zum Heraustrennen, auf der Internetseite der Gemeinde Ötigheim zum Herunterladen oder bei der Finanzverwaltung zur Abholung. Die Hundesteuermarke wird nach Abgabe des ausgefüllten Anmeldeformulars ausgehändigt oder per Post zugesandt. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Wild von der Finanz- und Personalverwaltung (07222 / 9197-21, corinna.wild@oetigheim.de) gerne zur Verfügung.

Hundesteueranmeldung

Aufgrund von § 6 KAG in Verbindung mit der örtlichen Hundesteuersatzung zeige ich hiermit meine Hundehaltung an.

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Abbuchung IBAN: _____

JA/ NEIN:

BIC: _____

Tag des Beginns der Hundehaltung: _____

Rasse: _____ Alter: _____

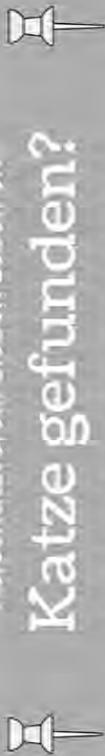
Bei der Hundehaltung handelt es sich um:

- | | | |
|--|------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Ersthund | <input type="checkbox"/> Zweithund | <input type="checkbox"/> Steuerfreie Hunde |
| <input type="checkbox"/> Ermäßigte Hunde | <input type="checkbox"/> Zwinger | <input type="checkbox"/> Kampfhund |

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass unrichtige Angaben zu einer Anzeige wegen Ordnungswidrigkeit führen.

Datum: _____

Unterschrift: _____



Katze gefunden?

Beobachten

- Wirkt die Katze gesund und gepflegt?
- Kommt sie regelmäßig zur gleichen Uhrzeit oder an denselben Ort?
- Verhält sie sich ruhig oder vertraut gegenüber Menschen?

Umgebung

- Sprechen Sie Anwohner an, ob die Katze bekannt ist
- Hängen Sie ggf. ein Foto mit Fundort aus (Supermarkt, Gemeinde, Online-Gruppen)
- Nutzen Sie lokale Plattformen wie nebenan.de, Facebook-Gruppen oder Tiervermittlungsseiten

Chip-Check

- Gehen Sie zum nächsten Tierarzt oder Tierheim (das Auslesen ist meist kostenlos)
- Notieren Sie Funddatum, Ort und ggf. besondere Merkmale der Katze
- Versuchen Sie, das Tier nur bei Bedarf stressfrei einzufangen

Notfall

- Die Katze ist verletzt, stark abgemagert oder offensichtlich krank
- Sie zeigt extrem scheues oder apathisches Verhalten
- Keine Hinweise auf Versorgung oder Rückkehr ins Zuhause über mehrere Tage hinweg



FREIGÄNGERKATZE ODER VERWILDERT?

Was Sie wissen sollten, bevor Sie eine Katze ins Tierheim bringen

In vielen Gemeinden leben Katzen mit Freigang – das ist kein Grund zur Sorge! Leider kommt es immer wieder vor, dass gut versorgte Freigänger-Katzen fälschlich als Fundtiere gemeldet und ins Tierheim gebracht werden. Das verursacht unnötige Kosten – und bedeutet Stress für Mensch und Tier.

Freigängerkatze

- Gepflegtes Fell – wirkt sauber, keine starken Verfilzungen oder Parasiten
- Gutes Allgemeinbefinden – wirkt nicht ausgehungert oder krank
- Ist regelmäßig in der Gegend zu sehen, läuft evtl. bestimmte Wege ab – das ist ihr Revier
- Möglicherweise gechipt – Chips sind unter der Haut und können beim Tierarzt oder im Tierheim ausgelesen werden

Wichtig:

Nicht jede allein gesehene Katze ist hilflos oder heimatlos!

Streuerkatze

- Sehr scheu – lässt Menschen nicht nahe kommen, flüchtet sofort
- Ungepflegtes, struppiges Fell, evtl. Wunden oder stark abgemagert
- Hält sich dauerhaft ohne erkennbare Bezugsperson in der Umgebung auf
- Oft in Gruppen sichtbar – verwilderte Katzen leben häufig in Kolonien
- Nicht gechipt, kein Anzeichen menschlicher Fürsorge

Gut zu wissen:

In Deutschland gilt: Eine gesunde, frei laufende Katze ist kein Fundtier. Sie darf nicht einfach ins Tierheim gebracht werden!

Tipp:
einfacher und
schneller geht's
mit der
Ötigheim-App

Sag's uns

1 Gemeinde Ötigheim

Gemeinde Ötigheim
Schulstraße 3
76470 Ötigheim

Was?

- Wilder Müll
- Straßenschäden
- Straßenbeleuchtung
- Öffentliche Plätze
- Sonstiges

Beschreibung optional:

Wo?

Straße und Hausnummer / Platz / Bereich:

Kontakt:

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

Telefon:



Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehrrübung beim Reitverein Ötigheim

Am vergangenen Sonntag, 06.07.2025, fand unsere planmäßige Feuerwehrrübung beim Reitverein Ötigheim statt. Diese stand unter dem Zeichen „Pferderettung/Brandbekämpfung“.

Zuerst zeigte uns die 1. Vorständin Maria Kühn den richtigen Umgang mit den Pferden wie z. B. das Anlegen des Halfters. Anschließend war die Übungsannahme das es im Bereich der Pferdeboxen sowie der Reithalle zu einem Brand gekommen war. Daher kümmerte sich ein Trupp unter Atemschutz um die Rettung der Pferde aus den Boxen und ein weiterer Trupp ebenfalls unter Atemschutz zeitgleich um die Brandbekämpfung in der Halle. Ein weiterer Trupp stellte eine Riegelstellung her. Zusätzliche stellte ein weiteres Fahrzeug die Wasserversorgung



aus dem Tiefbrunnen sicher. Nachdem alle Pferde in Sicherheit gebracht wurden und der Brand unter Kontrolle gebracht werden konnte sowie abgelöscht wurde, konnte die Übung beendet werden. Es war eine sehr lehrreiche und spannende Probe. Vielen herzlichen Dank an den Reitverein Ötigheim sowie ein besonderer Dank an Maria Kühn!



22/2025 - 06.07.2025, 10:10 Uhr - H-1 Hilfloze Person in Wohnung

Als wir noch die Nachbesprechung unserer Probe am Reitverein hatten, wurden wir zu einer hilflosen Person in einer Wohnung alarmiert. Als wir an der Einsatzstelle eintrafen, erwartete uns bereits der Pflegedienst. Nachdem wir uns über den Hintereingang schadenfrei Zugang zum Gebäude verschafft hatten und die Person gefunden wurde, haben wir sie an den Rettungsdienst übergeben und traten die Rückfahrt an. Neben uns im Einsatz war der Rettungsdienst Mittelbaden. Einsatzende am 06.07.2025 um 10:23 Uhr

Nächste Termine

Sonntag, 10.08.2025, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr, im GH
 Sonntag, 07.09.2025, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr, im GH
 Samstag, 11.10.2025, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr, im GH
 Samstag, 08.11.2025, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr
 Dienstag, 25.11.2025, Nachalarmprobe, 19:00 Uhr
 Samstag, 29.11.2025, Kesselfleischessen, 9:30 Uhr
 Samstag, 06.12.2025, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr

Probezeiten der Jugendfeuerwehr

Jeden Mittwoch, von 17:00 - 18:00 Uhr, im Gerätehaus, schaut gerne vorbei!

Internet-Auftritt

Facebook: Freiwillige Feuerwehr Ötigheim
 Instagram: feuerwehroetigheim
 Homepage: www.feuerwehroetigheim.de
 Über einen Besuch auf unseren Seiten, würden wir uns sehr freuen!

1 KINDERTAGESSTÄTTEN



Waldkindergarten Federbachstrolche

Kita-Picknick im Grünen

Trotz 35 Grad ließen wir uns vergangene Woche nicht davon abhalten, gemeinsam mit Eltern und Geschwistern ein fröhliches Picknick auf dem Bietigheimer Spielplatz am Schlangenrain zu feiern.



Zur Begrüßung sangen die Kinder das Lied „Ich will euch begrüßen ...“ und sorgten sofort für gute Laune.

Danach wurde es etwas ruhiger, aber nicht weniger besonders: Erzieherin Stephanie trug das Gedicht „Unser Frühlingswald“ vor - ein liebevoller Rückblick auf all das, was die Kinder im Frühjahr erlebt hatten. Ob beim Bau der Hochbeete, bei spannenden Wichtelabenteuern, auf dem Abenteuerspielplatz oder beim Basteln der Muttertags Geschenke - jede Strophe erinnerte an besondere Momente. Passend dazu präsentierten die Kinder einlamierte Fotocollagen mit selbst gemalten Symbolbildern, die ihre Erlebnisse lebendig werden ließen.

Anschließend wurde das reichhaltige Buffet eröffnet - ein buntes Potpourri aus süßen und herzhaften Leckereien, zu dem alle Familien beigetragen hatten. Von Obstspießen, Muffins und Quarkbällchen bis hin zu Börek, Gemüsesticks und Pizzaschnecken - vielen Dank an alle für die köstlichen Beiträge!

Ein besonderes Highlight war das Wasserspiel zum Abschluss: In zwei Teams transportierten die Kinder mit Autoschwämmen Wasser von einem Eimer zum nächsten - eine willkommene Abkühlung und ein Riesenspaß. Besonders erfrischend wurde es, als der Schwamm am Ende direkt über dem Kopf ausgeworfen wurde.

In fröhlicher Stimmung, mit vielen schönen Gesprächen und lachenden Kindern klang dieser gelungene Nachmittag langsam aus - ein Fest voller Gemeinschaft, Leichtigkeit und unvergesslicher Momente.



1 AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 01.07.2025

Sachstand Fahrbibliothek Landkreis Rastatt

Seit vielen Jahren wird im Landkreis Rastatt die Fahrbibliothek/ Bücherbus durch den Landkreis und Stadtkreis Baden-Baden für alle Städte und Gemeinden betrieben.

Da einige Städte und Gemeinden dieses Angebot nicht benötigen aufgrund von Doppelstrukturen etc. und damit eine Ungleichbehandlung der Finanzierung resultiert, hat der Kreistag beschlossen, künftig nicht mehr den Betrieb des Bücherbusses mit zu betreiben. Dies gilt ab dem Jahr 2026.

Gleichzeitig wurde vereinbart, dass die bislang nutzenden Gemeinden zusammen mit dem Stadtkreis Baden-Baden den Betrieb des Bücherbusses miteinander eruieren.

Hierzu haben mittlerweile Gespräche stattgefunden. Im Ergebnis wird der Stadtkreis Baden-Baden auf jeden Fall den Bücherbus für seine Gemarkung weiter betreiben. Baden-Baden bietet den Kommunen des Landkreises Rastatt an, weiterhin wie gewohnt, den Bücherbus zu nutzen.

Hierzu wurde eine Berechnung angestellt und jeder Kommune die Kostenbeteiligung mitgeteilt. Der Betrag ist unabhängig von der Anzahl der mitmachenden Gemeinden.

Angebot an die Gemeinde Ötigheim

Bislang bezahlt die Gemeinde jährlich rund 4.700 €. Die jährlichen Kostensteigerungen in der Vergangenheit waren moderat. Das Angebot wird in Ötigheim sehr stark angenommen, dies auch vor dem Hintergrund, dass lediglich ein begrenztes Angebot in der Grundschule und durch den öffentlichen Bücherschrank im Rathaus besteht. Die Gemeinde Ötigheim könnte die Nutzung für rund 6.000 € jährlich weiterführen.

Vor dem Hintergrund der marginalen realen Erhöhung von rund 1.500 € jährlich und der Beliebtheit des Angebotes in der Bürgerschaft empfiehlt die Verwaltung, das Angebot zu nutzen. Jährlich sollte eine Überprüfung stattfinden, sollten sich die Beträge stark erhöhen, zum Beispiel durch hohe Investitionen in den Bus. Ferner wurde der Stadt Baden-Baden mitgeteilt, die Möglichkeiten zur Erhöhung der Einnahmen zu prüfen, z.B. Sponsoring, Werbung auf Bus, Fundraising. Hier sehen wir gute Möglichkeiten, da der Bücherbus als solches in der Öffentlichkeit durchweg positiv besetzt ist. Dies wird bereits nach Rücksprache mit den Verantwortlichen der Stadtbibliothek Baden-Baden unternommen.

Ferner wird zusammen mit der Grundschule besprochen, wie der Bücherbus für die Grundschüler künftig zum Einsatz kommen kann und die Zeiten dementsprechend angepasst werden.

Zuletzt fand am 13.06.2025 ein finales Gespräch mit den interessierten Gemeinden in Baden-Baden statt, bei welchem sich die anwesenden Gemeinden für eine Weiterführung der Fahrbibliothek ausgesprochen haben.

Die Fahrbibliothek sollte für die Ötigheimer Leser/innen erhalten und weitergeführt werden.

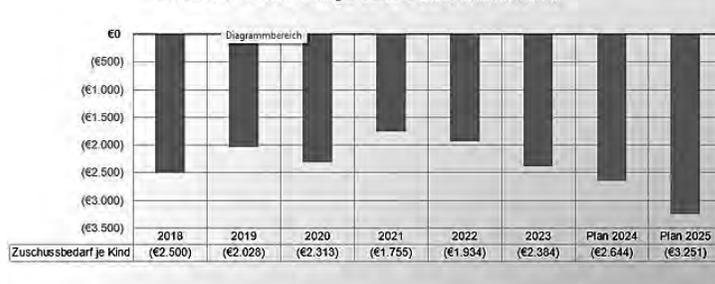
Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, das Angebot des Bücherbusses im Betrieb der Stadt Baden-Baden für rund 6.000 €/jährlich für das Jahr 2026 fortzuführen.

Der Gemeinderat wird jährlich informiert und besitzt die Möglichkeit, jedes Jahr neu zu entscheiden.

Benutzungsgebühren in der Kernzeit für das Schuljahr 2025/2026

A. Finanzielle Situation

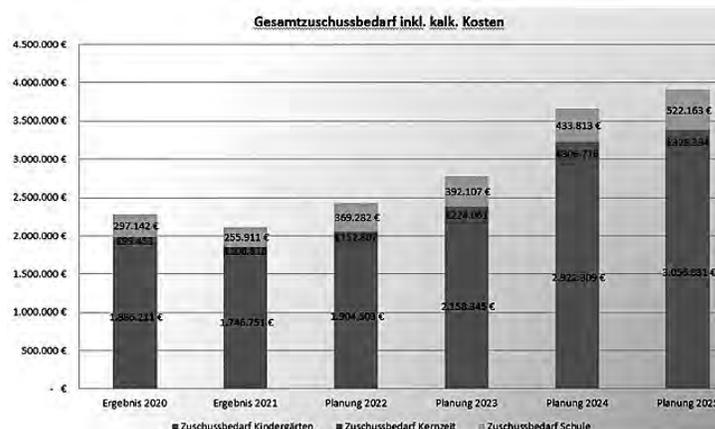
Zuschussbedarf je Kind (inkl. kalk. Kosten)



Gebühreneinnahmen 2024 = 105.551,50 €
 Gebühreneinnahmen 2025 voraussichtlich = 110.518,00 €

Die Gebühren sind beim Zuschussbedarf berücksichtigt.

Gesamtzuschussbedarf aller Einrichtungen (Kindergärten, Kernzeit, Schule)



Nach Abzug der Zuwendungen und Elternbeiträgen beträgt der durch die Gemeinde zu finanzierende Betrag je gewichtetem Kind in der Kernzeitbetreuung im Jahr 2025 voraussichtlich 3.251 €.

Der gesamte Zuschussbedarf in der Kernzeitbetreuung inklusive dem kalkulatorischen Ergebnis beträgt 328.334 €.

Auch bei der Kernzeitbetreuung setzt sich der Trend eines immer größer werdenden Defizits fort. Hier ist zu hoffen, dass wie gefordert, sich Bund/Land künftig stärker bei den laufenden Kosten beteiligen.

B. Aktuelle Gebühren

Gebühren im Schuljahr 2024/2025

	Erstkind €/Monat	Zweitkind €/Monat
Modell 1 (7.00 Uhr bis 14.00 Uhr)	104,00	52,00
Modell 2 (7.00 Uhr bis 16.00 Uhr)	142,00	71,00
Modell 3 (7.00 Uhr bis 14.00 Uhr, 2 Tage bis 16.00 Uhr)	125,00	62,50
Ferienbetreuung	60,00	30,00

C. Gebührenanpassung

Für die Kernzeitbetreuung gibt es keine Empfehlungen zur Gebührenanpassung seitens des Gemeindetags. In vorberatender Sitzung war sich der Gemeinderat einig, zur Deckelung bzw. Bremsung der Kostensteigerung der „Freiwilligen Aufgabe“ den Empfehlungen des Gemeindetags für die Kindertageseinrichtungen zu folgen. Die Gebühren für die Ferien- und Kernzeitbetreuung werden um 7,3 % erhöht.

Gebühren für das Schuljahr 2025/2026

Art der Betreuung:	Benutzungsgebühren	Benutzungsgebühren
	Erstkind	Zweitkind
Betreuungsmodell 1 Mo.-Fr. 07.00 Uhr-08.00 Uhr und 11.35 Uhr-14.00 Uhr (Die Buchung des Mittagessens ist wählbar):	112,00 €/Monat	56,00 €/Monat
Betreuungsmodell 2 Mo.-Fr. 07.00 Uhr-08.00 Uhr und 11.35 Uhr-16.00 Uhr (inkl. Hausaufgabenbetreuung) Das Mittagessen muss dazu gebucht werden.	152,00 €/Monat	76,00 €/Monat
Betreuungsmodell 3 Mo.-Fr. 07.00 Uhr-08.00 Uhr und 11.35 Uhr-14.00 Uhr, 2 Tage bis 16.00 Uhr inkl. Hausaufgabenbetreuung Das Mittagessen muss dazu gebucht werden.	134,00 €/Monat	67,00 €/Monat
Ferienbetreuung 7.30 Uhr bis 14 Uhr	64,00 €/Monat	32,00 €/Monat

D. Kosten für das Mittagessen

Die Kosten für das Mittagessen betragen bei täglicher Einnahme aktuell 100,00 €/Monat. Umgerechnet sind dies 5,47 €/Mittagessen.

Der Essenslieferant, Evangelische Kirchengemeinde, Zentralküche hat die Kosten für das Mittagessen zum 01.01.2025 auf 6,36 €/Essen erhöht.

Die Gemeinde gewährt für das Mittagessen einen Zuschuss in Höhe von 0,50 €/Essen.

Die monatliche Kostenpauschale für das Mittagessen beträgt künftig:

- 42 € für zwei Mittagessen/Woche
- 107 € für fünf Mittagessen/Woche

E. Zweitkinderregelung

Bislang gibt es innerhalb der Einrichtungen Kita und Kernzeit jeweils eine Zweitkinderregelung mit einer entsprechenden Ermäßigung als familienfreundliche Regelung.

Um die Familienfreundlichkeit noch weiter auszubauen war sich der Gemeinderat in der Vorberatung einig, dass die Verwaltung beauftragt wird, im Laufe von 2025 eine entsprechende erweiterte Regelung für Fälle (z. B. 1 Kind in der Kita und 1 Kind in der Kernzeit) zu erarbeiten.

Ziel ist es eine entsprechende Regelung ab September 2026 in Kraft zu setzen.

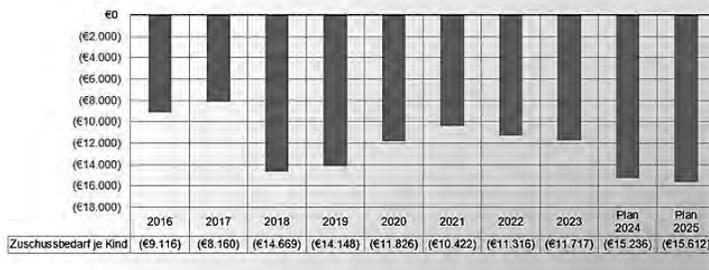
Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Die bisherigen Gebührensätze für die Kernzeit-/Hausaufgabenbetreuung werden ab 01.08.2025 um 7,3 % angepasst.
2. Die Gebühren für das Mittagessen werden gemäß der Kostenerhöhung durch die Zentralküche angepasst.
3. Der Gemeinderat beschließt, die neu gefasste Satzung über die Kernzeit- und Hausaufgabenbetreuung entsprechend der Anlage.

Benutzungsgebühren in den Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2025/2026

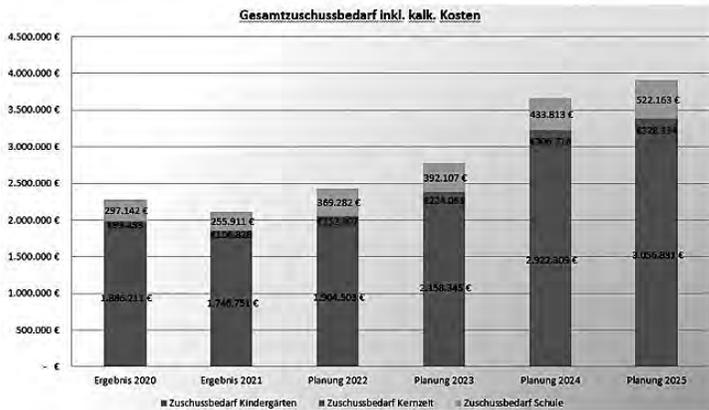
A. Finanzielle Situation Zuschussbedarf Kindergärten

Zuschussbedarf je gewichtetem Kind (inkl. kalk. Kosten)



Gebühreneinnahmen 2024 = 498.183,36 €
 Gebühreneinnahmen 2025 voraussichtlich = 506.010,60 €
 Die Gebühren sind beim Zuschussbedarf berücksichtigt.

Gesamtzuschussbedarf aller Einrichtungen (Kindergärten, Kernzeit, Schule)



Nach Abzug der Zuwendungen und Elternbeiträgen beträgt der durch die Gemeinde zu finanzierende Betrag je gewichtetem Kind in den Kindergärten im Jahr 2025 voraussichtlich 15.612 €.

Der gesamte Zuschussbedarf in den Kindergärten inklusive dem kalkulatorischen Ergebnis beträgt 3.056.831 €.

Somit setzt sich der Trend eines immer größer werdenden Defizits im Bereich der Kinderbetreuung wie vermutet fort, welches für den Kernhaushalt die finanzielle Hauptbelastung darstellt.

B. Aktuelle Gebühren

Gebühren im Kindergartenjahr 2024/2025

	Erstkind €/Monat	Zweitkind €/Monat
1. Kindergarten mit verlängerten Öffnungszeiten (über 3-Jährige)	174,00	87,00
2. Kindergarten mit Ganztagesbetreuung (über 3-Jährige) ohne Mittagessen	263,00	131,50

3. Flexible Ganztagesbetreuung (über 3-Jährige) (3 Tage Verlängerte Öffnungszeiten, 2 Tage Ganztagesbetreuung), ohne Mittagessen	229,00	114,50
4. Kleinkindgruppe mit verlängerten Öffnungszeiten (unter 3-Jährige)	307,00	153,50
5. Kleinkind-Ganztagesbetreuung (unter 3-Jährige) ohne Mittagessen	398,00	199,00
6. Flexible Ganztagesbetreuung (unter 3-Jährige) (3 Tage Verlängerte Öffnungszeiten, 2 Tage Ganztagesbetreuung), ohne Mittagessen	371,00	185,50
7. Waldkindergarten (über 3-jährige)	200,00	100,00

C. Empfehlung an Gemeinden

Die Vertreter des Städtetags, Gemeindetags und der Kirchenleitungen haben für das Kindergartenjahr 2024/2025 eine Erhöhung um 7,5 Prozent und für das Kindergartenjahr 2025/2026 eine Erhöhung um 7,3 Prozent empfohlen. Die Erhöhungen in diesen beiden Jahren enthalten neben den allgemeinen Kostensteigerungen rückwirkend die tariflichen Kostensteigerungen. Für das Kindergartenjahr 2024/2025 wurde die Erhöhung bereits umgesetzt.

Das angestrebte Ziel bleibt weiterhin ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeiträge. Im Jahr 2024 lag der Kostendeckungsgrad bei rd. 14 %. Das Defizit aller Kindertageseinrichtungen beträgt 2025 rund 3,056 Mio. Euro.

Die Gemeindeverwaltung hat für das kommende Kindergartenjahr keine erneute Gebührenkalkulation durchgeführt, da sich die Kalkulationsgrundlagen zur vorangegangenen Kalkulation (die letzten drei festgestellten Jahresabschlüsse) seither nicht verändert haben.

In der vorberatenden Sitzung am 13.05.2025 wurde erörtert, dass die Gebühren in den Kindertageseinrichtungen um 10 % erhöht werden, um näher an den Kostendeckungsgrad von 20 % zu kommen.

Die Elternbeiratsvorsitzenden der Kindertageseinrichtungen wurden im Vorfeld eingebunden. Die empfohlenen Gebührensätze für das Kindergartenjahr 2025/2026 betragen demnach:

Betreuungsform	1. Kind pro Monat		2. Kind pro Monat	
	ALT	NEU	ALT	NEU
Für Kinder ab 3 Jahren	€/Monat	€/Monat	€/Monat	€/Monat
Kindergarten mit verlängerten Öffnungszeiten (ohne Mittagessen)	174,00	191,00	87,00	95,50
Ganztagesbetreuung (ohne Mittagessen)	263,00	289,00	131,50	144,50
flexible Ganztagesbetreuung (3 Tage verlängerte Öffnungszeiten, 2 Tage Ganztagesbetreuung) (ohne Mittagessen)	229,00	252,00	114,50	126,00
Waldkindergarten	200,00	220,00	100,00	110,00
Für Kinder unter 3 Jahren				
Krippengruppe mit verlängerten Öffnungszeiten (ohne Mittagessen)	307,00	338,00	153,50	169,00
Krippengruppe mit Ganztagesbetreuung (ohne Mittagessen)	398,00	438,00	199,00	219,00
Krippengruppe mit flexibler Ganztagesbetreuung (3 Tage verlängerte Öffnungszeiten), (ohne Mittagessen)	371,00	408,00	185,50	204,00

Mittagessen ist bei Ganztagesbetreuung verpflichtend und wird als Pauschale separat erhoben.

E. Kosten für das Mittagessen

Die Kosten für das Mittagessen betragen bei täglicher Einnahme aktuell 82,60 €. Umgerechnet sind dies 4,13 €/Mittagessen.

Der Essenslieferant, Evangelische Kirchengemeinde, Zentralküche passt die Kosten für das Mittagessen regelmäßig nach dem Sachbezugswert an. Dieser beträgt seit 01.01.2025 = 4,40 €.

Im Jahr 2020 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass die Gebühren für das Mittagessen an den Sachbezugswert angepasst werden.

Die Kostenpauschale für das Mittagessen beträgt künftig:

- 1 Mittagessen/Woche = 17,60 €/Monat
- 2 Mittagessen/Woche = 35,20 €/Monat
- 3 Mittagessen/Woche = 52,80 €/Monat
- 4 Mittagessen/Woche = 70,40 €/Monat
- 5 Mittagessen/Woche = 88,00 €/Monat

Bei Einzelteilnahme am Mittagessen, die in Ausnahmefällen möglich ist, beträgt der Kostenanteil 4,40 € pro Mahlzeit.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat:

1. Die bisherigen Gebührensätze werden um 10 % angepasst.
2. Die Gebühren für das Mittagessen werden gemäß dem neuen Sachbezugswert angepasst.
3. Der Gemeinderat beschließt die neugefasste Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen entsprechend der Anlage.

Städtebaulicher Vertrag mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE) zur Entwicklung des Gewerbegebietes „Luhr“ - Verlängerung

Am 19.07.2021 wurde zwischen der Gemeinde und der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (nachfolgend KE genannt) ein städtebaulicher Vertrag zur gesamtheitlichen Entwicklung des Gewerbegebietes „Luhr“ abgeschlossen. Die KE übernimmt im Rahmen dieses Vertrags auf eigene Rechnung und im eigenen Namen insbesondere:

- den Grunderwerb,
- die Entwicklung und Erschließung von Bauland,
- sowie die abschließende Durchführung eines Saldenausgleichs mit der Kommune.

Die Laufzeit des Vertrages ist derzeit befristet bis zum 31.12.2025. Eine Verlängerung bis zum 31.12.2028 ist gemäß den vertraglichen Regelungen auf Wunsch der Gemeinde Ötigheim möglich.

Vor dem Hintergrund des aktuellen Fortschreibungsverfahrens des Regionalplans, in dessen Zuge zusätzliche Entwicklungsflächen im Gewann „Luhr“ vorgesehen sind, ist eine Verlängerung des Vertrages sinnvoll. Nur so kann sichergestellt werden, dass eine integrierte, abgestimmte Entwicklung des gesamten Gewerbegebietes unter Einbezug der neu vorgesehenen Flächen erfolgen kann.

Die Abgrenzung des Vertragsgebietes kann zeitlich beliebig mit einem Nachtrag entsprechend angepasst werden.

So kann die Entwicklung des Gewerbegebietes „Luhr“ weiterhin aus einer Hand und in enger Abstimmung zwischen der Gemeinde Ötigheim und der KE erfolgen.

Der Gemeinderat stimmt der Verlängerung des städtebaulichen Vertrags mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH vom 19.07.2021 gemäß den vertraglichen Regelungen, bis zum 31.12.2028 zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Schritte zur Vertragsverlängerung mit der KE einzuleiten.

Grabenlose Kanalsanierung 2025/2026

Die Gemeinde Ötigheim hat auf Basis der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen die grabenlose Sanierung verschiedener Kanalstrecken in Ötigheim ausgeschrieben. Die Sanierungsstrecken befinden sich in Teilbereichen der Rebgarten-, Dreher und Schillerstraße. Der Sanierungsbedarf resultiert aus den Auswertungsergebnissen der Kanal-TV-Befahrung im Zuge der Eigenkontrollverordnung.

Die Sanierungsarbeiten wurden öffentlich nach VOB digital über die Vergabeplattform Subreport ausgeschrieben. Zur Angebotseröffnung am 11.06.2025 um 11:00 Uhr lagen insgesamt 6 Angebote mit einer Preisspanne von brutto 178.830,90 € bis 231.135,26 € vor.

Die eingegangenen Angebote wurden rechnerisch, technisch und wirtschaftlich vom Ingenieurbüro Wald + Corbe Consulting GmbH geprüft.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Erles Umweltservice GmbH, Dieselstr. 5, 74909 Meckesheim zu einem Gesamtpreis von **178.830,90 Euro (brutto)** angeboten.

Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros Wald+Corbe vom 28.04.2025 ergab Gesamtkosten von brutto 185.216,65 €. Die Baukosten mit brutto 178.830,90 € liegen daher rund 3,4 % bzw. 6.385,75 € unter der Kostenberechnung. Das Preisniveau wird als marktüblich und in sich auskömmlich eingestuft.

Die Erles Umweltservice GmbH, Meckesheim ist im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen und nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen geeignet.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Vergabe der grabenlosen Kanalsanierung 2025/2026 für die Sanierungsstrecke Rebgarten-, Dreher und Schillerstraße zu einem Gesamtpreis von brutto 178.830,90 € an die Firma Erles Umweltservice GmbH, 74909 Meckesheim zu.

Ersatzbeschaffung Radlader Bauhof

Der aktuell im Bauhof vorhandene Radlader der Marke Kramer ist 16 Jahre alt, vollständig abgeschrieben und weist eine Laufleistung von ca. 6.700 Betriebsstunden auf. Das Fahrzeug ist leider defekt und derzeit nicht einsatzbereit.

Eine Fachfirma für Baumaschinen, wurde mit der Begutachtung des Fahrzeugs beauftragt. Das Ergebnis der Untersuchung zeigt, dass der Radlader erhebliche technische Mängel aufweist. Allein die erforderlichen Ersatzteile zur Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit belaufen sich auf über 15.000 €.

Die Fachfirma beziffert die voraussichtlichen Reparaturkosten gemäß Kostenvoranschlag auf ca. 32.000 €. Es ist nicht auszuschließen, dass nach der Reparatur Folgeschäden auftreten, die zu weiteren Ausfällen und Kosten führen könnten.

Auf Basis der technischen Einschätzung und der wirtschaftlichen Abwägung wird das Fahrzeug als wirtschaftlicher Totalschaden eingestuft. Eine Reparatur erscheint unter Berücksichtigung des Alters, der Betriebsstunden sowie der Höhe der zu erwartenden Kosten als nicht wirtschaftlich.

Aufgrund der vorliegenden Unwirtschaftlichkeit einer Reparatur ist eine Ersatzbeschaffung eines neuen Radladers notwendig und sinnvoll.

Dies auch vor dem Hintergrund, dass der Radlader während des Bauhofbetriebes fast täglich im Einsatz ist und aktuell Ersatzgeräte teuer angemietet werden müssen.

Die Bauhofleitung haben im Rahmen der Bedarfsermittlung ein Fahrzeug mit gewünschter Ausstattung bei einem Fachhändler konfigurieren lassen.

Auf Grundlage dieser Anforderungen hat die Vergabestelle eine Markterkundung durchgeführt und weitere Vergleichsangebote eingeholt, um die wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln.

Mit der Notwendigkeit einer Ersatzbeschaffung war mittelfristig auf Grund des Alters und Zustandes des Radladers zu rechnen. Um Kosten zu sparen hat sich das Bauhofteam in Abstimmung mit der Verwaltung für die Anschaffung eines gebrauchten Fahrzeugs in gutem Zustand und wenig Betriebsstunden ausgesprochen.

Anforderungen an das Ersatzfahrzeug:

Für die Ersatzbeschaffung wurden folgende Anforderungen definiert:

- Geringe Betriebsstunden (zur Sicherstellung eines möglichst langen Restnutzungszeitraums),
- Kompatibilität mit den bereits vorhandenen Anbaugeräten des Bauhofs
- Zulässige Höchstgeschwindigkeit max. 20 km/h, damit das Fahrzeug von allen Bauhofmitarbeitern mit bestehender Fahrerlaubnis genutzt werden kann (bei 40 km/h wäre ein zusätzlicher Führerschein erforderlich).

Angebotsabfrage und Markterkundung:

Die Beschaffungsstelle hat auf Grundlage der festgelegten Anforderungen vier weitere Angebote bei verschiedenen Fachhändlern eingeholt. Nicht alle angefragten Firmen konnten ein Fahrzeug des gewünschten Fabrikats und den gestellten Anforderungen anbieten, da sie mit dem entsprechenden Hersteller oder dessen Vertriebspartner nicht zusammenarbeiten. Stattdessen wurden von diesen Anbietern technisch vergleichbare Alternativen angeboten. Alle eingegangenen Angebote wurden auf Grundlage der zuvor definierten Kriterien (technischer Zustand, Betriebsstunden, Ausstattung, Kompatibilität, Preis, Zulassung) geprüft und bewertet.

Angebotsübersicht

Fahrzeugtyp	Baujahr	Betriebsstunden	Geschwindigkeit	Bruttoangebot	Besonderheiten
Schaffer (Neu)	Neu	0	20 km/h	80.027,50 EUR	Wunschkonfiguration
Kramer 8085 T (gebraucht)	02/2023	400	40 km/h	79.075,50 EUR	Nur eingeschränkt nutzbar (Führerscheinpflicht)
Kramer 8085 T (gebraucht)	03/2023	197	20 km/h	77.707,00 EUR	Vollständig kompatibel, neuwertig
Schaffer (Neu)	Neu	0	20 km/h	88.000,50 EUR	Höchster Preis
JCB (Ausstellungsgerät)	2023	k.A.	20 km/h	80.325,00 EUR	Kompatibel, guter Zustand
JCB (Vorführgerät)	k.A.	k.A.	20 km/h	65.093,00 EUR	Keine Kramer-Aufnahme, Nachrüstung notwendig

Der Neupreis für den Radlader Kramer 8085 T (20 km/h) beträgt brutto 87.465,- €. Es kann somit mit dem Ersatzgerät (fast neu) eine Einsparung von brutto rund 10.000 € gegenüber einem Neugerät erzielt werden.

Vom Gemeinderat wird folgender Beschluss einstimmig gefasst:

1. Der Gemeinderat stimmt auf Grundlage der technischen Anforderungen, der positiven Praxiserfahrungen und der geprüften Wirtschaftlichkeit, der Anschaffung eines Radladers Kramer 8085 T der Firma Kohrmann, Baumaschinen GmbH, Bühl, zum Gesamtpreis von brutto 77.707,00 € zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Auszahlung zu.

Bodenrichtwerte für den Zuständigkeitsbereich des gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Großen Kreisstadt Rastatt

Der Gutachterausschuss hat gemäß § 196 Baugesetzbuch am 1. Juli 2025 die Bodenrichtwerte für die Mitgliedsgemeinden Au am Rhein, Bietigheim, Durmersheim, Elchesheim-Illingen, Iffezheim, Muggensturm, Ötigheim, Rastatt und Steinmauern zum Stichtag 1. Januar 2025 auf Grundlage der Kaufpreissammlung flächendeckend ermittelt und beschlossen.

Zur Einsicht in die aktuelle Bodenrichtwertkarte (Stichtag 01.01.2025) bestehen folgende Möglichkeiten:

1. BORIS-BW (Zentrales Bodenrichtwertinformationssystem der Gutachterausschüsse in Baden-Württemberg).
Aufruf über:
www.gutachterausschuesse-bw.de.
Der Button „BORIS-BW“ muss aktiv (grüner Hintergrund) sein.
2. Homepage der Stadt Rastatt. Aufruf über www.rastatt.de
3. Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses, Herrenstraße 15 in 76437 Rastatt, Zimmer 4.14/4.15, während der üblichen Geschäftszeiten.

Zur Einsicht in die steuerliche Bodenrichtwertkarte (Hauptfeststellungszeitpunkt 01.01.2022), besteht folgende Möglichkeit:

4. BORIS-BW (Zentrales Bodenrichtwertinformationssystem der Gutachterausschüsse in Baden-Württemberg).
Aufruf über: www.gutachterausschuesse-bw.de.
Der Button „Bodenrichtwerte Grundsteuer B“ muss aktiv (grüner Hintergrund) sein.

Rastatt, 2. Juli 2025

Ralf Buchholz

Vorsitzender Gemeinsamer Gutachterausschuss Rastatt



Gemeinde Ötigheim

Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen

Aufgrund von §§ 3 und 6 Kindertagesbetreuungsgesetz für Baden-Württemberg in der aktuell gültigen Fassung in Verbindung mit den §§ 2, 13, 14 und § 19 Kommunalabgabengesetz hat der Gemeinderat der Gemeinde Ötigheim am **01. Juli 2025** folgende Gebührensatzung für die Kindertagesbetreuungseinrichtungen der Gemeinde beschlossen:

§ 1

Öffentliche Einrichtung

Die Gemeinde Ötigheim betreibt Kinderbetreuungseinrichtungen im Sinne des Kindertagesbetreuungsgesetzes (KITaG) als öffentliche Einrichtung.

§ 2

Begriffsbestimmungen

(1) Kinderbetreuungseinrichtungen im Sinne von § 1 Abs. 2 bis 6 KITaG sind:

1. Kindergärten mit verlängerten Öffnungszeiten
Einrichtungen mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von insgesamt **35 Std./Woche** für Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt.

2. Kindergarten mit Ganztagesbetreuung

Einrichtung mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von insgesamt **45 Std./Woche** für Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt, soweit es sich nicht um schulische Einrichtungen handelt.

3. Kindergarten mit Flexibler Ganztagesbetreuung

Einrichtung mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von insgesamt **39 Std./Woche** für Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt, soweit es sich nicht um schulische Einrichtungen handelt.

4. Kleinkindgruppe mit verlängerten Öffnungszeiten

Einrichtungen für Kleinkindbetreuung mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von **35 Std./Woche** für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren.

5. Kleinkindgruppe mit Ganztagsbetreuung

Einrichtung mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von insgesamt **45 Std./Woche** für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren, soweit es sich nicht um schulische Einrichtungen handelt.

6. Kleinkindgruppe mit Flexibler Ganztagesbetreuung

Einrichtung mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von insgesamt **39 Std./Woche** für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren, soweit es sich nicht um schulische Einrichtungen handelt.

7. Waldkindergarten

Einrichtung mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von insgesamt **30 Std./Woche** für Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt, soweit es sich nicht um eine schulische Einrichtung handelt.

(2) Das Kindergartenjahr beginnt am 01.09.2025 und endet am 31.08.2026.

§ 3

Beginn und Beendigung des Benutzungsverhältnisses

- (1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit der Aufnahme des Kindes in die Betreuungseinrichtung. Die Aufnahme erfolgt auf Antrag des Sorgeberechtigten.
- (2) Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch den Sorgeberechtigten oder durch Ausschluss des Kindes durch den Einrichtungsträger.
- (3) Die Abmeldung hat gegenüber dem Träger der jeweiligen Kindertageseinrichtung unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende schriftlich zu erfolgen.
- (4) Kinder, die in die Schule wechseln, werden zum 31.08. des Jahres von Amts wegen abgemeldet. Eine Kündigung zum 31.07. des Jahres ist hier ausgeschlossen.
- (5) Der Einrichtungsträger kann das Benutzungsverhältnis aus wichtigem Grund beenden. Wichtige Gründe sind insbesondere die Nichtzahlung einer fälligen Gebührenschuld trotz Mahnung oder wenn das Kind länger als 2 Monate unentschuldigt fehlt. Der Ausschluss des Kindes erfolgt durch schriftlichen Bescheid; er ist unter Wahrung einer Frist von 4 Wochen anzudrohen.

§ 4

Benutzungsgebühren

- (1) Für die Benutzung von Kinderbetreuungseinrichtungen werden Benutzungsgebühren gemäß § 5 erhoben.
- (2) Gebührenmaßstab ist die Anzahl der belegten Betreuungsplätze.

(3) Die Gebühren werden jeweils für einen Kalendermonat (Veranlagungszeitraum) erhoben. Das Kindergartenjahr umfasst 12 Gebührenmonate, es beginnt am 01.09.2025 und endet am 31.08.2026.

(4) Die Gebühr ist auch während der Ferien sowie bei Nichtbenutzung oder vorübergehender Schließung der Einrichtung zu entrichten.

(5) Wurde für Schulanfänger eine Verlängerung des Betreuungsverhältnisses vereinbart, ist der Elternbeitrag bis zum Ende des Monats zu bezahlen, in den der Werktag fällt, welcher dem Tag der Einschulung vorausgeht.

§ 5

Gebührenhöhe

(1) Die Höhe der Gebühr ist gestaffelt nach der Anzahl der Kinder, welche sich zeitgleich im Kindergarten befinden.

(2) Die Höhe der Gebührensätze je Betreuungssatz betragen im Einzelnen:

	Erstkind €/Monat	Zweitkind €/Monat
1. Kindergarten mit verlängerten Öffnungszeiten (über 3-Jährige)	191,00	95,50
2. Kindergarten mit Ganztagesbetreuung (über 3-Jährige) ohne Mittagessen	289,00	144,50
3. Flexible Ganztagesbetreuung (über 3-Jährige) (3 Tage Verlängerte Öffnungszeiten, 2 Tage Ganztagesbetreuung), ohne Mittagessen	252,00	126,00
4. Kleinkindgruppe mit verlängerten Öffnungszeiten (unter 3-Jährige)	338,00	169,00
5. Kleinkind-Ganztagesbetreuung (unter 3-Jährige) ohne Mittagessen	438,00	219,00

6. Flexible Ganztagesbetreuung (unter 3-Jährige)

408,00

204,00

(3 Tage Verlängerte Öffnungszeiten, 2 Tage Ganztagesbetreuung), ohne Mittagessen

7. Waldkindergarten (über 3-Jährige)

220,00

110,00

(3) Familien und Alleinerziehende mit drei und mehr Kindern, die im Besitz des Landesfamilienpasses sind, bezahlen auf Antrag für ihre Kinder die Zweitkindgebühren. Voraussetzung ist die Vorlage des Landesfamilienpasses sowie die Bestätigung, dass kein Anspruch auf Gebührenübernahme durch Dritte besteht. Bei einer Kostenübernahme durch Dritte wird für das erste Kind die Erstkind-Gebühr erhoben.

(4) Ändert sich die Anzahl der berücksichtigungsfähigen Kinder gemäß Absatz 1, ist die Änderung der Gemeinde, unter Angabe des Kalendermonats in dem die Änderung eingetreten ist, unverzüglich anzuzeigen. Die Benutzungsgebühren werden für den Kalendermonat neu festgesetzt, der auf den Kalendermonat folgt, in dem die Änderung angezeigt wurde.

(5) Das Mittagessen ist bei der Ganztagesbetreuung an 5 Tagen/Woche verpflichtend. Die Gebühr beträgt monatlich 88,00 €.

Bei den verlängerten Öffnungszeiten kann das Mittagessen separat gebucht werden.

Die Kostenpauschale beträgt für

- 1 Mittagessen/Woche = 17,60 €/Monat
- 2 Mittagessen/Woche = 35,20 €/Monat
- 3 Mittagessen/Woche = 52,80 €/Monat
- 4 Mittagessen/Woche = 70,40 €/Monat
- 5 Mittagessen/Woche = 88,00 €/Monat

- Bei der Flexiblen Ganztagesbetreuung besteht die Möglichkeit an 5 Tagen/Woche oder an den 2 ganzen Tagen Mittagessen zu buchen. Die Mittagessenpauschale wird für 11 Monate erhoben. Der August ist gebührenfrei.
- Bei Einzelteilnahme am Mittagessen, die in Ausnahmefällen möglich ist, beträgt der Kostenanteil 4,40 € pro Mahlzeit.
- (6) Bei verspäteter Abholung des Kindes wird ein Zuschlag in Höhe von 10 € je angefangener Viertelstunde erhoben.
- (7) An Schließtagen besteht die Möglichkeit, Kinder über 3 Jahre, in einer kommunalen Einrichtung (vorausgesetzt es sind Betreuungsplätze vorhanden) betreuen zu lassen. Hier wird eine Gebühr in Höhe von 35,00 €/Tag (verlängerte Öffnungszeit) bzw. 50,00 €/Tag (Ganztagesbetreuung) erhoben.
- § 6**
- Gebührenschildner**
- (1) Gebührenschildner sind die Sorgeberechtigten des in die Kinderbetreuung aufgenommenen Kindes, in deren Haushalt das Kind lebt.
- (2) Mehrere Gebührenschildner sind Gesamtschildner.
- § 7**
- Entstehung/Fälligkeit**
- (1) Die Gebührenschild entsteht zu Beginn des Veranlagungszeitraumes (§ 4 Abs. 3), für den der Betreuungsplatz belegt ist.
- (2) Die Benutzungsgebühren werden bei der erstmaligen Benutzung durch schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer

Bescheid oder Änderungsbescheid ergeht.

- (3) Die Gebührenschild wird jeweils zum ersten Werktag des Veranlagungszeitraumes (§ 4 Abs. 3) fällig. Für den Monat der erstmaligen Belegung des Betreuungsplatzes wird die Gebührenschild 2 Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenschildes fällig. Dasselbe gilt für den Fall, dass ein neuer Gebührenschild oder Änderungsbescheid ergeht.

Die Satzung tritt zum 1. September 2025 in Kraft.

Öttingheim, 02. Juli 2025



Frank Kiefer
Frank Kiefer
Bürgermeister

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Öttingheim, 02. Juli 2025



Frank Kiefer
Frank Kiefer
Bürgermeister

Satzung über die Kernzeit- und Ferienbetreuung

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Ötigheim am 01.07.2025 folgende Satzung über die Ferien- und Kernzeitbetreuung beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

- (1) Die Gemeinde Ötigheim erhebt zur Deckung ihres Aufwands für die Betriebskosten der Betreuungsformen an der Grundschule Ötigheim eine Gebühr für die in der Einrichtung aufgenommenen Kinder.
- (2) Die Gemeinde Ötigheim betreibt die Kernzeitbetreuung als öffentliche Einrichtung.
- (3) Die Gemeinde Ötigheim betreibt die Ferienbetreuung als öffentliche Einrichtung.

§ 2 Angebotene Betreuungsformen

- (1) Im Rahmen der Kernzeitbetreuung können folgende Betreuungsangebote für Kinder, die die Grundschule Ötigheim besuchen, gebucht werden:

Betreuungsangebot 1

Montag - Freitag 07.00 - 08.00 Uhr sowie 11.35 - 14.00 Uhr (die Buchung des Mittagessens ist wählbar)

Betreuungsangebot 2

Montag - Freitag 07.00 - 08.00 Uhr sowie 11.35 - 16.00 Uhr (beinhaltet Hausaufgabenbetreuung, Mittagessen muss dazu gebucht werden)

Betreuungsangebot 3 Flex

Montag - Freitag 07.00- 08.00 Uhr sowie 11.35 - 14.00 Uhr an drei Tagen und 11.35 – 16.00 Uhr an zwei Tagen. Die Tage sind frei wählbar, an den zwei langen Tagen muss das Mittagessen gebucht werden. Für die drei kurzen Tage kann das Mittagessen freiwillig gebucht werden.

- (2) Ein Anspruch auf Nutzung der Betreuungszeiten außerhalb der gebuchten Betreuungsform besteht nicht.

- (3) Sollte die gebuchte Betreuungszeit mehr als dreimal im Monat überschritten werden, so muss die nächsthöhere Betreuungsform bezahlt werden.

§ 3 Mittagessen

- (1) Das Mittagessen wird von Montag bis Freitag in der Zeit von 11.35 Uhr bis 14.00 Uhr gebührenpflichtig angeboten.
- (2) Bei einer Betreuungszeit von über 7 Stunden (inklusive Unterrichtszeit) ist die Buchung des Mittagessens verpflichtend.
- (3) Die Höhe der pauschalierten Benutzungsgebühren des Mittagessens richtet sich nach § 7. Diese werden automatisch bei einer Erhöhung der Bezugspreise durch die Zentralküche der Evangelischen Kirchengemeinde angepasst.

3

§ 4 Ferienbetreuung

- (1) An insgesamt sechs Wochen der Schulferien wird eine Ferienbetreuung angeboten. Die Ferienbetreuung muss bis zum Schulhalbjahr für die betreffenden Ferien (31.07. bzw. 31.01.) verbindlich gebucht werden. Das Anmeldeformular wird rechtzeitig im Gemeindeanzeiger und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht, sowie in der Schule ausgelegt.
- (2) Durch die Anmeldung an der Ferienbetreuung geben die Erziehungsberechtigten ihr Einverständnis, dass die Kinder an Ausflügen teilnehmen dürfen und für Gemeindeanzeiger und die Homepage der Gemeinde fotografiert werden dürfen. Falls dies nicht gewünscht ist, muss es ausdrücklich und schriftlich widerrufen werden.
- (3) Die Ferienbetreuung in den Sommerferien kann für die Kinder, welche auf eine weiterführende Schule wechseln bis einschließlich August gebucht werden. Für Schulanfänger kann in den Sommerferien ausschließlich die letzte Ferienwoche gebucht werden.
- (4) Eine Abmeldung von der Ferienbetreuung ist vier Wochen vor Beginn der jeweiligen Ferienbetreuung möglich. Bei einer späteren Abmeldung werden die Gebühren auch bei Nichtteilnahme erhoben.

§ 5 Beginn und Ende des Benutzungsverhältnisses

- (1) Die Aufnahme des Kindes in die Kernzeitbetreuung erfolgt durch schriftliche Anmeldung des Sorgeberechtigten und gilt für die Dauer der Grundschulzeit.
- (2) Neuanmeldungen für das kommende Schuljahr müssen bis spätestens 31. Mai erfolgen. In begründeten Einzelfällen kann auch eine Aufnahme während des Schuljahres erfolgen.

4

- (3) Eine Änderung der Betreuungszeit kann nur innerhalb der ersten beiden Wochen zu Beginn des 1. Schulhalbjahres bzw. innerhalb der ersten beiden Wochen zu Beginn des 2. Schulhalbjahres erfolgen, wenn die Änderung aufgrund des Schulstundenplans des Kindes oder aufgrund erst zu Schuljahresbeginn feststehender Arbeitszeiten des/der Erziehungsberechtigten erforderlich ist. Ein entsprechender Nachweis (Stundenplanänderung oder Arbeitgeberbestätigung) ist nach Aufforderung vorzulegen.
- (4) Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch den Sorgeberechtigten oder durch Abschluss des Kindes durch den Einrichtungsträger. Die Abmeldung des Kindes während des laufenden Schuljahres ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Eine Frist von vier Wochen zum Monatsende ist einzuhalten. Kinder, die das vierte Schuljahr beenden, werden zum Ende des Schuljahres von Amts wegen abgemeldet.
- (5) Die Gemeinde kann das Benutzungsverhältnis aus wichtigem Grund beenden. Wichtige Gründe sind die Nichtzahlung einer fälligen Gebührenschuld trotz Mahnung, wenn das Kind länger als zwei Monate unentschuldigt fehlt und wenn eine Betreuung aufgrund des Verhaltens des Kindes nicht erfolgen kann. Der Abschluss erfolgt durch schriftlichen Bescheid des Einrichtungsträgers. Zuvor werden die Sorgeberechtigten informiert.
- (6) Ein Rechtsanspruch auf die Aufnahme eines Kindes in die Kernzeitbetreuung besteht nicht.

§ 6 Benutzungsgebühren

- (1) Für die Benutzung der Betreuungseinrichtung werden Gebühren gemäß § 7 erhoben. Die Gebühren sind für 11 Monate zu entrichten.
- (2) Die Gebühren sind für jedes angemeldete Kind zu entrichten und werden grundsätzlich per SEPA Lastschriftmandat monatlich eingezogen.

- (3) Die Gebühr ist regelmäßig monatlich zu entrichten, auch bei Krankheit des Kindes.
- (4) Bei einer Abmeldung/Kündigung ist die Gebühr bis zum Ende der Kündigungsfrist zu entrichten.

§ 7 Höhe der Benutzungsgebühren

- (1) Die Höhe der Gebühr ist gestaffelt nach der Anzahl der Kinder, welche sich zeitgleich in der Kernzeitbetreuung/Ferienbetreuung befinden.
- (2) Die Höhe der Benutzungsgebühren richtet sich nach dem als Anlage zu dieser Satzung beigefügten Gebührenverzeichnis.
- (3) Familien und Alleinerziehende mit drei und mehr Kindern, die im Besitz des Landesfamilienpasses sind, bezahlen auf Antrag für ihre Kinder die Zweitkindergebühr. Voraussetzung ist die Vorlage des Landesfamilienpasses sowie die Bestätigung, dass kein Anspruch auf Gebührenübernahme durch Dritte besteht. Bei einer Kostenübernahme durch Dritte wird für das erste Kind die Erstkind-Gebühr erhoben.
- (4) Gebührenschuldner sind die Eltern des Kindes, das die Einrichtung besucht sowie diejenigen, die es angemeldet haben.
- (5) Mehrere Gebührenschildner sind Gesamtschuldner.
- (6) Die Gebührenschild entsteht zu Beginn des Veranlagungszeitraums, in dem das Kind die Einrichtung besucht bzw. angemeldet ist.
- (7) Die Gebühren werden per Bescheid festgesetzt. Dieser gilt so lange, bis ein neuer Bescheid oder ein Änderungsbescheid oder ein Aufhebungsbescheid erlassen wird.

- (8) Die Gebührenschild wird jeweils zum ersten Werktag des Veranlagungszeitraums fällig. Für den Monat des erstmaligen Besuchs der Einrichtung wird die Beitragsschild zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

- (9) Bei einer verspäteten Abholung des Kindes wird eine Gebühr in Höhe von 10,00 €/Viertelstunde fällig (Verspätungsgebühr).

§ 8 Bring- und Abholzeiten

- (1) Angemeldete Kinder können die Einrichtung morgens ab 7.00 Uhr besuchen.
- (2) Generell gilt das Ende der gebuchten Betreuungszeit als Abholzeit. Die Kinder sind pünktlich abzuholen.
- (3) Mit schriftlicher Erlaubnis der Sorgeberechtigten darf das Kind zum Ende der gebuchten Betreuungszeit alleine nach Hause gehen. Die Erlaubnis kann schriftlich widerrufen werden.
- (4) Mit Erlaubnis der Eltern kann das Kind nach Erledigung der Hausaufgaben nach Hause gehen.
- (5) Die Aufsichtspflicht der Betreuerinnen endet, wenn sich das Kind verabschiedet und die Räumlichkeiten verlässt. Eine Rückkehr in die Kernzeitbetreuung ist nicht möglich.
- (6) Wenn sich ein Kind ohne die Erlaubnis der Eltern und der Betreuerinnen aus den Räumlichkeiten der Kernzeitbetreuung entfernt, kann die Aufsichtspflicht nicht wahrgenommen werden. In diesem Fall werden die Eltern per Notfallrufnummer informiert.

§ 9 Umgang mit Sonderfällen und Krankheitsfällen

- (1) Zuschüsse zum Mittagessen können im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaket für sozial Schwächere beantragt werden. Diese müssen je nach Leistungsbezug im Landratsamt Rastatt oder beim zuständigen Jobcenter beantragt werden.
- (2) Die Sorgeberechtigten verpflichten sich, ihr Kind sofort vom Besuch der Einrichtung zurückzuhalten, wenn bei ihm eine übertragbare Krankheit auftritt oder sich der Verdacht einer solchen Krankheit ergibt. Erkrankt das Kind während der Betreuungszeit, werden die Sorgeberechtigten bzw. die Notfallkontakte vom Betreuungspersonal benachrichtigt. Die Sorgeberechtigten verpflichten sich ihr Kind unverzüglich abzuholen.
- (3) Sind die Sorgeberechtigten oder Notfallkontaktpersonen im Notfall wiederholt nicht erreichbar, kann dies zum Ausschluss der Kernzeitbetreuung führen. Die Sorgeberechtigten werden in diesem Fall rechtzeitig informiert und angehört.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.08.2025 in Kraft.

Ötigheim, 02.07.2025



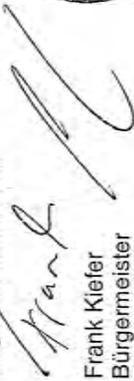
Frank Kiefer
Bürgermeister



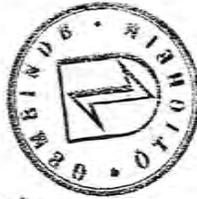
Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ötigheim, 02.07.2025



Frank Kiefer
Bürgermeister



Anlage zur Satzung über die Kernzeit- und Ferienbetreuung der Gemeinde Ötigheim
-gültig ab 01.08.2025-

Art der Betreuung	Benutzungsgebühr Erstkind	Benutzungsgebühr Zweitkind
Ferienbetreuung (\$4)	64,00 €/Woche	32,00 €/Woche
Betreuungsmodell 1 Mo.-Fr. 07.00 - 08.00 und 11.35 - 14.00 Uhr (Die Buchung des Mittagessens ist wählbar)	112,00 €/Monat	56,00 €/Monat
Betreuungsmodell 2 Mo.-Fr. 07.00 - 08.00 und 11.35 - 16.00 Uhr (inkl. Hausaufgabenbetreuung)	152,00 €/Monat	76,00 €/Monat
Betreuungsmodell 3 -flexibel Zwei Tage 07.00- 08.00 und 11.35 - 16.00 Uhr (inkl. Hausaufgabenbetreuung) Drei Tage 7.00- 8.00 und 11.35 bis 14.00 Das Mittagessen muss mindestens für die zwei langen Tage dazu gebucht werden	134,00 €/Monat	67,00 €/Monat

Mittagessen (\$3)	€/Monat
Mittagessen zwei Tagen	42,00 €
Mittagessen fünf Tagen	107,00 €

Ötigheim, 02.07.2025

Frank Klefer

Frank Klefer
Bürgermeister



FRÜH GRUPPENSTUNDE

KJG ÖTIGHEIM

Bist du in der 2. oder in der 3. Klasse und hast Lust in die Gruppenstunde der KJG reinzuschluppert? Dann ist die Frühgruppenstunde eine super Gelegenheit dafür!

Die Gruppenleiter zeigen, wie eine Gruppenstunde abläuft und erzählen rund um die Gruppenzeit in der KJG. Außerdem spielen wir zusammen Spiele. Für etwas zum Essen und Trinken ist gesorgt.

WANN 12.07.2025

15-17Uhr

WO Kirchstrasse 7A

In den Gruppenräumen des Geschwister-Scholl Hauses

WER Alle Kinder der 2. und 3. Klasse

ANMELDUNG BEI
fruehgruppenstunde-kjg@web.de

ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:

Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97

Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

		Durchwahl:	E-Mail:
Bürgermeister	Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
Büro des Bürgermeisters			
Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de
Hauptamt			
Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Bauer, Daniela	91 97 - 11	daniela.bauer@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Schmidt, Silke	91 97 - 17	silke.schmidt@oetigheim.de
Feldhüter	Späth, Peter	0173/3858064	peter.spaeth@oetigheim.de
Bauamt			
Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Schindzielorz, Frank	0170/5642790	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Hausmeister	Gröner, Christian	0170/5642798	christian.groener@oetigheim.de
Hausmeister	Kiefer, Christian	0170/5642794	christian.kiefer@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Hausmeister	Stöpfel, Alexander	0173/9929219	alexander.stoepfel@oetigheim.de
Finanz- und Personalverwaltung			
Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Teamleitung Personal/Klimaschutz	Götz, Isabelle	91 97 - 33	isabelle.goetz@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde			
Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Kernzeitbetreuung	Kastner, Miriam	15 37 63	miriam.kastner@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
(Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Christian Woll, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
---	---------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Praxis für Podologie

Vera Popp, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 31 90 30
------------------------------------	------------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62
-------------	--------------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.	0761 / 3 61 22
-------------------------------------	----------------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pflegedienst/Tagespflege	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufgeräte-Vermietung
Email: oetigheim@sp-ps.de	

Bestattungsunternehmen

Berdon, Morgenstraße 26	7 87 80
SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Thomas Bauer	0172 / 7 41 03 38
--------------	-------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
----------------	------------

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
---------------------	----------------------

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 16-17 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Abfallkalender dieser Woche

Gelbe Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 18.07.2025**

Braune Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 15.07.2025**

Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 15.07.2025**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 18.07.2025**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 07.08.2025**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtermine zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!



Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewinn Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisigsammelplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korke

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“, Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie

Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr
Freitag 7.30 - 15.15 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App

Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.



Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter. Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245/92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.05.2025; Bezugspreis halbjährlich: 20,02 Euro.
Auflage: 1.370 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Kunst im Landratsamt - Jürgen Pfeifer stellt bis Ende Juli seine Werke aus



Jürgen Pfeifer zeigt eines seiner Werke. Foto: Martin Walter/LRA

Noch bis Ende Juli sind im Landratsamt Rastatt zu den regulären Öffnungszeiten vielfältige Gemälde des Künstlers Jürgen Pfeifer zu sehen. Der gebürtige Kraichgauer wohnt und arbeitet schon seit vielen Jahren in Rastatt.

Die Ausstellung umfasst insgesamt 41 Werke mit Motiven aus Rastatt, Mittelbaden und dem benachbarten Elsass. Die zum Verkauf stehenden Aquarelle, Acrylarbeiten und Ölgemälde befinden sich im Erdgeschoss des Landratsamts, unmittelbar nach dem Eingangsbereich.

Naturschutz-Engagement im Landkreis - Ehrung für Ludwig Rittler



Amtsleiterin Sophia Frietsch (links) und Iris Rother, Sachgebietsleitung Naturschutz, ehren Ludwig Rittler für sein 20-jähriges Engagement als ehrenamtlicher Naturschutzwart.

Die untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Rastatt hat sich Anfang Juli mit den ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten und Naturschutzwarten des Landkreises zum Austausch getroffen. Schwerpunktthemen waren der aktuelle Stand der Windkraftplanungen sowie die Umsetzungen der Landschaftspflege angesichts der angespannten Haushaltslage. Eine Exkursion zum Thema

„Klimaangepasstes Waldmanagement“ durch Jochen Müller und Benedikt Falk vom Kreisforstamt führte die Gruppe im zweiten Teil durch den Gemeindewald Gaggenau.

Ludwig Rittler erhielt im Rahmen der jährlichen Zusammenkunft eine Ehrung für sein 20-jähriges Engagement für den ehrenamtlichen Naturschutzdienst. Sophia Frietsch, Leiterin des Amtes für Baurecht, Naturschutz und Bußgeldverfahren, würdigte seinen sehr aktiven Einsatz als Naturschutzwart. Ludwig Rittler ist für den Bereich der Gemeinde Bietigheim zuständig. Als Jagdpächter setzt er sich besonders in seinem Jagdrevier für den Erhalt der Natur ein.

Derzeit sind 45 Ehrenamtliche im Naturschutzdienst für den Landkreis Rastatt tätig. Die Aufgaben der Naturschutzwarten liegen insbesondere in der Besucherlenkung in den einzelnen Schutzgebieten und in der Information der Bevölkerung über die lokale Tier- und Pflanzenwelt. Durch ihre Präsenz und ihre jahrzehntelange Ortskenntnis leisten sie einen großen Beitrag zur Erhaltung der Schönheit und Eigenart der Landschaft und unterstützen damit aktiv ein Hauptanliegen des Naturschutzes, Natur und Landschaft auch für künftige Generationen zu erhalten.

1 WEITERFÜHRENDE SCHULEN

H Hardtschule Durmersheim GMS

Berufspraktika in Stufe 8 an der Hardtschule

Bereits im Mai stand bei uns in Stufe 8 ganz im Zeichen der Berufsorientierung. In zwei verschiedenen Betriebspraktika konnten wir praktische Erfahrungen sammeln und uns in unterschiedlichen Bereichen ausprobieren. In jedem Praktikum haben wir Besuch von einem Lernbegleiter der Stufe 8 erhalten, um gemeinsam zu schauen, was gut läuft und was ggf. auch verändert werden muss. Viele von uns erhielten sehr positive Rückmeldungen zu ihrem Auftreten, Verhalten und Engagement und einzelne haben direkt Angebote für einen Ausbildungsplatz erhalten. Es waren zwei intensive Wochen, die uns insgesamt auf unserem Weg weitergebracht haben.

Wieder zurück in der Schule erhielten wir Besuch von Frau Symeonidis von der Agentur für Arbeit, um die Praktika nachzubespochen und den weiteren Weg bis zum Abschluss



vorzudenken. Wir konnten in einem Test nochmal ausprobieren, ob in den Bereichen, in denen wir Praktika gemacht haben, auch tatsächlich unsere Hauptstärken liegen. Außerdem haben wir den weiteren Zeitplan in den Blick genommen, um genauer zu wissen, wann man sich für verschiedene Ausbildungen und weiterführende Schulen bewerben/anmelden muss. Danke an Frau Symeonidis für die Präsenz an unserer Schule und die individuelle Begleitung.

Müllsammlung auf dem Schulgelände der Hardtschule



Im Rahmen des BNT-Projekts „Müll trennen - Umwelt retten“ beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b intensiv mit dem Thema Mülltrennung in Durmersheim. Im ersten Baustein des Projekts hatten die Kinder die Aufgabe, das Bewusstsein für die Bedeutung der Mülltrennung zu schärfen und aktiv zur Sauberkeit ihrer Umgebung beizutragen.

In Kleingruppen gingen die Schüler:innen auf den Schulhof, um innerhalb von 20 Minuten Müll zu sammeln.

Mit viel Engagement und Teamgeist machten sie sich daran, den Schulhof von verschiedenen Abfällen zu befreien.

August-Renner-Realschule Rastatt

Voller Einsatz beim Fußballturnier der ARRS



Siegerteam aus der Klasse 8b

Rastatt, 27. Juni 2025 - Sportlicher Einsatz, ausgelassene Stimmung und jede Menge Teamgeist: Beim diesjährigen Fußballturnier der Klassen 8 bis 10 an der August-Renner-Realschule ging es am Freitagvormittag auf dem Gelände des RTV sportlich rund. In der 4. bis 6. Unterrichtsstunde standen sich zahlreiche Teams auf zwei Kleinfeldern gegenüber - fair, ehrgeizig und voller Spielfreude.

Für besonders gute Stimmung sorgten die Abschlussklassen: Ganz im Zeichen ihrer Mottowoche feuerten viele Zehntklässler ihre Teams in fantasievollen Verkleidungen an - eine bunte Mischung aus Sport und Spaß, die bei allen Beteiligten für ein Lächeln sorgte.

Hauptorganisator Lehrer Jonas Rieß hatte das Turnier professionell vorbereitet: Mit Turnierplänen, Spielleitung und Zeitmanagement sorgte er für einen reibungslosen Ablauf. Unterstützt wurde er dabei tatkräftig von der SMV, die im Turnierbüro die Ergebnisse erfasste und die Spielzeiten ansagte, sowie vom Schulsanitätsdienst, der zum Glück kaum eingreifen musste.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Die Klasse 8c übernahm zusammen mit ihren Lehrerinnen Sabrina Hatz und Ann-Carolin Jendrek die Bewirtung. Mit Getränken, kleinen Snacks und sportgerechter Stärkung trugen sie zum gelungenen Event bei.

Nach vielen spannenden Partien setzte sich schließlich das Team der Klasse 8b als Turniersieger durch. Die Freude war groß - ebenso wie über die sportlichen Preise: Wasser-Frisbees, Bälle und Sportriegel wurden an die Gewinnerteams verteilt und sorgten für weitere Begeisterung.

Fazit: Ein rundum gelungenes Turnier mit Vorbildcharakter - nicht nur sportlich, sondern auch im Miteinander. Kein Wunder also, dass sich schon jetzt alle auf eine Wiederholung im kommenden Jahr freuen.

Bundesjugendspiele an der ARRS: Sportlicher Einsatz bei bestem Wetter

Am Freitag, 4. Juli 2025, fanden an der August-Renner-Realschule die diesjährigen Bundesjugendspiele für die Klassenstufen 5 bis 7 statt - und das nach zwei wetterbedingten Absagen endlich bei optimalen Bedingungen. Von der 1. bis zur 3. Stunde verwandelte

sich der RTV-Sportplatz in eine lebendige Arena voller sportlicher Begeisterung, Anfeuerungsrufe und Teamgeist.

Organisiert von der Sportfachschaft der ARRS und mit großartiger Unterstützung durch die Klassen 9c und 9d, die als Helfer bei der Aufsicht und Betreuung der Klassen fungierten, wurde das Sportevent ein voller Erfolg. Auch die Klassenstufen 8 und 9 hatten ihre Bundesjugendspiele bereits zu einem früheren Zeitpunkt absolviert.



Die jungen Athletinnen und Athleten traten in den klassischen Disziplinen Weitsprung, Ballwurf und Sprint an. Für gute Stimmung sorgten nicht nur das sonnige Wetter und die Musik aus der Lautsprecherbox, sondern vor allem die motivierende Moderation durch Frau Bächstädt, die mit viel Energie durch den Vormittag führte.

Ein besonderes Highlight war wie jedes Jahr der Staffellauf, bei dem sich die Klassenstufen 5 bis 7 in ihren Jahrgangsstufen spannende Rennen lieferten. Die Siegerklassen waren:

- Klassenstufe 7: 7a
- Klassenstufe 6: 6d
- Klassenstufe 5: 5e

Diese durften sich über Urkunden, Medaillen und Frisbeescheiben freuen - ein verdienter Lohn für ihren sportlichen Einsatz und ihre Teamarbeit.

Für das leibliche Wohl sorgte die Klasse 8c mit einem Essens- und Getränkeverkauf. Auch organisatorisch lief alles reibungslos: Ein professionelles Wettkampfbüro mit Dateneingabe-Team arbeitete an Tablets und sorgte für die direkte Erfassung der Ergebnisse. Glücklicherweise blieb das Erste-Hilfe-Team der Schulsanitäter ohne Einsatz - ein Zeichen für einen rundum gelungenen und sicheren Sporttag.

Die Urkunden für alle Teilnehmenden werden nach Auswertung der Ergebnisse in den kommenden Tagen überreicht. Die ARRS bedankt sich bei allen Beteiligten für einen fairen, fröhlichen und sportlichen Vormittag!

VEREINSNACHRICHTEN

Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat informiert Wohnraumberatung für ältere Menschen

Können Sie ohne Probleme in Ihr Bad gelangen? Gibt es Türschwellen in Ihrer Wohnung, über die Sie immer wieder stolpern? Haben Sie Probleme, aus dem Bett aufzustehen? Diese Probleme können sich mit zunehmendem Alter verschärfen. Nutzen Sie kostenfrei unsere unabhängige Wohnraumberatung für ältere Menschen durch Zimmermeister Paul Weidenbacher, Tel. Nr. 07222-1047472

Ehrenamtliche/r für Wohnraumberatung gesucht

Zum Jahresende scheidet Paul Weidenbacher aus seiner Arbeit als Wohnraumberater aus. Er hat über die Jahre sehr engagiert Menschen beraten und wertvolle Hinweise auf Gefahrenstellen und Hilfsmittel gegeben. Dafür danken wir ihm heute schon sehr. Wir suchen ab sofort einen engagierten Menschen, der diese wichtige

Arbeit übernehmen will. Einarbeitung und Fortbildung werden gestellt. Hinweise bitte an Hans-Gerd Köhler.



Auch das „Ettjer Frühstück“ am 3. Juli war wieder sehr gut besucht und unsere Gäste ließen sich an einem tollen Büfett gut gehen.

Beratung u. Unterstützung

Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn JA, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich.

Kontaktanfrage über Tel. 07222/401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute.

Bitte achten Sie auf sich,
bleiben Sie gesund und zuversichtlich.
Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats

hilver - die Hilfermittlung

Füreinander da sein, aufeinander achten.

In unserer Gemeinde gibt es viele Gelegenheiten sich zu treffen und auszutauschen. Doch auch in unserem Ort gibt es Menschen, die vereinsamen. Wie kann das passieren? Lebenssituationen verändern sich. Vielleicht ist die Lebenspartnerin oder der Lebenspartner gestorben und gesundheitliche Probleme hindern an der Teilnahme am gesellschaftlichen Leben oder an sozialen Aktivitäten.

Lasst uns aufeinander schauen und auf die Menschen zugehen, die sich zurückziehen. Manchmal kann ein einfaches Gespräch oder ein Anruf viel bewirken.

Bei der Nachbarschaftshilfe hilver bieten Bürger/innen unserer Gemeinde begleitete Spaziergänge, Spielangebote oder einfach gemeinsames Kaffeetrinken an. Das tut der Seele gut, ist so wertvoll und bereichernd.

Wer sind unsere Helferinnen und Helfer?

Helfer/innen sind Bürger/innen der Gemeinde Ötigheim, die bei hilver ehrenamtlich mitarbeiten. Alle, die bei hilver als Helferin oder Helfer registriert sind, haben sich bei der Gemeinde Ötigheim persönlich vorgestellt. Zudem wurde ein polizeiliches Führungszeugnis eingeholt.

Wie können Sie hilver nutzen?

Anruf bei der Gemeinde Ötigheim, Frau Bauer, Tel. 07222/919711 oder digital über die App hilver. Einfach die App herunterladen, sich registrieren und Anfrage nach Unterstützung anmelden.

Auch Ihnen nahestehende Menschen bzw. Angehörige können sich in der „hilver“ App anmelden und gemeinsam mit Ihnen ihren Wunsch nach Unterstützung anfragen.

Wir unterstützen bei kleinen Hilfen im Alltag wie:

- Einkaufen (auch begleitetes Einkaufen)
- Fahrt (zum Arzt, zur Physiotherapie etc.)

- kleine Reparaturen (tropfender Wasserhahn, abgefallener Griff einer Schublade etc.)
- Unterstützung in Haus und Garten (Vorhänge aufhängen, Glühbirnen wechseln, etc.)
- Geselligkeit (gemeinsame Spaziergänge, Kaffee trinken etc.)
- Technikhilfe (Probleme mit dem Laptop, Einstellen der Fernsehprogramme etc.)

Entlastung von Angehörigen

Angehörige, Freunde und nahestehende Menschen haben ebenso die Möglichkeit die App hilver zu nutzen und für einen Anderen, natürlich mit dessen Einverständnis, Hilfe anzufragen. Laden Sie einfach die hilver App auf ihr Smartphone und melden sich als Angehöriger an. Danach können Sie Hilfsanfragen für Ihre Eltern/Mutter/Vater/Freund stellen.

Helfer werden:

Wir freuen uns auch weiterhin über alle, die als Helfer in unserer Gemeinde kleine Hilfen anbieten möchten. Ohne Verpflichtung, so wie es in den eigenen Zeitrahmen passt, genau das ist der Vorteil unserer Hilfermittlung über die hilver App. Jede Stunde, die Sie einem anderen schenken, ist unglaublich wertvoll. Probieren Sie es aus. Sie sind völlig frei, wann, in welchem Bereich und wie oft Sie sich engagieren wollen. Einfach die App im App Store herunterladen und sich registrieren. Nach einem kurzen persönlichen Gespräch im Rathaus können Sie einzelne Hilfsanfragen annehmen. Machen Sie die tolle Erfahrung, dass Helfen glücklich macht.

Fragen zu Leistungen oder allgemein zu unserer Hilfermittlung hilver? Sie können uns gerne per Mail oder telefonisch kontaktieren.

gaby.walter@hilver.de

Mobil 01575/2084524

Weitere Informationen finden Sie unter www.hilver.de



Foto-Archiv & Computer-Treff

Termine

An folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss für Sie da:
- Mittwoch, 23. Juli 2025, von 9:00 bis 13:00 Uhr

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Terminen bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen, Ihnen weiterzuhelfen.

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz (fotoarchiv@pcad2.de, Tel. 07225/966180).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter <https://www.pcad2.de>



Seniorenzentrum Ötigheim

Line Dance im Seniorenzentrum

Vermutlich wusste niemand so genau, was da für ein Auftritt kommen würde, als sich die Harper Valley Dancers aus Sandweier und die Sunshine Liners aus Karlsruhe auf den 6. Juli im Seniorenzentrum ankündigten. Was dann von 15 bis 16 Uhr statt fand, war ein Schmaus für Augen und Ohren. Elf Menschen, herausgeputzt in Country-Manier, bezogen Aufstellungen in drei Reihen und legten einen flotten Line Dance nach dem anderen aufs Parkett des Speisesaals. Dabei lief viel Country aber auch wunderschöne moderne Songs, die im Anschluss sogar zu Fragen führten, ob man die Musik nicht kaufen könne. Beim Line Dance vollführen alle Tänzer die gleichen Tanzschritte, immer in Reihen hintereinander. Das gibt ein fantastisches Bild, bei dem man gar nicht weiß, wo man hin gucken soll: die Augen versuchen die einzelnen Tanzschritte zu ergründen, nehmen jeden einzelnen mal in den Fokus und



versuchen gleichzeitig das große Ganze zu genießen. Stundenlang kann man da zuschauen! Theoretisch sogar möglich, schließlich beherrschen die Tänzer über 200 dieser Line Tänze, verriet Trainer Silke Venier. Am Ende lernten sogar die anwesenden Curatianer den Electro Swing und tanzten so gut es nach dem Crash Kurs eben ging mit den Profis, die sich als Laiengruppe bezeichnen. „Laië“ können wir so gar nicht nachvollziehen, denn was wir da geboten bekommen haben, war ganz große Klasse! Wir freuen uns sehr, dass die Truppe am 13. Juli auch ins Gesundheitszentrum kommt - aus Platzgründen mit kleinerer Besetzung.

FEUERWEHRFREUNDE **Feuerwehrfreunde**

Termine für die Tellplatz-Bewirtung

An folgenden Tagen übernehmen wir, die Feuerwehrfreunde, die Bewirtung am Tellplatz:

01.08. - Treffpunkt: 18:00 Uhr

02.08. - Treffpunkt: 18:00 Uhr

03.08. - Treffpunkt: 12:00 Uhr

Treffpunkt ist jeweils direkt an den Bewirtschaftungsständen.

Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung.



Musikverein

Probe Hauptorchester

Fr., 11.07., 20:00 Uhr, Alte Schule

Sommerabschluss

Mi., 16.07., 19:30 Uhr TGÖ Treff

Tellplatzbewirtungen Musikverein Ötigheim

Im Juli stehen für den Musikverein die Termine der Tellplatzbe-

wirtung an. In diesem Jahr sind insgesamt fünf Vorstellungen zu bewirten, bei der an jeder Vorstellung wieder eine Vielzahl von Helfern benötigt werden. Der Musikverein bewirbt die folgenden Termine:

Fr., 18. Juli, 18:00 Uhr, „Michel“ (Treff 15:30 Uhr)

Sa., 19. Juli, 13:00 Uhr, „Michel“ (Treff 10:30 Uhr)

So., 20. Juli, 13:00 Uhr, „Michel“ (Treff 10:30 Uhr)

Fr., 25. Juli, 20:00 Uhr, „Festliches Konzert“ (Treff 17:30 Uhr)

Sa., 26. Juli, 20:00 Uhr, „Festliches Konzert“ (Treff 17:30 Uhr)

Treffpunkt ist wie oben angegeben ca. 2,5 Stunden vor Beginn der Vorstellung (schwarzes Polo o. ä.). Rückmeldung unter Angabe der Anzahl der helfenden Personen bitte per E-Mail (philippganz@gmail.com) oder Telefon 0160/5366749 oder für die Aktiven über die Konzertmeister-App.

Musikfest Waldprechtsweier

Sa., 19.07., 20:00-22:00 Uhr Auftritt Hauptorchester

Nächste Termine „Weißes Rössl“

Fr., 01.08., 20:00 Uhr

Sa., 02.08., 20:00 Uhr

Treffpunkt: Jeweils eine Stunde nach Aufführungsbeginn.

So., 03.08., 14:00 Uhr,

mit vorherigem Trachtenfest im Foyer. Treffpunkt um 12:30 Uhr am Pavillon unten. Spielzeit von 13:00 Uhr - 13:45 Uhr

Beitragseinzug 2025

Der Musikverein weist darauf hin, dass er in der nächsten Woche, spätestens Ende Juli, seinen Beitragseinzug für den Jahresbeitrag für 2025 durchführt. Sollte sich die Bankverbindung in der letzten Zeit geändert haben, bitten wir, uns dies schnellstmöglich mitzuteilen, am besten per E-Mail an Vorstand@musikverein-oetigheim.de. Vielen Dank für die Unterstützung.



Mandolin- und Gitarrenorchester 1924 e. V.

Termine

Montag, 21. Juli Kooperationskonzert Schulchor
Grundschule Ötigheim, 17:00 Uhr

Mittwoch, 30. Juli Jugendgrillfest

Montag, 11. August Ferienspaß der Jugend

Neue Kurse in musikalischer Früherziehung, Mandoline, Gitarre

Ab September bieten wir wieder den Unterrichtseinstieg für Schüler ab 6 Jahre in Mandoline und Gitarre. Hierfür kann eine unverbindliche Schnupperstunde vereinbart werden. Ebenso beginnen neue Kurse für musikalische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahren. Informationen bekommen Sie bei unserer Ausbildungsleiterin Heidrun Burkart unter ausbildung@mgo-oetigheim.de. Schauen Sie doch gerne auch mal auf unsere Homepage, hier finden Sie Infos über unsere vielfältigen Jugendaktionen und Vereinsaktivitäten www.mgo-oetigheim.de



Ab September „Mandolinunterricht für Erwachsene (Wieder- und Neueinsteiger)“ oder „Gitarreneinsteigerunterricht für Erwachsene“

Speziell gerichtet an interessierte Erwachsene, die das bereits in der Jugend erlernte Instrument wieder entstauben möchten, aber auch an neugierige Neueinsteiger, bietet Marius Göhringer eine unverbindliche Schnupperstunde.

Danach ist entweder regelmäßiger Unterricht im ein- oder zweiwöchigen Rhythmus oder z. B. ein Abo über 10 Unterrichtsstunden möglich. Falls ihr bzw. euer Interesse geweckt ist, dann setzt euch direkt mit Marius Göhringer über die E-Mail-Adresse:

mandolinator@gmx.de oder die Festnetznummer

07222/4011200 in Verbindung.

Tellplatzbewirtung - Dankeschön

Ein herzliches „Dankeschön“ allen Mitgliedern und Freunden des Mandolinen- und Gitarrenorchesters, die den Verein in der Vorbereitung der Saison sowie bei den vier Bewirtungsterminen auf dem Tellplatz unterstützt haben.

Viele helfende Hände haben dafür gesorgt, dass unsere Gäste gut bedient wurden und sich wohlfühlt haben. Auch in der nächsten Spielsaison 2026 würden wir uns über eure Mitwirkung bei der Bewirtung freuen. Bis dahin wünschen wir euch eine gute Zeit.



Künstlerkreis Ötigheim

Letzte Chance zur Besichtigung

Wer die jüngste Ausstellung des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ) im Curatio-Seniorenzentrum bisher nicht anschauen konnte, hat noch eine knappe Woche Zeit. Am Mittwoch, 16. Juli, geht die Schau nach zweieinhalb Monaten zu Ende, nachdem sie bereits einmal verlängert wurde.



Noch bis einschließlich Dienstag: Die KKÖ-Ausstellung im Seniorenzentrum - hier Bilder von Tina Lutz und Brigitte Forcher - geht zu Ende.

Zu sehen sind 40 Gemälde von acht KKÖ-Mitgliedern, von Tierbildern und Landschaften über Porträts bis hin zu vielschichtigen Farbkompositionen in verschiedensten Techniken. Die Exponate sind zu den üblichen Öffnungszeiten im Foyer und den öffentlichen Bereichen im Erdgeschoss des Seniorenzentrums in der Händelstraße 3 frei zugänglich.



Letzte Chance: Über zwei Monate waren die Bilder der KKÖ-Künstler/innen - hier eine Grafik von Wolfgang Lemke - im Erdgeschoss des Seniorenzentrums zu besichtigen.

Die beteiligten KKÖ-Mitglieder treffen sich am 16. Juli, um 10.30 Uhr, im Seniorenzentrum zum gemeinsamen Abbau der Ausstellung.

Nächste KKÖ-Termine:

Jeden Freitag, 14 - 16 Uhr:

offene Malwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastraße 10.

Jeden Dienstag, 15 - 18 Uhr: offene Speckstein-Werkstatt in der Kunstscheune, Hildastraße 10.

Samstag, 12. Juli, 11 Uhr: KKÖ-Workshop „Grundlagen des Porträtzeichnens“ mit Tina Lutz in der Hofgalerie. Anmeldungen per E-Mail an: kk.oe@web.de

Donnerstag, 17. Juli, 17 Uhr: KKÖ-Mitgliederversammlung in der Hofgalerie mit anschließendem Sommerfest.

Bis 20. Juli: In Linkenheim-Hochstetten sind im Rahmen der Jubiläumsausstellung zu 50 Jahre Gemeindefusion an verschiedenen Ausstellungsorten in der Gemeinde Bilder des KKÖ-Künstlers Wolfgang Lemke zu sehen.

Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de

Kontakt: kk.oe@web.de



Männergesangsverein

StimmKultur Ötigheim

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen und vorweihnachtlichen Abend voller abwechslungsreicher Chormusik mit vier Männerchören. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen unvergesslichen Abend voller Musik.

SilberKlang

Wir singen wieder wie gewohnt am Mo., 14.07. um 14.30 Uhr, im GSH. Bald sind Sommerferien und wir proben in der Endphase für unsere Teilnahme am Ötigheimer Pfarrfest im September. Bitte nutzt die verbleibende Zeit noch.

BelleAmie und MännerStimmen

Am Donnerstag, 10.07., ist wieder Chorprobe im Raum 5/6 in der Alten Schule. BelleAmie trifft sich um 18:00 Uhr und die MännerStimmen um 19:45 Uhr.



Sie haben Fragen zu Ihrem Abonnement?

Kontakt: abo@duerrschnabel.com

„beschiedens
versorgt!“

Termine

Do., 10.07., 18:00 Uhr,
Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
Do., 10.07., 19:45 Uhr,
Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6
Mo., 14.07., 14:30 Uhr,
Chorprobe SilberKlang im Geschwister-Scholl-Haus
Do., 17.07., 18:00 Uhr,
Chorproben-Abschluss in der Grillhütte Ötigheim
Mo., 21.07., 14.30 Uhr
Chorprobe SilberKlang in der Alten Schule, Raum 3/4

Tellplatztermine 2025

Sa., 30.08.2025, Weißes Rössl, Beginn 20:00 Uhr
So., 31.08.2025, Weißes Rössl, Beginn 14:00 Uhr
Bitte diese Termine für die Bewirtung vormerken!



Gesangverein Liederkranz

Hockete

Petrus meinte es gut mit dem GV Liederkranz und schickte letzten Freitag ideales Festwetter mit angenehmen lauen Temperaturen am Abend.



Die Liederkranz-Chorformationen „Männerchor“ unter der Leitung von Matthias Hammerschmitt und der „Seniorenchor“ mit ihrem Dirigenten Theo Wild sorgten abwechselnd für die gesangliche Unterhaltung und ernteten viel Applaus. Dafür den beiden Chorformationen nochmals herzlichen Dank.

Herzlichen Dank insgesamt für ein rundum gelungenes Fest, danke unseren zahlreichen Gästen.



Herzlichen Dank der Technik und vor allen Dingen unseren vielen Helferinnen und Helfern ohne die ein Fest nicht zu bewältigen wäre.

Tellplatz-Projektchor

Das Wochenende mit zwei gut besuchten „Rössl“-Aufführungen ist vorbei. Unser Projektchor hat nun eine kurze Pause. Die nächste Vorstellung ist erst wieder am Freitag, 1. August.

Männerchor

Die beiden nächste Chorproben vor der Sommerpause sind am Dienstag, 15. Juli und am Dienstag, 22. Juli jeweils um 18:00 Uhr im Gemeindehaus „Alte Schule“, Raum 3/4.

Good Vibrations

Unsere Sängerinnen und Sänger treffen sich zur nächsten Probe am Donnerstag, 10. Juli zur gewohnten Zeit um 20:00 Uhr im gewohnten Proberaum in der „Alten Schule“.

Noch 2 reguläre Chorproben am Donnerstag, 17. und 24. Juli und einem Probenwochenende am 26./27. Juli, dann beginnt die Sommerpause. Also Sängerinnen und Sänger - auf zum Endspurt.

Seniorenchor

Die Sängerinnen und Sänger vom Seniorenchor sind eingeladen zu den nächsten beiden Chorproben am Donnerstag, 10. Juli sowie am Donnerstag, 17. Juli jeweils um 18:00 Uhr im Gemeindehaus „Alte Schule“, Raum 3/4.

Termine

Do., 10.07., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe
Do., 10.07., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe
Di., 15.07., 18:00 Uhr - Männerchorprobe
Do., 17.07., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe
Do., 17.07., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe

Vorschau

Do., 24.07., 20:00 Uhr - Good Vibrations;
letzte Probe vor der Pause
Sa./So., 26./27.07. - Good Vibrations;
Probenwochenende im GSH
Do., 31.07., 18:00 Uhr - Seniorenchor;
letzte Probe vor der Pause
Fr., 01.08., 19:30 Uhr - Einsingen vor der 7. Vorstellung
Sa., 02.08., 19:30 Uhr - Einsingen vor der 8. Vorstellung
So., 03.08., 13:30 Uhr - Einsingen vor der 9. Vorstellung
Fr., 08.08.; 17:30 Uhr - Tellplatzbewirtung
Sa., 09.08., 17:30 Uhr - Tellplatzbewirtung
So., 17.08., 11:30 Uhr - Tellplatzbewirtung



Volksschauspiele

Geschichten vom Katthult-Hof

Auf dem Katthult-Hof ist wieder einmal ordentlich was los! Ab Samstag, 12. Juli 2025, sorgt Bauernsohn Michel in „Immer dieser Michel! Sommer in Lönneberga“ erstmals auf der Ötigheimer Freilichtbühne für Trubel. Die Geschichten nach Astrid Lindgren wurden von Tristan Berger für die Bühne bearbeitet. Regie führt Jacqueline Edelmann, die mit der Inszenierung ihr Debüt bei den Volksschauspielen gibt.

Insgesamt fünf Vorstellungen bringt das Ötigheimer Ensemble im Juli auf die Bühne: nach der Uraufführung am 12. Juli folgen weitere Aufführungen am 13., 18., 19. und 20. Juli. Restkarten gibt es unter Telefon (07222) 968790 und auf www.volksschauspiele.de.

Michel Svensson stellt mit seinen verrückten Einfällen und liebevollem Schabernack das Leben auf dem Katthult-Hof gehörig auf den Kopf. Ob Suppenschüssel, Mäusefalle, verfrühtes

Ida (Ida Peachman) und Michel Svensson (Leon Heck) sind die Hauptfiguren in „Immer dieser Michel!“



Feuerwerk oder Kirschwein - nichts ist vor ihm sicher. Doch auch seine brave Schwester Ida möchte plötzlich selbst einmal Unfug machen. Die Eltern geraten an ihre Grenzen, versuchen aber dennoch, das Hofleben im Griff zu behalten. Am Ende steht fest: So chaotisch es auch zugeht - die Liebe zu ihren Kindern ist unerschütterlich.

Mit Humor, Leichtigkeit, Musik, Tanz, Volksszenen und tierischer Unterstützung lädt die Inszenierung kleine und große Zuschauerinnen und Zuschauer ein, in die Welt von Astrid Lindgren einzutauchen. Ein sommerlichen Theaterspaß für die ganze Familie, geeignet für alle Menschen ab 5 Jahren.

Jugendbeiratswahl

Liebe Kinder und Jugendliche, am Samstag, 19.07., findet nach der vorletzten Vorstellung von „Immer dieser Michel! Sommer in Lönneberga“ die Wahl des neuen Jugendbeirats statt. Bitte kommt dafür nach dem Umziehen und Stempeln in den Josef-Saier-Saal.

Wer darf wählen?

Wählen dürfen alle Mitglieder des Vereins, die zwischen 8 und 21 Jahre alt sind.

Wer kann gewählt werden?

Gewählt werden dürfen alle Vereinsmitglieder zwischen 14 und 27 Jahren. Für diese Wahl kandidieren Sarah Appel, Lucia Battaglia, Lea Hasenbein, Hannah Lerner, Annabelle Sax und Simon Waldner. Am 19.07. werden sich alle während der Wahl vorstellen.

Walter Scholz begeistert vom „Weißen Rössl“ - Rückkehr am 3. August mit „Sehnsuchtsmelodie“



V. l. n. r.: Walter Scholz, seine Frau Silvia, die Sägerin Catarina Conti mit Ehemann Manfred

Walter Scholz besuchte mit seiner Frau Silvia sowie der Sängerin Catarina Conti und deren Ehemann die Aufführung der Operette Im weißen Rössl und zeigte sich begeistert - besonders von Reinhard Danner als Zahlkellner Leopold und Isabel Blechschmidt als Rössl-Wirtin Josepha.

Nach der Vorstellung traf er auf Mario Ströhm, den Dirigenten unseres Musikvereins. Dabei sagte Scholz zu, am Sonntag, 3. August, zum Trachtenfest zurückzukehren und gemeinsam mit dem Musikverein seine berühmte „Sehnsuchtsmelodie“ zu spielen - eine Komposition, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum feiert.

Sein Fazit: „Wir waren so begeistert, dass wir uns Im weißen Rössl am 3. August noch einmal anschauen werden.“



TGÖ

Dorffest 2025

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der TGÖ, zum Ferienende am 13. und 14.09.25 findet das Dorffest statt. Wir brauchen viele Hände, die zum guten Gelingen beitragen! Es wäre schön, wenn sich aus den einzelnen aktiven Gruppierungen Helferteams bilden, die dann gemeinsam eine Schicht teilweise oder komplett über-

nehmen. Ganz besonders möchten wir auch die Eltern von Kinder- und Jugendgruppen ansprechen sich bei dem Fest für die TGÖ zu engagieren. Gutes Training und gute Betreuung kosten Geld.

Eine wichtige Einnahmequelle für unseren Verein ist das Dorffest. Wenn es für Sie/euch nicht möglich ist, sich in einer Schicht einzubringen, dann bitte gerne einen Kuchen backen. Nähere Einzelheiten könnt ihr bei den jeweiligen Übungsleitern oder unter Tel. 0176/83108062 oder eva.hafner@tgoetigheim.de und Tel. 0176/61680537 oder marina.nitschke@tgoetigheim.de oder nick.haitz@tgoetigheim.de, erfahren und euch auch anmelden.

Förderverein der Turngemeinde Germania Ötigheim 1907 e. V. Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle interessierten Mitglieder zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 18. Juli 2025, um 17.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle, recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick auf das Vereinsjahr 2024
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Ausblick auf das Jahr 2025
8. Wünsche und Anträge
9. Verschiedenes

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 14.07.2025 beim 1. Vorsitzenden, Uwe Rieger, Josefinenstr. 3, schriftlich einzureichen.

TGÖ-Mitgliederversammlung am Freitag, 18. Juli 2025

Hiermit laden wir alle interessierten TGÖ-Mitglieder zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 18. Juli 2025, 18:00 Uhr, in die Mehrzweckhalle, 76470 Ötigheim, Schulstraße 3, ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Ehrung der verstorbenen Vereinsmitglieder
2. Rückblick auf das Vereinsjahr 2024/25 (bis Juli)
3. Kurzberichte zum Sportbereich (Turnen, Leichtathletik, Fitness, Volleyball, Ski u. Wandern)
4. Kurzbericht der Jugendvertretung
5. Kurzberichte
 - des Präsidiumsmitgliedes Finanzen
 - der Kassenprüfung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Nachwahl
 - eines Mitglieds des Vereinsausschusses
8. Wünsche und Anträge
9. Verschiedenes

Anträge (auch zur Ergänzung der Tagesordnung) sind bis spätestens 14.07.2025 bei Klaas Wegmann, Ahornweg 15, 76470 Ötigheim, schriftlich mit Begründung einzureichen.

TGÖ-Präsidium

Werner Dreger, Timo Rupp, Ralf Cappel, Klaas Wegmann

TGÖ-Container für die Parkour- und Beachvolleyball-Anlage

Nach Planung seit 2023, zeitaufwendigen vorbereitenden Maßnahmen und diversen Verhandlungen mit Container-Anbietern hat unser Präsidiumsmitglied Werner Dreger im Mai dieses Jahres bei der Finsterwalder Container GmbH drei neuwertige 20`Fuß-Seecontainer bestellt. Diese werden dringend zur Unterbringung von Materialien für die Parkour- und Beachvolleyballanlage benötigt.

Für uns überraschend wurden die Container am 01.07. geliefert und am VSÖ-Parkplatz abgestellt. Nach Anruf bei dem Leiter unseres Gemeindebauamts, Patric Kohm, hat dieser umgehend Kontakt mit der ortsansässigen Firma Hettmannsperger aufgenommen, die bereits am Nachmittag einen LKW mit Kran zur Verfügung stellte! Für den Transport stand mit Werner Dreger, Klaas Wegmann, Jonas Kühn, Dany und Alexander Höfele sofort ein TGÖ-Team bereit.

Mit dem exzellenten Fahrer und Kranführer Martin Hammer konnten wir die Container innerhalb drei Stunden auf die vorbereiteten Stellplätze transportieren. Bei 36 Grad eine anstrengende, aber erfolgreiche Aktion!



Unser Dank gilt Patric Kohm und der Firma Hettmannsperger Bohrgesellschaft - insbesondere Martin Hammer - für die spontane Hilfestellung!



TGÖ - Abteilung Volleyball

Ötigheimer Volleyballerinnen mit acht Heimspieltagen

Die kommende Volleyballsaison wirft bereits ihre Schatten voraus. Nicht nur, dass beide Damenteam bereits eifrig trainieren. Jetzt haben Nordbadischer Volleyballverband zusammen mit den Staffelleitern und den Mannschaften die Spieltage der neuen Saison festgelegt. Dabei haben beide Teams jeweils vier Heimspieltage in der Brüchelwaldhalle. Die TGÖ-Volleyballfans sollten sich also auf alle Fälle folgende Termine schon mal vormerken:

Ihr Debüt in der Verbandsliga gibt die 1. Damenmannschaft mit einem Heimspieltag am Sonntag, den 26. Oktober! Die Ötigheimer Aufsteigerinnen empfangen die VSG Mannheim und den Heidelberger TV. Spielbeginn ist um 11 Uhr. Bereits am Samstag, 8. November, geht die Volleyball-Party in Ötigheim weiter. Zu Gast sind der TV Bretten und die TSG Heidelberg-Rohrbach.

Weitere Heimspiele bestreiten die Damen 1 am 1. Februar und am 7. März 2026. In der Bezirksklasse tritt unsere

2. Damenmannschaft zum ersten Mal vor heimischem Publikum am Sonntag, 12. Oktober, an. Gespielt wird gegen die Teams aus Kleinsteinbach und Flehingen. Anpfiff ist um 11 Uhr. Am 7. Dezember schlagen die Spielerinnen erneut vor heimischer Kulisse auf. Die Gegnerinnen sind dann der VC Neureut und die Mittelbaden Volleys. Im neuen Jahr hat das TGÖ-Team am 25. Januar zum ersten

Mal Heimrecht. Zum Saisonende treten unsere Damen 2 noch einmal am 28. März vor ihren heimischen Fans an.

Über die Heimspiele der TGÖ-Herrenmannschaft werden wir gesondert berichten, da ihre Spieltermine erst in den kommenden Tagen festgelegt werden.



TGÖ - Abteilung Fitness

Grillfest der Gemeinde für KJG- und TGÖ-Aktive am 03.07.2025

Als Dank für den Einsatz von KJG- und TGÖ-Aktiven in der 72-Stunden-Aktion im Schulhof und beim Kinder- und Jugendareal hatte die Gemeindeverwaltung vor einer Woche ein Grillfest an der Ötigheimer Grillhütte veranstaltet. Der Einladung waren viele Jugendliche, aber mit Werner Dreger und Klaas Wegmann auch zwei Präsidiumsmitglieder der TGÖ, die sich am Bau des Kinder- und Jugendareals beteiligt hatten, gerne gefolgt. Für kühle Getränke war gesorgt, am Grill zauberte Rüdiger Ernst etwas für den Gaumen!

Bürgermeister Frank Kiefer, begleitet von Eva Kühn, lies die zwei herausragenden Projekte in einer kurzweiligen Ansprache nochmals Revue passieren und bedankte sich bei allen Anwesenden für ihr Engagement. Bei interessanten Gesprächen ließ man den Abend ausklingen.



Ansprache Bürgermeister Frank Kiefer

Nachträglich nochmals ein herzlicher Dank an Bürgermeister Kiefer und Eva Kühn für die Einladung und die Organisation dieses schönen Abends!

Parkour bei der TGÖ

Was wird beim Parkour trainiert?

Parkour ist ein Ganzkörpertraining und trainiert alle Muskelgruppen. Es kombiniert Elemente aus dem Laufen, Calisthenics, dem Mobilitätstraining und Klettern. Parkour ist daher ein ideales Training für Kraft und Ausdauer, den Gleichgewichtssinn und die Bewegungskoordination.

Zusätzlich stärkt es die mentale Fähigkeit, über sich hinauszuwachsen, Ängste überwinden zu können und sich gleichzeitig besser selbst einzuschätzen. Auch das strategische Denken wird gefördert, indem Bewegungen kombiniert werden müssen, um die Hindernisse effizient zu überwinden.

Für wen ist die Sportart geeignet?

Grundsätzlich ist Parkour für jeden geeignet. Eine gewisse Grundfitness ist aber empfehlenswert. Die Sportart ist für alle geeignet, die ihre Grenzen austesten und ihr Selbstvertrauen steigern möchten. Hindernisse werden individuell überwunden. Im Training mit der Gruppe passen alle aufeinander auf und niemand ist auf sich allein gestellt.

Wie wird Parkour in Ötigheim trainiert?

In Etje trainieren wir eine Mischung aus Parkour, Freerunning und Tricking sowohl in als auch Outdoor. In den Sommermonaten auf

der Outdoor-Parkour-Anlage im Kinder- und Jugend-Sportareal und in den Wintermonaten in der Brüchelwaldhalle mit Turngeräten wie Kästen, Barren, Trampolin und Airtrack und vielem mehr.



Das klingt für dich/euch spannend? Dann kommt doch zu einem Training vorbei! Montags, von 19:30 - 21:00 Uhr, und Donnerstags, von 18:30 - 20:00 Uhr. Wir freuen uns auf euch!



Fußballverein

Spielgemeinschaft der Jugend

Die Spielgemeinschaft mit den Vereinen aus Bietigheim und Muggensturm wurde aufgrund unterschiedlicher Interessen der einzelnen Vereine nicht weitergeführt. Damit der FV Ötigheim weiterhin ein attraktives Trainings- und Spielangebot anbieten kann, haben wir uns dazu entschieden, gemeinsam mit dem FV Steinmauern und dem FV Germania Plittersdorf eine neue SG zu gründen.

Wir starten in die neue Saison mit folgenden Mannschaften:

C-Jugend:

SG Ötigheim 1 - Kreisliga
SG Ötigheim 2 - Kreisklasse

B-Jugend:

SG Steinmauern 1 - Landesliga
SG Steinmauern 2 - Bezirksliga

A-Jugend:

SG Plittersdorf - Kreisliga

Wir freuen uns auf eine langfristige und erfolgreiche Zusammenarbeit mit unseren neuen Partnervereinen.

Rund um den FVÖ

Bei Fragen rund um den FV Ötigheim hilft Ihnen die Vorstandschaft gerne weiter. Sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns, wir sind gerne für Sie da.

Vorstand - Verwaltung

Matthias Tüg, Tel. 0160/8635934
E-Mail m.tueg@fv-oetigheim.de

Vorstand - Sport

Detlef Zink, Tel. 0172/9610504
E-Mail d.zink@fv-oetigheim.de

Kassierer

Nico Kölmel, Tel. 0176/70907031
E-Mail n.koelmel@fv-oetigheim.de

Fest- und Instandhaltungsausschussvorsitzende

Lena Dreher, Tel. 0172/9403218
E-Mail l.dreher@fv-oetigheim.de

Jugendleiter

Matthias Schmidt, Tel. 0160/96644485
E-Mail m.schmidt@fv-oetigheim.de

Schriftführer

Uwe Kohm Tel. 0171/4206499
E-Mail u.kohm@fv-oetigheim.de

Vereinsspielplan

Samstag, 12.07.2025

C-Jugend: SG Ötigheim - Rastatter SC/DJK e.V., 11:00 Uhr (Testspiel)
B-Jugend: Rastatter SC/DJK e. V. - SG Steinmauern/Ötigheim, 15:00 Uhr (Testspiel)

Dienstag, 15.07.2025

Herren: FV Ötigheim - FV Steinmauern, 19:00 Uhr (Hardt-Cup)

Mittwoch, 16.07.2025

Herren: SV Germ. Bietigheim - FV Ötigheim, 19:00 Uhr (Hardt-Cup)

Donnerstag, 17.07.2025

B-Jugend: SG Steinmauern/Ötigheim - FC Germ. Friedrichstadt 2, 18:30 Uhr (Testspiel)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>.

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.
Homepage: <https://fv-oetigheim.de>
Instagram: @fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

Am morgigen Freitag steigt das TTG-Sommerfest

Unser Sommerfest am Freitag, 11. Juli, ab 18:00 Uhr im „Scheffel“ steht vor der Tür.

Da sich die TTG ja vor Jahren darauf geeinigt hat, statt einer Weihnachtsfeier ein schönes Sommerfest auszurichten, wollen wir dies natürlich auch in diesem Jahr erneut anbieten. Wir bitten alle Mitglieder, (ehemalige) Spieler mit Familien und auch unsere Jugendlichen bzw. Schüler, mit ihren Eltern sich schon einmal den Freitag, 11. Juli, dick im Kalender anzustreichen und zu reservieren. Das Sommerfest beginnt um 18:00 Uhr im „Etjer Scheffel“ Wir wollen uns da einfach in zwangloser Atmosphäre treffen, zusammensitzen und über die „guten, alten Zeiten“ aber auch über das, was kommt plaudern. Außerdem werden wird an diesem Abend auch einige Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Verein ehren. Das „Scheffel“ bietet uns Folgendes an: 1. Putengulasch mit Spätzle, und gemischtem Salat. Außerdem, für Vegetarier: 2. Gemüsecurry mit Salat. Spende (Unkostenbeitrag) für das Essen: € 20,- Euro. An den Getränken wird sich der Verein mit einem Wertbon beteiligen. Wir freuen uns auf einen sicher schönen und geselligen Abend. Dann bis morgen.

Termine zum Vormerken:

Fr. 11.07., ab 18:00 Uhr, TTG - Sommerfest im „Scheffel“



Tennisclub

Sommerfest

Bitte Termin vormerken: Samstag, 26.07.25, ab 14 Uhr, Sommerfest auf der Clubanlage mit Endspielen Clubmeisterschaften (Erwachsene und Jugend) und Bouleturnier für jedermann.

Ergebnisse der vergangenen Woche

TC Bischweier - U12 Großfeld	5:1
U15 männlich - TSG Ettligenw./Bruchhausen	2:4
Herren 60 - TSG Bischweier Muggenst./Malsch	5:1
TF Gräfenhausen (2) - Herren 30 (4er)	0:6

Spiele der kommenden Woche

Sa. 12.07.25 14.00 Uhr TC Forchheim - Damen 30

Tennis - Schnupperangebote 2025

Ihr wolltet schon immer mal ausprobieren, wie gut ihr mit Tennisschläger und der gelben Filzkugel umgehen könnt? Dann hat der Ötigheimer Tennisclub das passende Angebot für euch: Erwachsene Neu- oder Wiedereinsteiger können für 70 Euro ein Jahr vollwertiges Mitglied werden - 5 Trainerstunden sind im Preis inbegriffen. Schläger stellt der Verein bei Bedarf. Wer keine Trainerstunden braucht und einfach nur so spielen möchte, für den liegt der Beitrag im ersten Jahr bei 50 Euro. Haben wir euer Interesse geweckt? Dann meldet euch bei unserem Sportwart Dennis Schmidt, der euch mit weiteren Infos versorgt und eure Fragen beantwortet: sport@oetigheimertennisclub.de

Schnupperangebot für 15- bis 17jährige

Schon für 40 Euro seid ihr ein komplettes Jahr lang Mitglied und lernt in den fünf im Preis inbegriffenen Trainerstunden die Basics des Tennissports - von Aufschlag über Vor- und Rückhand bis hin zu Volley und Schmetterball. Neben dem Training könnt ihr so viel auf der Anlage spielen, wie ihr wollt. Schläger stellt euch der Verein bei Bedarf zur Verfügung. Habt ihr Bock?, dann meldet euch bei unserem Sportwart Dennis Schmidt, der euch mit weiteren Infos versorgt und eure Fragen beantwortet: sport@oetigheimertennisclub.de

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisclub.de/Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisclub“



Schachclub

Mitgliederversammlung

Wie schon mehrfach angekündigt, findet am Freitag dieser Woche in unsrem Übungsraum in der alten Schule unsere Mitgliederversammlung statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Berichte zur Saison 24/25 und dem Geschäftsjahr 24 sowie Aussprache hierzu:
 - Bericht des Vorstands (Stefan Vogt)
 - Spiel- und Trainingsbetrieb (Marcus Wormuth)
 - Kassenwart (Karl Dittmar)
 - Bericht der Kassenprüfer (Thomas Hamhaber und Philipp Ganz)
 - Sonstige Berichte und Informationen
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahl des Vorstands (4 Vorstandsmitglieder sind zu bestellen)
7. Neuwahl der Kassenprüfer
8. Ausblick auf die kommende Saison, insbesondere
 - Mit wie vielen Mannschaften treten wir an?
 - Wie bekommen wir mehr Verlässlichkeit bei der Spieltagsplanung?
 - Welche Aktivitäten werden in der kommenden Saison geplant? Gibt es hier neue Ideen Vorschläge?
 - Welche Mitglieder können die Vorstandschaft mit der Übernahme kleiner Aufgaben unterstützen?
 - Verschiedenes

Wir hoffen auf rege Teilnahme und gute Diskussionen. Und wir sind zuversichtlich, dass im Anschluss durchaus noch Zeit für einigen Blitzpartien oder Taktik-Besprechungen bleibt. Anzumerken ist auch, dass der Raum angenehm klimatisiert sein wird.

Monatsblitz und Grillfest

Freitag kommender Woche findet das letzte Monatsblitz vor den Sommerferien statt, auch hier hoffen wir auf rege Teilnahmen. Zum Grillfest, tags drauf in der Ötigheimer Grillhütte, haben sich bereits erfreulich viele Vereinsmitglieder angemeldet. Wer kurzfristige dazustoßen will, ist natürlich herzlich eingeladen.

1. Nikolaus-Sentef-Gedächtnisturnier

Der Schachclub Hörden richtet an diesem Sonntag, 13. Juli, dankenswerterweise das erste Nikolaus-Sentef-Gedächtnisturnier aus. Los geht es um 10:15 Uhr in der Flößerhalle Gaggenau-Hörden, die übrigens auch mit der Stadtbahn sehr gut erreichbar ist. Gespielt werden sieben Runden Schnellschach nach FIDE-Regeln (15 Minuten Bedenkzeit), Startgeld wird nicht erhoben. Nikolaus Sentef war vor allem im mittelbadischen Raum über Jahrzehnte hinweg Trainer und Unterstützer im Jugendschach und hat auch zahlreiche Ötigheimer Talente trainiert und gefördert. 2017 wurde er von der Deutschen Schachjugend zum Trainer des Jahres gekürt. Im Oktober vergangenen Jahres starb er im Alter von nur 57 Jahren nach langer Krankheit. Es wäre sehr schön, wenn auch einige Spieler unseres Vereins am Sonntag den Weg nach Hörden finden würden.

Termine

Freitag, ab 17:00 Uhr:	Jugendtraining für alle
Freitag, ab 19:30 Uhr:	Mitgliederversammlung
noch bis zum 19.07.: Stadtradeln	
18.07.25:	Monatsblitz
19.07.25:	Grillfest
01.08.25:	Sommerschach bei Marcus
08.08.25:	Sommerschach bei Sepp
15.08.25:	Sommerschach bei Bernd
22.08.25:	noch frei
29.08.25:	Sommerschach bei Stefan
05.09.25:	frei
12.09.25:	frei
13.09.25:	Karls Radtour
03.01.26:	Weihnachtsblitz

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (E-Mail m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen vorbeizukommen. Bitte beachten Sie auch unsere Homepage: www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Anglerkameradschaft

Neues vom Friedrichsee Fischerfest 2025

Unser Fischerfest 2025 war mal wieder ein erfolgreiches Fest. Wir bedanken uns bei allen Gästen, vor allem unseren befreundeten Anglervereinen, für ihren Besuch. Die sportlichen Wettbewerbe fanden dazu am Friedrichsee und es gab folgende Platzierungen

Fischen der befreundeten Vereine

1. Platz Illingen 1 mit 8.935 g
2. Platz Hügelsheim mit 1.405 g
3. Platz Illingen 2 mit 1.135 g

Fischen der befreundeten Vereine Jugend

1. Platz Illingen mit 1.015 g
2. Platz Bietigheim mit 225 g

Fischen der örtlichen Vereine

1. Platz Feuerwehr 1 mit 1.895 g
2. Platz Feuerwehr 2 mit 1.860 g
3. Platz Gruddenau Hexen 1 mit 1.355 g

Am Sonntag wurden die Senioren der Curatio Einrichtung von uns zum Mittagessen eingeladen. Die Senioren und Betreuer ließen unseren Fisch sehr schmecken und freuten sich über die Abwechslung bei uns auf dem Fest.

Der Montagabend wurde traditionell vom Ötigheimer Musikverein begleitet und es war mal wieder ein herrlicher Ausklang unseres Fischerfestes.

Ganz besonderen Dank geht an die vielen Helfern, bei Auf- und Abbau und während dem Fest. Ohne euch wäre das alles gar nicht möglich.

Helferfest Fischerfest 2025

Das Helferfest für die vielen fleißigen Helfer findet am 12.07., ab 18:00 Uhr, bei uns am Friedrichsee rund um unser Clubhaus statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Anglerjugend

Wir bedanken uns sehr bei den vielen Kuchenbäcker und Bäckerinnen für die vielen Kuchen.

Die nächsten beiden „6-Dörfer fischen“ finden am 12.07. und 19.07. statt.

Genaue Informationen erhaltet ihr rechtzeitig von unserem Leon.



Obst- und Gartenbauverein 1951 e.V.

Ulmer Gartenkalender

Küchenkräuter konservieren

Wenn die Küchenkräuter in der Julisonne so üppig wachsen, dass Sie die anfallenden Mengen nicht frisch verbrauchen können, sollten Sie die Kräuter kurz waschen und anschließend konservieren. Zum Trocknen wird das Erntegut an einem schattigen, luftigen Ort ausgebreitet oder gebündelt aufgehängt, um es später in gut schließenden Gefäßen aufzubewahren. Sie können die Kräuter auch schneiden und in kleinen Portionen einfrieren oder mit Essig und Olivenöl aufgießen und gut verschlossen kühl aufbewahren.

Zuckerhut pflanzen

Spätestens jetzt sollten Sie Zuckerhut pflanzen, damit die Köpfe im Spätherbst und Frühwinter erntefertig sind. Achten Sie darauf, dass auf dem Beet mindestens drei Jahre keine anderen Salate gestanden haben. Übrigens: Zuckerhut braucht einen Pflanzabstand von mindestens 30 x 30 cm, sonst kommt es zu kleinen Köpfen und verstärktem Fäulnisbefall.

Apfelbäume kontrollieren

Vergessen Sie nicht, die Apfelbäume weiterhin regelmäßig auf Mehltaubefall zu kontrollieren und befallene Partien auszuschneiden. Da die Pilzsporen in den Endknospen der diesjährigen Triebe überwintern, können sie sonst im nächsten Jahr sofort die neuen Blätter befallen.

Süßkirschen schneiden

Nach oder noch während der Ernte können Sie Süßkirschenbäume schneiden, da die Wunden jetzt besser verheilen als im Winter. Bei kleineren Bäumen können Sie Konkurrenztriebe an der Baumspitze und an Seitenästen auch durch Reißen entfernen.

Rhododendronzikade

Früher hat man empfohlen, zur Bekämpfung der Rhododendronzikade, die Wegbereiter für das Knospensterben ist, Gelbtafeln in die Büsche zu hängen. Damit lässt sich ein Teil der flugfähigen Tiere abfangen. Allerdings: Man fängt nur einen kleinen Teil der Zikaden, aber dafür viele andere, nützliche Insekten. Wirksamer ist es, solche Sorten zu pflanzen, die gegen das Knospensterben unempfindlich sind. Als besonders anfällig gelten Catawbiense-Hybriden, unempfindlicher sollen zum Beispiel folgende Sorten sein: ‚Berliner Liebe‘, ‚Nova Zembla‘ und ‚Goldbukett‘.

Kraut- und Braunfäule

Ein Befall mit Kraut- und Braunfäule beginnt bei der Tomate mit

braunen, runzeligen Flecken auf den unteren Blättern, die sich rasch vergrößern und danach auf benachbarte Blätter, Stängel und später Früchte übergehen. Da die Infektion in erster Linie über erkrankte Kartoffelpflanzen erfolgt, sollten Tomaten und Kartoffeln nicht in unmittelbarer Nachbarschaft gepflanzt werden. Außerdem sollten Sie Maßnahmen ergreifen, damit Pflanzenteile nicht zu lange feucht bleiben. Setzen Sie die Tomaten also an einen sonnigen und möglichst überdachten Standort (Regenschutz), gießen Sie direkt an die Wurzel und sorgen Sie für ausreichenden Pflanzenabstand.

Holz im Außenbereich

Wenn Sie Gartenzaun oder Holzbauteile im Außenbereich streichen möchten, verwenden Sie eine weitgehend lösungsmittelfreie Wetterschutzlasur, die das Holz atmen lässt, das heißt, die Poren nicht versiegelt, sondern einen Feuchtigkeitsaustausch zulässt.



Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege

VUL beim deutsch-französischen Naturfest in der Pfalz

Der Naturschutzverband Südpfalz e. V. und die Oasis de biodiversité aus Bischwiller im Elsaß hatten am 25. Juni zu einem deutsch-französischen Naturfest nach Kleinfischlingen bei Landau in der Pfalz eingeladen. In einer entspannten Atmosphäre in einem mediterranen Garten mit leckerem Essen und erfrischenden Getränken gab es ein vielfältiges Programm mit einer Ausstellungsmeile rund um die Themen Natur und Biodiversität. Nachdem der VUL Ötigheim schon beim letzten Naturfest in Bischwiller mit einem Vortrag zur Ötigheimer Landschaftspflege vertreten war, konnten wir auch in Kleinfischlingen die Aktivitäten und Leistungen des Naturschutzverband Südpfalz (NVS) bestaunen. Der NVS hatte vor 12 Jahren eine 14 ha große Fläche in ein blühendes Paradies mit Prachtnelken, Tausendgüldenkraut, Wirbeldost u. s. w. mit Massen von Insekten umgewandelt. Im Dorf Kleinfischlingen hat der NVS auf einem Gelände ein Florum, eine Oase der Biodiversität geschaffen. Hier gibt es Heil- und Gewürzkräuter der Pharmazie, eine mediterrane Pflanzenwelt und eine botanische Abteilung mit 60 Mähwiesenpflanzen zu bestaunen. Zwangsläufig denken wir darüber nach, ob man so eine Oase auch im Innenbereich von Ötigheim schaffen könnte.



Über allem thront der Weißstorch



Garten der Biodiversität als Begegnungsort

Erstes Treffen nach der Sommerpause beim Etjer Dorffest geplant!

Liebe Mitglieder,
wie in den vergangenen Jahren machen wir wieder eine Sommerpause, es finden also keine Stammtische im Juli und August statt. Für den September haben wir die Idee für ein gemeinsames Treffen auf dem Etjer Dorffest am Sonntag, den 14. September! Über Uhrzeit und weitere Details werden wir rechtzeitig vorher informieren.

**Also schon mal vormerken!
Gemeinsames Treffen am Etjer Dorffest!
Termin: Sonntag, 14.09.2025**

Teilnahme des Ortsverbandes Ötigheim am Gesundheitstag 2025 des VdK Baden-Württemberg

Am vergangenen Samstag fand in der Stuttgarter Liederhalle der Gesundheitstag des VdK Baden-Württemberg statt. Unter den mehr als 1800 VdK-Mitgliedern aus allen Teilen des Landes nahm auch eine Delegation des Kreisverbandes Rastatt teil, unser Ortsverband war mit 10 Personen dabei.



Teilnehmer/Innen des VdK-Kreisverbandes Rastatt

Eine außergewöhnliche Kulisse und hervorragende Referenten (Johannes Bauernfeind, Vorstandsvorsitzender der AOK Baden-Württemberg und Andreas Schwarz, Geschäftsführer der deutschen Rentenversicherung) informierten zu aktuellen Themen der Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung.



Die diesjährige Kampagne des VdK lautet: „Solidarität ist unverhandelbar!“ Dazu wurden die Positionen und Forderungen des VdK an die Bundes- und Landespolitik durch den neu gewählten Landesverbandsgeschäftsführer Ronny Hübsch erläutert.

Zum Thema „Einsamkeit geht uns alle an!“ referierte dann der Landesvorsitzende Hans-Josef Hotz, zu Strategien der Stadt Stuttgart

gegen die Einsamkeit Frau Dr. Alexandra Sußmann, Bürgermeisterin des Referates für Soziales, Gesundheit und Integration.

Abschließend eine musikalische Mitmachaktion, die bei mehr als 1800 Stimmen an die früheren Fischer-Chöre erinnerte. Die gesamte Veranstaltung wurde auch live im Internet übertragen.



KSC-Fanclub Etje e. V.

Mitgliederstand

Aktuell sind wir 201 Mitglieder in unserem im Oktober 2022 gegründeten KSC-Fanclub Etje.

Darüber freuen wir uns natürlich riesig. Selbstverständlich freuen wir uns natürlich auch weiterhin immer über weiteren Zuwachs von KSC-Fans.

Bei Interesse bitte einfach unseren 1. Vorsitzenden Christian Dittmar (Tel. 0170/3240499, E-Mail info@ksc-fanclub-etje.de) kontaktieren.

Der Jahresbeitrag ist bis 16 Jahren kostenlos und beträgt ab dann 18,94 Euro.

Der KSC-Fanclub Etje im Internet

E-Mail: info@ksc-fanclub-etje.de

Facebook: KSC-Fanclub Etje

Instagram: [ksc_fanclub_etje](https://www.instagram.com/ksc_fanclub_etje)



1 PARTEIEN

CDU CDU Gemeindeverband

Kinderferienspaß 2025: Triff mit uns in's Schwarze - beim Bogen- und Blasrohrcup der CDU Ötigheim

Die CDU Ötigheim lädt alle abenteuerlustigen Kinder ab 10 Jahren herzlich ein, im Rahmen des diesjährigen Kinderferienspaß-Programms der Gemeinde Ötigheim an einem spannenden Ausflug teilzunehmen! Am Samstag, 9. August 2025, geht es gemeinsam zum Schützenhaus in Forbach, wo ein aufregender Bogen- und Blasrohrcup auf euch wartet.



Los geht's um 9:15 Uhr am Bahnhof Ötigheim. Von dort fahren wir mit der S-Bahn nach Forbach und wandern etwa eine Stunde zum Schützenhaus - natürlich mit festem Schuhwerk, Vesper und Getränk im Rucksack. Vor Ort erwarten euch Zielgenauigkeit, Spaß und ein bisschen Wettkampfgefühl beim Schießen, bevor wir den Tag mit einer gemütlichen Grillrunde ausklingen lassen.

Die Teilnahme kostet 15 Euro, darin enthalten sind die Bahnfahrt, Verpflegung und Betreuung. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Kinder begrenzt.

Die Rückkehr ist gegen 16:25 Uhr wieder am Bahnhof Ötigheim. Begleitet werden die Kinder von einem Team aus mindestens vier Betreuerinnen und Betreuern der CDU Ötigheim.

Die Anmeldung erfolgt in Kürze über die Gemeinde Ötigheim. Wie jedes Jahr wird dazu ein gesammeltes Programmheft mit allen Ferienangeboten der verschiedenen Anbieter veröffentlicht.

Wir freuen uns auf einen sportlichen, lustigen und unvergesslichen Ferientag mit euch!

Sommergrüße von Ihrer CDU-Fraktion Ötigheim

Der Sommer ist da - mit Sonne, Hitze und bald auch den wohlverdienten Ferien. In den vergangenen Wochen hat sich gezeigt, wie wichtig eine gute Infrastruktur und durchdachte Angebote auch in kleineren Gemeinden wie Ötigheim sind. Ob es um Aufenthaltsqualität, Freizeitmöglichkeiten oder den Alltag von Familien geht - es gibt viele Themen, die vor Ort bewegen. Als CDU-Fraktion sind wir überzeugt: Gute Kommunalpolitik lebt vom Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern. Nur wenn Probleme frühzeitig benannt werden, können gemeinsam sinnvolle Lösungen entwickelt und Projekte angestoßen werden. Auch wenn wir als Ort keine großen Einrichtungen wie ein eigenes Schwimmbad stemmen können, gibt es viele Stellschrauben, an denen wir auf Gemeindeebene drehen können - wenn wir wissen, wo der Schuh drückt.

Deshalb unsere Einladung an Sie:

Was bewegt Sie in Ötigheim?

Welche Ideen oder Herausforderungen sehen Sie?

Sprechen Sie uns an - wir hören zu und setzen uns gerne für Ihre Anliegen ein.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen erholsamen Sommer und freuen uns auf den weiteren Austausch mit Ihnen.



Ihre CDU-Fraktion Ötigheim v.l.n.r.: Michael Schorpp, Björn Lommatzsch, Markus Rapp, Hans-Georg Wittmann, Michael Happold, Christopher Kühn.

Termine zum Vormerken

Donnerstag, 17.07.2025, 11:00 Uhr

„Zukunft zum Dahinschmelzen - Eis für unsere Kids“
mit Landtagsabgeordneten Dr. Alexander Becker

Samstag, 09.08.2025, 10:00 Uhr

Kinderferienspaß Bogenschießen in Forbach

Samstag, 13.09.2025 und Sonntag 14.09.2025

Sekt-/Getränkestand Dorffest Ötigheim

Freitag, 17.10.2025, 19:00 Uhr CDU-Oktoberfest im „Schepl“

Montag, 03.11.2025, 18:00 Uhr CDU Ansprechbar
„Von Frau zu Frau“

Onlinepräsenz der CDU Ötigheim

Homepage: www.cdu-oetigheim.de

Facebook: facebook.com/cduoetigheim

Instagram: [@cdu_oetigheim](https://instagram.com/@cdu_oetigheim)

WhatsApp-Kanal: CDU Ötigheim



FWG - Freie Wählergemeinschaft

Sommer



V. l. n. r.: Christian Dittmar, Andrea Zittel, Christian Woll, Matthias Reuter, Stephanie Gerstner, Christoph Vetter & Benjamin Heck

Die Sonne zeigt sich von ihrer kraftvollen Seite - der Sommer hat unsere Gemeinde fest im Griff. In den vergangenen Wochen haben zahlreiche Feste und Veranstaltungen für unvergessliche Momente gesorgt. Ob Musik, Tanz, Kulinarisches, Sport oder fröhliches Beisammensein: Der Sommer hat uns zusammengebracht und gezeigt, wie lebendig und vielfältig unser Gemeindeleben ist. Und das Beste: Viele schöne Ereignisse stehen noch bevor! Ob Vereinsfeste, das Dorffest im September oder die beliebten Theateraufführungen auf dem Tellplatz - die kommenden Wochen bieten zahlreiche Gelegenheiten, Gemeinschaft zu erleben, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam den Sommer zu genießen.

Gerade in dieser besonderen Jahreszeit wird deutlich, wie wichtig Zusammenhalt und Rücksichtnahme sind. Bei hohen Temperaturen tut es gut, aufeinander zu achten - ein schattiger Platz, ein kühles Getränk oder ein freundliches Wort können viel bewirken. Lassen Sie uns diesen Sommer weiterhin gemeinsam gestalten - mit Offenheit, Freude und gegenseitiger Unterstützung. Unser herzlicher Dank gilt allen Engagierten, die durch ihren Einsatz in Vereinen, Gruppen und Initiativen das bunte Leben in unserer Gemeinde möglich machen.

Auf einen weiterhin sonnigen, fröhlichen und verbindenden Sommer!

Die FWG Ötigheim im Internet

Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim

Homepage: <https://freie-waehler-oetigheim.de>

Instagram: FWG Ötigheim



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

SEELSORGEEINHEIT SÜDHARDT-RHEIN

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine

Kontaktdaten

Pfarrer Klaus Dörner

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07245/93070,
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung.

Pastoralreferent Jonas Lamprecht

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer

andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de



Ihr direkter Draht zu DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien:

www.duerrschnabel.com

„beschdens
versorgt!“

Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim, Tel. 07222/24699

E-Mail-Adresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr und
Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Am Dienstag, 15.07.2025 und Donnerstag, 17.07.2025 finden keine Sprechzeiten statt.

Gottesdienstordnung 10. Juli 2025 - 20. Juli 2025

Donnerstag, 10.07.2025: Hl. Knud, hl. Erich und hl. Olaf

7.30 E-I Schülergottesdienst - Hl. Messe

Freitag, 11.07.2025: Hl. Benedikt von Nursia

18.30 Ö Hl. Messe

Jahresgedächtnisse vom 13.07.-02.08.2025:

Oskar Kraus (2017); Monika Drexler, geb. Kalkbrenner (2024); Emma Kühn, geb. Nold (2019); Wilhelmina Regina Stößer, geb. Lippolt (2018); Rosa Maria Wöntz, geb. Kühn (2023); Gertrud Rieger, geb. Licht (2024); Elsa Bachura, geb. Kuhn (2019); Siegbert Erwin Müller (2015); Magdalena Kühn, geb. Kölmel (2018); Theresia Wißler, geb. Reuter (2017); Marianne Kühn, geb. Knörr (2020); Elisabeth Schreiber, geb. Hupfer (2016); Adolf Kölmel (2024); Willi Stolzer (2016); Anna Theresia Haffener, geb. Karius (2019); Edgar Nassal (2023); Maria Theresia Kohm, geb. Nold (2018); Marianne Grau, geb. Kühn (2022)

Samstag, 12.07.2025

16.00 Ö Taufe

18.00 Bie Vorabendmesse

Sonntag, 13.07.2025: 15. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Ö Wort-Gottes-Feier

10.30 St Familiengottesdienst - Eucharistiefeier

10.30 E-I Eucharistiefeier

11.45 E-I Taufe

Montag, 14.07.2025: Hl. Ulrich von Zell und hl. Kamillus von Lellis

Keine Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit!

Dienstag, 15.07.2025: Sel. Bernhard von Baden, Landespatron

8.00 St Schülergottesdienst - Hl. Messe

Mittwoch, 16.07.2025:

Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

7.45 Bie Schülergottesdienst - Wort-Gottes-Feier

8.00 Ö Schülergottesdienst - Hl. Messe

18.30 Ö Abendlob in der Wendelinuskapelle

Donnerstag, 17.07.2025

7.30 E-I Schülergottesdienst - Hl. Messe

Freitag, 18.07.2025

10.30 E-I Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum Haus Edelberg

16.00 Ö Hl. Messe im Seniorenzentrum Curatio

18.30 Bie Hl. Messe

Samstag, 19.07.2025

18.00 St Wort-Gottes-Feier

18.00 E-I Vorabendmesse

Sonntag, 20.07.2025:

16. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Bie Eucharistiefeier mit Taufe und Ministrantenaufnahme

10.30 Ö Eucharistiefeier

Abendlob in der Wendelinuskapelle

Ganz herzlich, möchte ich Sie auch 2025 wieder einladen, mit mir und anderen gemeinsam, ein Abendlob zu beten. Die Gebetszeit wird wie schon früher bei 20 Minuten liegen und kann somit ideal als „Ausklang des Tages“ genutzt werden.



Abendlob immer mittwochs um 18:30

Ein Buch für ihre persönlichen Fürbitten wird den ganzen Sommer über wieder ausliegen.

Unsere Gebetszeit findet jeden Mittwoch um 18:30 Uhr statt. Seien sie herzlich willkommen, ich freue mich.

Diakon Christian Reis

Helfer*innen für Pfarrfest gesucht

Für das Pfarrfest St. Michael am 27. und 28. September 2025 werden Helferinnen und Helfer gesucht. Besonders am Sonntag brauchen Unterstützung beim Grillen und Getränkeausschank und Abbau. Zeitaufwand ca. 3 Stunden.

Wir wollen gemeinsam eines schönes Fest feiern und freuen uns über jede Unterstützung. Helfer wenden sich bitte per E-Mail an heidi.kuehn.oetigheim@web.de oder Tel. 0176/42697281 oder im Pfarrhaus.

Wahl zum Pfarreirat in der Erzdiözese Freiburg am 18./19. Oktober 2025 Seelsorgeeinheit Südhardt-Rhein

Im Wahlgebiet der neuen Pfarrei St. Alexander Rastatt sind insgesamt 21 Mitglieder des Pfarreirates zu wählen. Das Wahlgebiet ist in 5 Stimmbezirke eingeteilt. Die Wahl wird als echte Teilortswahl durchgeführt. Im Stimmbezirk der bisherigen Seelsorgeeinheit Südhardt-Rhein sind 4 von insgesamt 21 Mitgliedern zu wählen. Wahlberechtigt sind die Katholikinnen und Katholiken, die seit mindestens drei Monaten in der Kirchengemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Wahlberechtigung können auch Katholikinnen und Katholiken erwerben, die am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnehmen und spätestens bis 21. September 2025 beim Wahlvorstand im kath. Pfarrbüro Bietigheim, Alte Rathausstraße 4, einen Antrag stellen.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, ordnungsgemäß zur Wahl vorgeschlagen wurden und ihrer Kandidatur zugestimmt haben.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand im kath. Pfarrbüro Bietigheim, Alte Rathausstraße 4 bis zum 7. September 2025, 12:00 Uhr Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidierenden ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro erhältlich.

Das Wählerverzeichnis liegt in der Woche vom 27. August bis 4. September 2025 im kath. Pfarrbüro Bietigheim auf.

Sie haben drei verschiedene Möglichkeiten, Ihre Stimme abzugeben:

1. Onlinewahl
2. Briefwahl
3. Präsenzwahl vor oder nach den Gottesdiensten am 18. bzw. 19.10.2025

Für die Onlinewahl erhalten die Wahlberechtigten mit der Wahlbenachrichtigung die Zugangsinformationen. Die Onlinewahl wird am 17. Oktober 2025 um 18.00 Uhr abgeschlossen.

Briefwahlunterlagen sind im kath. Pfarrbüro Bietigheim, Alte Rathausstraße 4 bis spätestens 12. Oktober 2025 zu beantragen. Die Briefwahlunterlagen müssen bis zur Schließung des letzten Wahllokals im o. g. Pfarrbüro eingegangen sein.

Für die Präsenzwahl im Stimmbezirk der Seelsorgeeinheit Südhardt-Rhein sind die Wahllokale in den Kirchen vor und nach den Gottesdiensten zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Bietigheim, Hl. Kreuz, Kirchstraße

19.10.2025, 9:30-12:30 Uhr

Ötigheim, St. Michael, Kirchstraße 1

19.10.2025, 9:30-12:30 Uhr

Steinmauern, Kreuzerhöhung, Hauptstr. 67

18.10.2025, 17:00-20:00 Uhr

Elchesheim-Illingen, Hl. Geist, Rheinstraße 15

19.10.2025, 8:00-11:00 Uhr



Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Seelsorgeeinheit Südhardt-Rhein geschlossen wurden, spätestens am 19. Oktober 2025 um 12:30 Uhr. Die öffentliche Auszählung der Stimmen findet anschließend im kath. Pfarramt Bietigheim statt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage:
www.dekanat-rastatt.de/pfarreiratswahl-alexander

Für den Wahlvorstand,
Hans-Gerd Köhler



Der Countdown läuft!

Das Zeltlager rückt immer näher und die Vorfreude steigt. In bereits 25 Tagen treten wir den Weg nach Deudesfeld gemeinsam an. Die Vorbereitungen sind schon in vollem Gange. Euch erwartet ein unvergessliches Abenteuer voller Spiel, Spaß und Action! Wir freuen uns und sind uns sicher, dass wir zusammen wieder die schönsten zwei Wochen im Jahr erleben.

KjG-Homepage

Schauen Sie gerne auf unserer Homepage vorbei! Zu finden ist die Homepage unter der Adresse <http://www.kjg-oetigheim.org>. Schauen Sie sich Fotos vom Zeltlager und anderen KjG-Aktionen an oder lassen Sie Grüße im Gästebuch da. Auf unserer Instagram-Seite bekommen Sie ebenfalls einen Einblick in all unsere Aktivitäten und sind immer auf dem neusten Stand. Vorbeischauen lohnt sich!



FORUM älterwerden

Einladung zum letzten Seniorennachmittag vor der Sommerpause
Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Junggebliebenen, diese Woche ist es soweit, Grillzeit!

Bevor wir in die Sommerpause gehen, lassen wir es uns noch einmal richtig gut gehen. Herzliche Einladung zu unserem Grillnachmittag am Donnerstag, 10. Juli 2025, um 16:00 Uhr, im Geschwister-Scholl-Haus. Freuen Sie sich auf unser traditionelles Salatbuffet und mit Liebe und Herz gegrillten Bratwürstle. Und auch mit den Getränken wollen wir es uns gut gehen lassen - Radler, Bier und Wein, Soft-Getränke und auch Wasser. Und einen kühlen Nachttisch halten wir dann auch für Sie parat.

Wir freuen uns auf diesen Nachmittag mit Ihnen
Ihr Team FORUM „älterwerden“

Bitte beachten Sie die spätere Uhrzeit!

Bei Rückfragen, bzw. falls ein Fahrdienst benötigt wird, wenden Sie sich bitte bis spätestens Mittwoch, 09.07.2025, an das Team Forum „älterwerden“ Ötigheim oder an das katholische Pfarramt St. Michael, Tel. 07222/24699.

Meta Kraus, Ludwigstraße 7, 76470 Ötigheim, Tel. 69865
Christine Nocun, Mozartstr. 23/1, 76470 Ötigheim, Tel. 4016375
Kirsten Brenner, Fremersbergstr. 21/1, 76470 Ötigheim, Tel. 68452

Annette Krebs, Im Hanfländer 9, 76470 Ötigheim, Tel. 27377
Heike Bollian-Melzer, Lindenstr. 2, 76470 Ötigheim, Tel. 506866
Assuntina Reis, Lerchenweg 27, 76470 Ötigheim, Tel. 23413



Ihr Hausarzt ist nicht erreichbar?

Dann wählen Sie die **116 117**.
Die Rufnummer des
Bereitschaftsdienstes gilt
bundesweit – ohne Vorwahl!

„*beschdens
versorgt!*“



Katholisches Bildungswerk

Rosenkranzgebet bei der Mariengrotte am Sonntag



Am Fatima-Sonntag, 13. Juli, ist der nächste Rosenkranz auf dem Friedhof bei der Mariengrotte in Ötigheim. Wir beginnen wegen des Sonntags bereits um 15:00 Uhr, der Todesstunde unseres Herrn Jesus Christus. Deshalb werden wir an diesem Nachmittag den Barmherzigkeits-Rosenkranz beten, der zurückgeht auf die heilige Schwester Faustyna Kowalska (1905-1938), der Jesus Christus, der Herr, sehr oft

erschienen ist.

Nach dem Gebet laden wir alle zu Kaffee und Kuchen ein, d. h. wenn jemand Kaffee mitbringen möchte, darf er/sie das gerne tun. Wir bitten aber vorher um eine kurze Info an Petra oder Gunther Eisele, entweder per E-Mail eisele.oetigheim@web.de oder Tel. 07222/6562.

Pilger- und Bildungsreise 2025 - wenige Plätze noch frei

Achtung: Am 15. Juli ist offizieller Anmeldeschluss. Noch sind Plätze frei. Wer Interesse hat an unserer Reise vom 21. - 27. September nach Marizell mit zahlreichen Besichtigungen, sollte schnellstens Petra und Gunther Eisele vom Bildungswerk Ötigheim, Breit-Eich 26, 76470 Ötigheim kontaktieren, Tel. 07222/6562 oder E-Mail eisele.oetigheim@web.de.

Termine

So., 13.07., 15:00 Uhr - Rosenkranzgebet bei der Mariengrotte auf dem Friedhof Ötigheim; anschl. Kaffee/Kuchen

Mo., 14.07., 17:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe B

Mo., 14.07., 19:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe A

Di., 15.07., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis

Vorschau

So., 21. - Sa., 27.09. - Pilger- und Bildungsreise nach Marizell Fr., 03.10., 04:45 Uhr - Abfahrt zur Männer-Wallfahrt zum hl. Bruder Klaus nach Flueli

Legende:

GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim
PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern



DREIEINIGKEITSGEMEINDE

Evangelische Kirchengemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienst

Am Sonntag, 13. Juli, feiern wir um 9.30 Uhr anlässlich des Volksfestes in Muggensturm einen ökumenischen Gottesdienst im Festzelt mit Pfarrerin Christina Wächter und Pfarrer Martin Sauer.

Rückblick: Gottesdienst in der Grillhütte



Nach fünf Jahren Pause feierten wir am vergangenen Sonntag wieder Gottesdienst in der Grillhütte in Ötigheim. Schnell waren ein Altar und die Stühle in der geräumigen Grillhütte gestellt. Zahlreiche Menschen folgten der Einladung, sodass der Raum gut gefüllt war. Passend zur Umgebung mitten im Grünen, stand der Gottesdienst unter dem Thema von Gottes Schöpfung. In ihrer Predigt ging Pfarrerin Christina Wächter auf den Sonnengesang des Franz von Assisi ein - ein Gebet und Stück Weltliteratur, in dem Gottes Schöpfung im Mittelpunkt steht. Ein Highlight im Gottesdienst waren die musikalischen Stücke von Silke Siegel auf der Querflöte und Manuela Schur an der Gitarre. Mit leichten und erfrischenden Tönen erfüllten sie Ohren und Herzen. Susanne Kirchherr begleitete am E-Piano die sommerlichen Gottesdienstlieder. Das Wetter spielte auch mit, sodass dem Grillen im Anschluss nichts im Wege stand. Schnell füllte sich das Salat- und Nachtischbuffet mit mitgebrachten Speisen.

Herzlichen Dank allen, die an verschiedenen Stellen am Sonntag mitgeholfen haben.

Rückblick KinderKirche



Am vergangenen Sonntag trafen wir uns wieder zu einer schönen KinderKirche mit dem Thema Jesus und der Sturm. Wir erzählten die Geschichte von Jesus, der einen starken Sturm stillte und für seine Jünger da war. Die Kinder malten fleißig kleine Papierschiffchen an.

Vorschau Termine KinderKirche:

21. September 2025

Am 21.09.2025 wird eine KinderKirche zum Mitnehmen sein. Wir werden alles für eine „KinderKirche zu Hause“ in eine Tüte richten, die ihr an der evangelischen Kirche abholen könnt.

26. Oktober 2025

Am 26.10.2025 treffen wir uns wieder zur KinderKirche in der Ev. Kirche in Muggensturm.

Wir wünschen euch schon jetzt einen tollen Sommer. Herzliche Grüße von Judith Bargel und Rebekka Merkle

Café Kirche

Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen! Das Café Kirche ist immer montags von 10.00 bis 12.00 Uhr und sonntags nach dem Gottesdienst in Muggensturm geöffnet.

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380

Öffnungszeiten

Di. und Do. 9.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 17.00 Uhr
dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de
christina.waechter@kbz.ekiba.de
www.evangelisch-rhein-murg.de

1 WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Deutsche Rentenversicherung informiert

Mit erstem eigenem Geld gleich für später vorsorgen

In Baden-Württemberg stehen die Sommerferien vor der Tür. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die freie Zeit, um mit einem Ferienjob oder Minijob Geld zu verdienen - sei es für den Führerschein, Urlaubspläne oder das erste eigene Konto. Was viele nicht wissen: Neben dem Zusatzverdienst kann dabei auch der Grundstein für die spätere Rente gelegt werden.

Ferienjobs - flexibel und sozialabgabefrei

Wer als Schülerin oder Schüler in den Ferien arbeitet, wird meist zeitlich begrenzt eingestellt. Diese sogenannte kurzfristige Beschäftigung darf maximal drei Monate oder 70 Arbeitstage pro Kalenderjahr umfassen. Die Höhe des Verdienstes ist dabei egal - es fallen keine Sozialversicherungsbeiträge an.

Wichtig für Abiturientinnen und Abiturienten: Nur wer direkt nach dem Schulabschluss ein Studium aufnimmt, kann in den Sommerferien noch als Ferienjobber gelten. Wer hingegen eine Ausbildung oder ein Freiwilliges Jahr beginnt, wird rechtlich nicht mehr als Schülerin oder Schüler eingestuft - für sie kommt nur ein Minijob in Frage.

Minijobs - kleine Abgaben, großer Vorteil

Mit einem Minijob darf das monatliche Einkommen 556 Euro nicht übersteigen. Dafür ist die Dauer der Beschäftigung unbegrenzt. Im Gegensatz zum Ferienjob ist ein Minijob rentenversicherungspflichtig: Der Arbeitgeber zahlt 15 Prozent des Verdienstes, der oder die Beschäftigte 3,6 Prozent. Auf Antrag ist eine Befreiung möglich - doch die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg rät davon ab: Jeder eingezahlte Euro zählt. Bereits mit kleinen Beiträgen erwerben junge Menschen wertvolle Ansprüche - nicht nur für ihre Altersrente, sondern auch für Reha-Leistungen oder eine spätere Erwerbsminderungsrente. Zudem wird ein versicherungspflichtiger Minijob vollständig auf die für eine Altersrente notwendigen Versicherungsjahre angerechnet. Wer langfristig denkt, kann so schon mit 16 Jahren beginnen, Rentenpunkte zu sammeln.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informiert

Neues Energielabel für Smartphones und Tablets - was Verbraucher:innen jetzt wissen sollten

Smartphone gekauft - und ans Stromsparen gedacht? Seit dem 20. Juni 2025 gibt es ein neues EU-Energielabel, das nun auch für Smartphones und Tablets gilt. Es soll Verbraucher:innen helfen, energieeffiziente und langlebige Geräte leichter zu erkennen - und so ganz bewusst nachhaltiger einzukaufen.

Doch was sagt das Label genau aus? Und wie lässt sich im Alltag mit kleinen Schritten Strom sparen? Meike Militz, Energieexpertin bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, erklärt, worauf es ankommt - und warum sich ein genauer Blick auf Geräte, Ladegewohnheiten und Stromzähler lohnt.

Mehr Transparenz beim Gerätekauf

Das neue Label enthält neben Angaben zum Energieverbrauch auch Informationen zur Haltbarkeit, Reparierbarkeit und dazu, wie widerstandsfähig es gegen Staub und Feuchtigkeit ist. Denn gerade bei mobilen Geräten wie Smartphones oder Tablets sind nicht nur der Stromverbrauch beim Laden, sondern auch die Lebensdauer entscheidend für ihre Umweltbilanz.

„Wer ein Gerät möglichst lange nutzt oder es im Fall eines Defekts reparieren lässt, spart auf lange Sicht Energie und schont den Geldbeutel“, so Militz. Bislang gab das Energielabel Verbraucher:innen vor allem beim Kauf von Großgeräten wie Kühlschränken, Waschmaschinen und Trocknern Infos zu Strom und Wasserverbrauch und half so, sparsamere Geräte zu finden.

Strom sparen im Alltag - oft genügen schon kleine Schritte

Auch im Alltag lohnt sich ein genauer Blick auf den Stromverbrauch. „Viele Haushalte verbrauchen mehr Energie als nötig - oft ohne es zu merken“, erklärt Militz. Geräte im Stand-by-Modus, dauerhaft eingesteckte Ladegeräte oder elektrotechnisch ineffiziente Altgeräte zählen zu den typischen Stromverbrauchern im Haushalt.

Tipps der Energieexpertin:

- Ladegeräte nach dem Aufladen vom Strom trennen
- Geräte komplett ausschalten statt im Stand-by lassen
- ältere, ineffiziente Geräte prüfen und gegebenenfalls austauschen
- beim Neukauf auf das EU-Energielabel achten - besonders bei Geräten, die täglich im Einsatz sind

„Schon kleine Veränderungen im Alltag können sich am Jahresende spürbar auf die Stromrechnung auswirken“, so Militz.

Beratung für alle, die mehr wissen möchten

Wer seine Stromkosten dauerhaft senken möchte, kann sich bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale individuell und unabhängig informieren - telefonisch oder vor Ort. Terminvereinbarung unter: Tel. 0800/809 802 400 (kostenfrei). Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Polizeipräsidium Offenburg informiert

Tipp der Polizei: Mit Abstand sicher!

Radfahrer haben keine Knautschzone:
Halten Sie beim Überholen Abstand!

Im Ort mindestens 1,5 Meter, außerhalb mindestens 2 Meter.
Wenn der Platz nicht reicht: Hinten dranbleiben! Geduld bewahren!
Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Beilagenhinweise

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage der Firma Alu-Frank, Memprechtshofen.

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage von Stinus Orthopädie.

ACHTUNG!

**Kaufe alte Nähmaschinen,
Schreibmaschinen, versilberte Bestecke,
Zinn, Porzellangeschirr, Pelze, Schmuck,
Bilder, Teppiche, Antiquitäten.**

Mobil 0174 5734811

1 ANZEIGEN

Kleinanzeigen

Baugrundstück in Kuppenheim

Sonniges Baugrundstück mit 220 m² zum Bau einer DHH im Neubaugebiet „Unterer Frauberg“, Preis 169.500 €
Telefon 0152/33 65 81 15

2-Zimmer-Whg. in Ötigheim

Helle, barrierefreie, 2-Zimmer-Wohnung neben Curatio in Ötigheim, 66 m², EG, Terrasse, Stellplatz, Keller, EBK, Vorhänge ab 01.09.2025. KM 660 €, NK 200 €, 3 MM Kaution.
Tel. 0176/84 31 15 76

Zu Hause für immer gesucht

Junge deutsche Familie mit Hund sucht ein Haus oder eine Wohnung (mind. 3 Zimmer) zur Miete. Balkon/Garten wäre wichtig. Festes Einkommen ist vorhanden. Wir freuen uns auf Nachrichten.
Telefon 0151/25 37 61 37

Wohnung oder Haus zur Miete

Zuverl., rhg. Paar (49 & 55 J., ohne Kinder und Haustiere, gesichertes Einkommen) sucht EG-Whg. ab 80 m² mit mind. 3 Zimmern, Bad mit Badewanne und Garten, Gartenmitbenutzung. Tel. 0173/798 27 99



duerrschnabel.com

Info:

Doppelausgabe Nr. 31/32

Liebe Leserinnen und Leser,

wir weisen darauf hin, dass in der **KW 32/2025**
kein Amtsblatt erscheinen wird.

In der **KW 31/2025** erscheint dafür die
Sommer-Doppelausgabe **KW 31/32**.



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

*„beschiedens
versorgt!“*



Das **Plus** an Leistung
für den Menschen

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst · Beratung
Tagespflege Etje · Hausnotrufvermietung

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH

Händelstraße 4 · 76470 Ötigheim

Tel. 0 72 22 / 90 29 000 · oetigheim@sp-ps.de · www.sp-ps.de





Ausführliche amtliche und kirchliche Nachrichten · großer Vereinsteil ·
Veranstaltungen · Sport · Infos und Tipps von Handel und Gewerbe



Bei Fragen steht Ihnen
unsere Abonnementabteilung
unter Telefon 07245 9270-0
gerne zur Verfügung.

Immer wissen,
was los ist
in der Region:

Falls Sie noch nicht zum Kreis
unserer Leser gehören sollten, dann
nutzen Sie das günstige und
bequeme Abonnement Ihres
Gemeindeanzeigers.

ABONNEMENT-BESTELLUNG

Bitte ausgefüllt zurücksenden: per Post, per Fax oder per E-Mail an abo@duerrschnabel.com

Hiermit bestelle ich ab dem nächstmöglichen Termin ab Kalenderwoche Jahr

Ortsausgabe

Der Abonnementpreis in Höhe von 20,02 Euro pro Halbjahr wird halbjährlich von meinem Konto abgebucht.

KUNDENDATEN

Name	<input type="text"/>	Telefon	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>	Fax	<input type="text"/>
Straße, Nr.	<input type="text"/>	E-Mail	<input type="text"/>
PLZ / Ort	<input type="text"/>		
Ort, Datum	<input type="text"/>	Unterschrift des Kunden	<input type="text"/>

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Ich ermächtige die Dürrschnabel Druck & Medien GmbH in 76477 Elchesheim-Illingen (Gläubiger-Identifikationsnummer DE86ZZZ00000011128), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Dürrschnabel Druck & Medien GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut

Name	<input type="text"/>	BIC	<input type="text"/>
IBAN	DE <input type="text"/>		

Ort, Datum	<input type="text"/>	Unterschrift des Kunden	<input type="text"/>
------------	----------------------	-------------------------	----------------------

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Ich bin damit einverstanden, dass die Frist, mit der mir die Vorankündigung eines SEPA-Lastschrift-Einzugs spätestens avisiert wird, von 14 auf 2 Kalendertage verkürzt wird.

ABONNEMENT-EMPFÄNGER

Bitte nur ausfüllen, falls abweichend von oben genannten Kundendaten
Dieses SEPA-Lastschriftmandat gilt für folgendes Abonnement:

Name	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Straße, Nr.	<input type="text"/>
PLZ / Ort	<input type="text"/>

Das Online-Abo:
Nutzer „Abo-to-go!“



Jedes Amtsblatt ist
gedruckt und auch als
Online-Abo erhältlich:
abo.duerrschnabel.com



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen
Tel. 07245 9270-0 · Fax 9270-50
info@duerrschnabel.com
www.duerrschnabel.com

„**beschdens**
versorgt!“

Immobilien

Ihre Immobilien-Spezialisten für die Region.



Simone Langendörfer



Marco Seitlinger



Annette Rast



Uns ist alles Menschliche vertraut

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Ob Häuser, Wohnungen, Grundstücke oder Abrissobjekte – bei Ihrem ortskundigen VR-Bank Immobilien-Center sind Sie an der richtigen Adresse. Denn wir kennen den regionalen Markt, die Preise und die Entwicklungschancen.

Tel. 07221 9593-2444
vr-miba.de/immobilie



Stellenanzeigen



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n und motivierte/n

Sachbearbeiter/in für den Fachbereich Bürgerdienste und Bildung (m/w/d)
(in Voll- oder Teilzeit mit mind. 30 Std./Woche)

Sie sind interessiert?
Die vollständige Stellenausschreibung können Sie auf unserer Website einsehen:



Friedensplatz, 76456 Kuppenheim, www.kuppenheim.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Kindergarten Villa Picolino eine/n engagierte/n und motivierte/n

Erzieher/in (m/w/d)
(in Teilzeit mit mind. 20 Std./Woche)

Sie sind interessiert?
Die vollständige Stellenausschreibung können Sie auf unserer Website einsehen:



Friedensplatz, 76456 Kuppenheim, www.kuppenheim.de

Für unser Seniorenzentrum in Ötigheim suchen wir ab sofort eine

Aushilfe in der Reinigung (m/w/d)

Arbeitszeit: flexibel

Bewerbungen gerne bei unserer Hauswirtschaftsleitung Frau Alexandra Fray, Telefon (07222) 91 68-119.



Curatio Ötigheim GmbH
Seniorenzentrum Ötigheim

Händelstr. 3 · 76470 Ötigheim
hwl@seniorenzentrum-oetigheim.de

Jetzt **CHANCE NUTZEN**
und gleich **BEWERBEN!**

BEWERBUNG

„beschiedens versorgt!“

Kirchliche Jugendarbeit
im Jugendbüro Rastatt



Die Schule ist vorbei, aber du hast keinen Plan, was du danach machen willst?

Wir suchen **DICH** für ein

Freiwilliges Soziales Jahr/ Bundesfreiwilligendienst

vom 1.09.2025 – 31.08.2026

in der Pfarrei St. Alexander Rastatt und im Katholischen Jugendbüro Rastatt

Worum geht's?

Du willst dich engagieren und dabei was bewegen? In unserem FSJ unterstützt du die kirchliche Jugendarbeit – in den Bereichen Bildung, Glaube und Freizeit.

Was du mitbringen solltest:

- ☺ Teamgeist & Lust, auch mal eigenständig was zu machen
- ☺ Offenheit, Kontaktfreude und Bereitschaft, Neues zu lernen
- ☺ Flexibel bei Arbeitszeiten (auch mal am Wochenende)
- ☺ Führerschein wäre super!

Bewirb dich doch einfach mal und komm mit uns ins Gespräch.

Deine Bewerbungsunterlagen kannst du einreichen bei Marco Greipel, Pastoralreferent marco.greipel@kath-rastatt.de

Nähere Infos auf

www.kja-morpf.de/service/fsj-bfd-praktikum oder Tel. 07222-40636-14

EXPERTEN RUND UMS HAUS

planen • finanzieren • umbauen • renovieren • sanieren



WALZ Malerbetrieb

Qualität in Farbe

- Fassadensanierung + Gerüstbau
- energiesparende Wärmedämmungen
- moderne Wohnraumgestaltung
- Putz- und Trockenbauarbeiten

Ötigheim · Wilhelm-Tell-Str. 11 · Tel. 07222/2 15 98
E-Mail: malerwalz@t-online.de

Strukturgebend!

**Ob Purist, Farbfreund oder Designfan:
Moderne Vliestapeten halten für jeden Anspruch
die passende, wohngesunde Variante bereit**

(HLC) Einzug, Renovierung oder der berühmte „frische Wind“? Unser Zuhause bietet uns zu jeder Zeit große Freiheiten zur Entfaltung des persönlichen Stils. Ob einladender Flur, großzügige Relax-Landschaft oder konzentrationsförderndes Home-Office – es macht Spaß, die einzelnen Wohnbereiche auf ihren individuellen Nutzen abzustimmen und zu arrangieren. Und ohne Zweifel, zu jedem stimmigen Konzept gehört neben ausgewähltem Interieur auch die passende Wandgestaltung. Das Tolle: Die Frage, mit welcher Tapete der gewünschte Look schnell, einfach und nachhaltig gelingt, stellt sich nicht mehr. Denn im abwechslungsreichen Sortiment geprägter Vliesfaser gibt's für jeden Raum, jeden optischen Anspruch und jeden „Renovierungstyp“ die passende Variante. So bieten uns die hochwertigen Tapeten eine große Auswahl an Strukturen – von fein über geometrisch bis effektiv –, die perfekt zum modernen Lifestyle passen und uns je nach Ausführung verschiedene Vorzüge liefern. Ist eine feine, 100-prozentige Vliestapete mit stabiler Oberfläche gefragt, die nach dem Tapezieren mit Pinsel und Farbe gestaltet wird? Dann ist eine Basisvariante erste Wahl. Oder bevorzugen wir eine ausdrucksstarke Tapete, die nach dem Farbanstrich sehr kratzfest ist? Dafür gibt es eine Version mit vielfältigen Strukturen, deren Herstellung sogar vollständig CO₂-kompensiert ist. Bei einer weiteren Tapete ist die Struktur nicht nur fein geprägt, sondern auch schon weiß vorgestrichen. Sprich, sie muss nicht mehr mit Farbe versehen werden – ideal für Puristen, die einen cleanen Look mit wenig Aufwand kreieren möchten. Farbe ins Spiel bringen hingegen Tapeten, die bereits fertig coloriert und in aktuell acht Trendfarben erhältlich sind. Einfacher kommt der gewünschte Look nicht an die Wand. Und apropos einfach: Alle Vliestapeten lassen sich dank Wandklebetechnik leicht wie nie tapezieren. Vlieskleber direkt an die Wand kleistern, Tapetenbahnen andrücken, trocknen lassen, fertig. Bei diesen Vliesen erfolgt die Strukturbildung ohne Einsatz gesundheitsgefährdender Weichmacher, PVC, Vinyl & Co. Dazu sind sie reißfest und rissüberbrückend – für eine langanhaltend schöne Optik.



Cleaner Look gewünscht? Diese Vliesfaser ist bereits weiß vorgestrichen und muss nicht – kann aber – nach dem Tapezieren überstrichen oder farblich veredelt werden.
(Foto: HLC/Erfurt Tapeten)

ZIMMEREI & DACHDECKEREI



ZIMMERARBEITEN
DACHDECKUNGEN
HOLZHÄUSER
DACHGAUBEN
VELUX-FENSTER
WÄRMEDÄMMUNGEN

Hildastr. 19, 76470 Ötigheim
Telefon: 07222 23692
www.weidenbacher.de



Volker Rebel Maler- und Farbengeschäft

- Fassadenanstriche
- Wärmedämmung
- Innenraumgestaltung
- Spachtel- und Lasurtechniken
- Lackieren und Tapezieren
- Gerüstbau und -verleih
- Stuck- und Zierprofile



Wir bieten Qualität in

Handwerk und Handel

Qualität ist unsere Lieblingsfarbe

76467 BIETIGHEIM Telefon (07245) 66 67
Mönchhofstraße 6 Fax (07245) 8 23 27
E-Mail: Volker-Rebel@t-online.de

EXPERTEN RUND UMS HAUS

planen • finanzieren • umbauen • renovieren • sanieren



Vielfalt in Stein

Tipps für eine nachhaltige Gartengestaltung mit modernen Betonprodukten

(DJD). Ästhetik trifft auf Funktionalität – nicht nur im Haus, sondern auch rings herum. Viele Eigenheimbesitzer legen bei der Gartengestaltung Wert auf hochwertige, nachhaltige und langlebige Materialien. Zu diesem Zweck bietet etwa Betonstein zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten. Vom Terrassenbelag über Gartenwege und Landhausmauern bis hin zu anspruchsvollen Elementen wie Teichumrandungen und Hangbefestigungen – der moderne und vielseitige Baustoff lässt sich stilvoll einsetzen.

Ein markanter Auftritt mit Vielfalt

Ein wesentlicher Vorteil von Betonstein liegt in seiner Pflegeleichtigkeit und Beständigkeit. Gleichzeitig verleihen beispielsweise großformatige Platten der Terrasse eine großzügige Optik und setzen markante Akzente. Farb- und Formvariationen ermöglichen eine individuelle Gestaltung. Auch das Verlegemuster beeinflusst maßgeblich die optische Wirkung. Für befahrene Flächen bietet sich der klassische Reihenverband an, aber auch das geometrisch klare Fischgrätmuster ist beliebt. Ein Tipp: Versickerungsfähige Betonpflastersysteme sind nicht nur optisch ansprechend, sondern auch ökologisch sinnvoll. Sie lassen Regenwasser versickern und reduzieren Hochwasserrisiken.

Nachhaltig aus regionalen Quellen

Das vielfältige Material punktet zudem durch ökologische Vorteile, denn die Rohstoffe für die Herstellung stammen meist aus regionalen Quellen. Dadurch verkürzen sich Transportwege erheblich, was zu einer positiven CO₂-Bilanz beiträgt. Heimische Rohstoffe wie Sand, Kies oder Splitt bilden mengenmäßig den größten Anteil im Beton und beeinflussen den ökologischen Fußabdruck entscheidend. Eine große Bedeutung kommt auch dem Thema Wiederverwertung zu: Heute enthalten Recycling-Pflastersteine bereits 30 bis 40 Prozent Recycling-Gesteinskörnungen, vereinzelt sogar bis zu 70 Prozent. Auch Restbeton, Schleifstaub oder Schneidschlämme werden wiederverwendet und bleiben so im Kreislauf. Neben Bodenbelägen eröffnen Betonsteine weitere kreative Optionen in Form von Palisaden, Pflanzelementen oder dekorativen Mauern. Ergänzende Elemente wie Pflanzkästen oder Sitzbänke sorgen für ein harmonisches Gesamtbild.



Nachhaltig und attraktiv: Betonstein bietet vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten für Flächen und Wege rund ums Eigenheim.

Foto: DJD/betonstein.org/VGL-BW/Olaf Kühl

ZIMMEREI
EIERMANN
Ihr Meisterbetrieb vor Ort

**Dachfenster
Dachsanierungen
Terrassen & Überdachung
Carport**

📍 Mattenerlenstraße 27
76473 Iffezheim

☎ 0176 / 72 65 10 07

✉ info@zimmerei-eiermann.com
www.zimmerei-eiermann.com

GRÜNbau IMMER DA FÜR SIE KG
GARTEN & LANDSCHAFTSBAU | DIENSTLEISTUNGEN & VERANSTALTUNGEN

**GARTEN & LANDSCHAFTSBAU
STEINARBEITEN
TERRASSENBAU
TEICHBAU
POOLBAU**

www.gruenbau-rastatt.de

facebook.com/gruenbau-rastatt

GRÜNbau KG
Im Steingerüst 22
76437 Rastatt

Tel. 07222 / 90 99 - 12
Fax. 07222 / 90 9 - 90
info@gruenbau-rastatt.de

wir machen die schönen Gärten

Schöner als Wohnen!



MARKUS WALZ
IDEEN IM RAUM

Sonnenschutz | Gardinen | Bodenbeläge | Polsterei
Favoritestr. 20 | 76456 Kuppenheim
Tel. 0 72 22/4 72 06 | Fax 0 72 22/4 95 04
E-Mail: info@walz-raumausstattung.de
www.walz-raumausstattung.de

EXPERTEN RUND UMS HAUS

planen • finanzieren • umbauen • renovieren • sanieren



.. hier kommt Kurt..
... darüber freut sich
Ihr Haus...



All das können wir für Sie tun:

- Innen- und Außenputz
- Trockenbau
- Dekorative Putze
- Vollwärmeschutz
- Altbausanierung

Kurt Schneider 
GIPSER & STUKKATEURBETRIEB

Rutenstraße 7 76437 Rastatt-Ottersdorf
fon 07222/15 67 81 fax 07222/15 67 82

Angenehm temperiert durch den Sommer

Mit einer Deckenheizung/-kühlung entspannt durch heiße Tage – ganz ohne Zugluft und Geräusche

(HLC) Heiße Sommertage bringen nicht nur Sonnenstunden, sondern auch Hitzewellen mit sich, die das Klima in den eigenen vier Wänden beeinflussen. Gerade beim Kochen, im Homeoffice oder nachts, wenn die Temperatur kaum sinkt, wird der Alltag im persönlichen Rückzugsort zur Herausforderung. Wer keine klassische Klimaanlage installieren möchte oder auf laute Ventilatoren und trockene Zugluft verzichten möchte, muss weiter schwitzen. Oder etwa nicht? Nicht unbedingt, denn mit einer innovativen Deckenheizung/-kühlung lässt sich auch im Sommer ein angenehm temperiertes Wohnklima schaffen. Eine 2-in-1-Lösung nutzt gekühltes Wasser, das durch ein Rohrsystem geleitet wird, um die Raumluft auf sanfte Weise zu kühlen. Ganz ohne Zugluft, ganz ohne störende Geräusche – dafür mit einem spürbaren Plus an Komfort. Dabei ist die Verlegung der Rohre sowohl als Nasssystem als auch mit komplett verrohrten und vorgebohrten Trockenbauplatten auf Gipsbasis möglich. Und wenn der Sommer sich verabschiedet und die Temperaturen sinken, wechselt das System einfach in den Heizmodus. Dann gibt die Deckenfläche wohltuende Strahlungswärme ab – gleichmäßig wie die Sonne. Dabei arbeitet sie besonders effizient und leise, ohne sichtbare Heizkörper und mit minimalem Energiebedarf. So entsteht zu jeder Jahreszeit ein Raumgefühl, das durch Komfort und Funktionalität überzeugt.



Eine Deckenheizung/-kühlung sorgt im Sommer für sanfte Abkühlung und im Winter für angenehme Strahlungswärme – ganz ohne Zugluft und sichtbare Heizkörper.

(Foto: HLC/JOCO)



07222/3 61 06 41 • 0176/63 34 41 71
eroglu@es-renovierungsbetrieb.de

Ihr Partner für Renovierung & Modernisierung
sauber, termingerecht, hochwertig.



Garagen-Sanierungen

Tore, Türen, Antriebe, Dachsanierung, Bodenbeschichtung

- Trockenbauarbeiten
- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Gipserarbeiten

Trinkwasseruntersuchung – Legionellen

Sie sind gesetzlich verpflichtet, eine Trinkwasseruntersuchung auf Legionellen durchführen zu lassen?

Wir sind ein zertifiziertes Unternehmen und bieten Ihnen die Durchführung von der Wasserprobenahme bis zur Analyse an:

- **Probenahme nach Terminabsprache**
- **Dokumentation der Entnahmepunkte**
- **Analyse durch unser akkreditiertes Vertragslabor**
- **Dokumentation der Labor-Ergebnisse**



GEOCHEM Büro Dr. Joachim Ritter
Probenahme - Analytik - Beratung: Boden - Wasser - Luft
Gewerbestraße 2a · 76477 Elchesheim-Iltingen
Telefon 07245/8 09 95 37 · Mobil 0157/30 99 90 92
E-Mail: geochem@t-online.de

Holzapfel Garagentore



Schlosserei Lienhard
77704 Oberkirch · Gewerbestr. 5
Telefon 07802/7 05 29 50
E-Mail: info@schlosserei-lienhard.de

MÖHRLE
energy
GmbH

Dieselstr. 2, Durmersheim
Tel.: 07245 - 24 66
www.moehrle-energy.de
info@moehrle-energy.de

Heizöl EL schwefelarm

- ◆ Premium Heizöl ecotherm
- ◆ Premium Heizöl EL A BIO 10

Dieselmotoren

- ◆ Lieferung und DK-Tankstelle

Holzpellets

- ◆ Lose Ware/ Sackware

Gas/ Strom



Geflügelhof Fraß

Steinmauern • Rheinstraße 71 • 07222 27622

Putenteile und Hähnchen

auf Vorbestellung und solange der Vorrat reicht

- Holzofenbrot ohne Zusatzstoffe
- Naturreines Olivenöl

Jetzt zur Grillzeit: Putenmerguez und Putenbratwurst

Öffnungszeiten: Freitag 16:00-18:30 u. Samstag 9:00-13:00 Uhr

Tiere aus artgerechter Haltung

Welche Matratze braucht mein Körper? *Schlaf gut!*

Personalisierter Test am Liege-Simulator

- individuell einstellbare Matratzen
- ergonomische Wirbelsäulen-Einmessung
- professionelle Beratung

Ihr Fachhändler für ergonomische Matratzen, Boxspringbetten, Luftbetten und Wasserbetten.

Betten Ebert
Rheinstetten

Rheinaustr. 102
76287 Rheinstetten
Tel. 07242 2696 16
www.Betten-Ebert.de

Gut geölt - damit's läuft.

Öl-Service

point S Vorka Reifenhandel GmbH

Heinkelstraße 4 • 76461 Muggensturm
Tel.: 07222 91614-0 • info@reifen-vorka.de • www.reifen-vorka.de

WIR KAUFEN AUTOS
PERSÖNLICH • EINFACH • SICHER • FAIR

Tel. 0179 513 27 96
www.autoverkauf-lg.de

AUTOVERKAUF
leicht gemacht
Inh. Volker Krasser

Gartenservice ✂

Gärtner mit Team erledigt sämtliche Gartenarbeiten

Hecken-/Sträucher-/Baumrückschnitte sowie Fällungen, Rodungen, Rollrasen und Zäune und vieles mehr mit Abtransport. Kurzfristige Termine möglich.

Weitere Dienstleistungen: Haushaltsauflösungen/Entrümpelungen

Telefon 0177/8 58 66 77

Verbunden mit den Menschen und unserer Region.
Wir sind mittendrin.

Berdon
Bestattungen seit 1949

Tag & Nacht
Tel. 0 72 22 / 78 78 0
Muggensturm • Hauptstraße 50
www.bestattungen-berdon.de

RASTATT • ÖTIGHEIM • MUGGENSTURM • BISCHWEIER • DURMERSHEIM

anzeigen@duerrschnabel.com 07245 9270-0

duerrschnabel.com

Wir haben auch für Ihre Anzeige einen Platz frei.

„beschiedens versorgt!“

Mit Herz für Ötigheim

SG Bestattungen
Kronenstr. 6 • 76470 Ötigheim

24 Stunden für Sie da unter:
07222 / 963 942 0

LAGERABVERKAUF E-BIKES BIS ZU 30% REDUZIERT!

2-Rad HIRTH

Am Federbach 14 ° 76316 Malsch ° Tel. 07246 5000
Besuchen Sie uns im Internet: www.zweirad-hirth.de

Eine Bank fürs Leben

Girokonten für Groß und Klein



Jetzt informieren >



FOLGE
UNS
AUF



Uns ist alles
Menschliche vertraut

Mit unseren **Kontomodellen** haben Sie Ihre Finanzen in allen Lebensphasen im Griff:

- ✓ **VR-Prima Konto:** Das **verzinst** Girokonto für junge Sparer zwischen 0 und 17 Jahren.
 - ✓ **VR-Konto 27:** Volle Banking-Leistung zum **Nulltarif** für junge Leute von 18 bis 27 Jahren.
 - ✓ **VR-Konto passgenau:** Preiswertes Einzelpreiskonto für volle **Kostenkontrolle**.
 - ✓ **VR-Konto perfekt:** Leistungsstarkes **Rund-um-sorglos-Konto** inkl. 50 beleglosen Buchungen/Monat.
- Heimat-Euro:** Fördern Sie gemeinnützige und soziale **Projekte in der Region** mit nur 1,00 €/Monat. Der Heimat-Euro ist Teil der Kontomodelle VR-Konto passgenau und VR-Konto perfekt.



07229 6020
76473 Iffezheim



info@vr-miba.de
vr-miba.de



VR-Bank
in Mittelbaden eG 